

Bearbeitet von
Herausgegeben von Norbert Schneider

4. Auflage Buch. 82 S.
ISBN 978 3 8240 5803 7

[Steuern > Steuerrecht allgemein, Gesamtdarstellungen](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Norbert Schneider (Hrsg.)

Diese eBroschüre wird unterstützt von:

RA-MICRO
KANZLEISOFTWARE

JURIS[®]
Das Rechtsportal

ADVO ASIST
 Fachseminare
von Fürstenberg

 **beck-online**
DIE DATENBANK

HDI

Das ist Versicherung.

 DeutscheAnwaltAkademie

HAUFE.

 **DATEV**

Reisekostentabelle für auswärtige Anwälte 2018

4. Auflage 2018
Stand: August 2018

Diese eBroschüre wird gratis verbreitet von

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



DeutscherAnwaltVerlag

Das Besondere an RA-MICRO RA-MICRO APP



Vorsprung durch Innovation

- Mobiles Anwalten auf dem iPhone und iPad
- Alles Wichtige dabei – Akten, Gesetze, Kommentare
- Sicher und aktuell synchronisiert

Jetzt informieren
0800 726 42 76
www.ra-micro.de

RA-MICRO
KANZLEISOFTWARE

eBroschüre *Spezial*

Reisekostentabelle für auswärtige Anwälte 2018

4. Auflage 2018

Stand: August 2018

Hrsg. von

Rechtsanwalt Norbert Schneider

Haftungsausschluss

Die in der eBroschüre enthaltenen Informationen wurden sorgfältig recherchiert und geprüft. Für die Richtigkeit der Angaben sowie die Befolgung von Ratschlägen und Empfehlungen kann der Verlag dennoch keine Haftung übernehmen.

Anregungen und Kritik zu diesem Werk senden Sie bitte an

kontakt@anwaltverlag.de

Autoren und Verlag freuen sich auf Ihre Rückmeldung.

Sonderausgabe für Deutscher Anwaltverlag GmbH, Bonn 2018
mit freundlicher Genehmigung

Copyright 2018 by Freie Fachinformationen GmbH, Hürth

Satz: Helmut Rohde, Euskirchen

Bestell-Nr.: 978-3-8240-5803-7

Alle Rechte vorbehalten. Abdruck, Nachdruck, datentechnische Vervielfältigung und Wiedergabe (auch auszugsweise) oder Veränderung über den vertragsgemäßen Gebrauch hinaus bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Verlages.



Deutscher**Anwalt**Verlag

Inhaltsverzeichnis

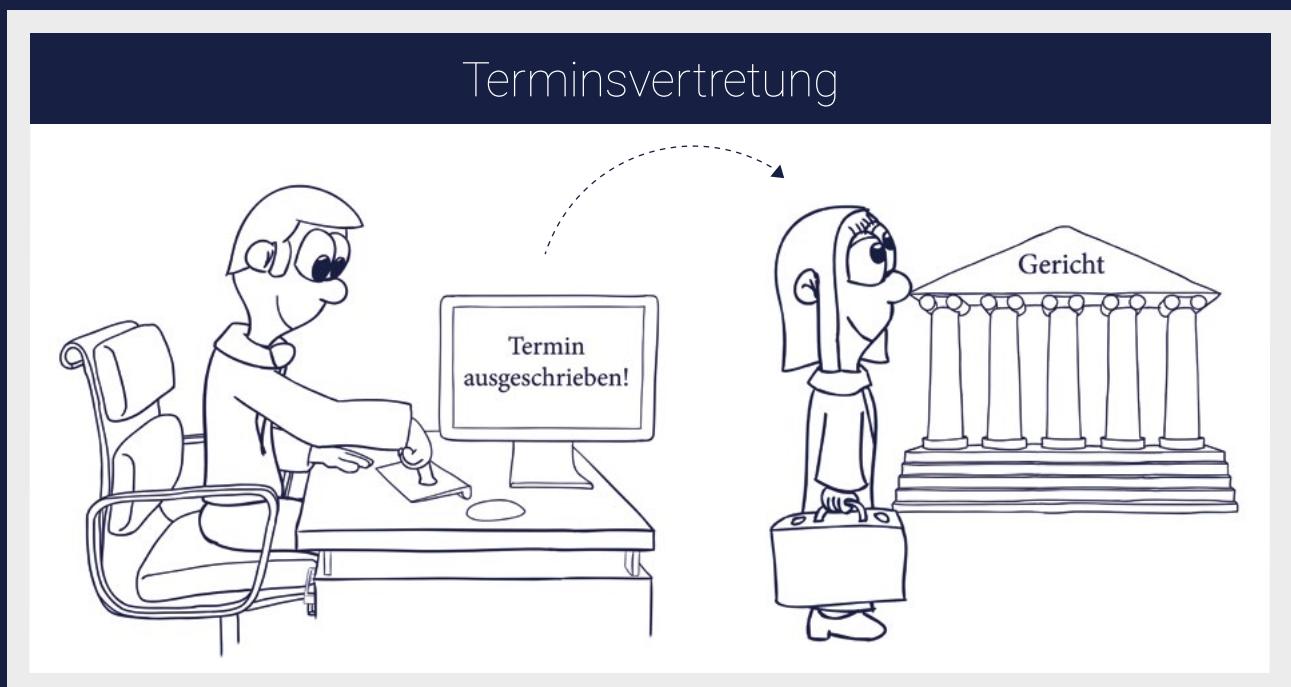
Vorwort	4
Einführung	7
A. Die Reisekosten des Anwalts	7
B. Erstattung der Reisekosten	11
C. Prozess- und Verfahrenskostenhilfe	28
D. Handhabung der Tabellen	43
Reisekostentabellen	46
1. Amtsgerichte	46
2. Landgerichte	64
3. Oberlandesgerichte	68
4. Arbeitsgerichte	70
5. Landesarbeitsgerichte	76
6. Sozialgerichte	76
7. Landessozialgerichte	78
8. Verwaltungsgerichte	79
9. Oberverwaltungsgerichte/Verwaltungsgerichtshöfe	82
10. Finanzgerichte	82

ADVO ASIST

Ersparen Sie sich die lästigen Reisen zu Auswärtsterminen!

Beauftragen Sie **kurzfristig** sehr gut* bewertete Terminsvertreter!

*(4,9/5 Sterne)



Deutschlands Online-Netzwerk für Rechtsanwälte
mit über **10.000** Mitgliedsanwälten

Profitieren auch Sie von dem wirtschaftlichen Vergabeprozess bei der Vermittlung Ihrer auswärtigen Termine und werden Sie jetzt **kostenfrei** Mitglied unter:

www.advo-assist.de



Vorwort

Die Frage „Wofür braucht der Anwalt eine Reisekostentabelle?“ werden sich der Anwalt und seine Mitarbeiter stellen, wenn sie diese eBroschüre in die Hand nehmen. Die Reisekosten von der Kanzlei bis zum auswärtigen Gericht, an dem der Anwalt tätig wird, kann man doch ohne Weiteres selbst – gegebenenfalls unter Zuhilfenahme eines Routenplaners – berechnen. Das ist richtig. Darum geht es hier aber nicht. Die Reisekostentabellen befassen sich nicht mit den tatsächlichen Reisekosten des Anwalts, die dieser nach wie vor selbst berechnen muss. Aus den Tabellen ergibt sich vielmehr, bis zu welcher Höhe der Anwalt seine Reisekosten aus der Landeskasse erhält, wenn er eingeschränkt beigeordnet wird, bzw. welche Kosten er für seinen Mandanten zur Kostenerstattung anmelden kann, wenn die Reisekosten nicht in vollem Umfang notwendig waren und daher nur beschränkt erstattungsfähig sind. Dies wiederum betrifft zwei Fallkonstellationen:

- Wird ein auswärtiger Anwalt im Wege der Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe beigeordnet, allerdings mit der Beschränkung „zu den Bedingungen eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts“, so kann er nach der Rechtsprechung seine tatsächlich angefallenen Reisekosten bis zur höchstmöglichen Entfernung innerhalb des Gerichtsbezirks verlangen.
- Beauftragt eine am Gerichtsort ansässige Partei einen auswärtigen Anwalt, ohne dass dies notwendig ist, kann die erstattungsberechtigte Partei nach der Rechtsprechung des BGH die Reisekosten ihres Anwalts bis zur höchstmöglichen Entfernung innerhalb des Gerichtsbezirks erstattet verlangen (§ 91 Abs. 2 Satz 1, 2. Hs. ZPO).

In beiden Fällen muss der Anwalt also die weiteste Entfernung innerhalb des jeweiligen Gerichtsbezirks feststellen, um ermitteln zu können, ob und in welchem Umfang seine Reisekosten dann von der Landeskasse zu tragen und/oder vom Gegner zu erstatten sind.

Um diese erstattungsfähigen Kosten zu berechnen, muss man zunächst einmal den Zuständigkeitsbereich des jeweiligen Gerichts kennen, also wissen, welche Orte noch zum jeweiligen Gerichtsbezirk gehören. Hiernach muss dann festgestellt werden, welcher der am weitesten vom Gericht entfernte Ort innerhalb des Gerichtsbezirks ist, wobei sich der Gerichtsbezirk wiederum nicht selten aus mehr als 20 Orten zusammensetzt. Danach ist dann die Kilometerentfernung zu ermitteln. Schon die Ermittlung des Gerichtsbezirks und der zum Bezirk gehörenden Orte bereitet häufig Schwierigkeiten, da nur wenige Gerichte auf ihrer Homepage den eigenen Zuständigkeitsbereich angeben. Selbst wenn das der Fall ist, muss dann noch unter allen Orten die höchstmögliche Entfernung mittels eines Routenplaners ermittelt werden.

Um dem Anwalt und seinen Mitarbeitern diesen Aufwand zu ersparen, hat sich der Deutsche Anwaltverlag gemeinsam mit dem Verlag Freie Fachinformationen entschlossen, für die Anwaltspraxis eine Tabelle herauszugeben, in der die jeweils weiteste Entfernung der einzelnen Gerichtsbezirke ausgewiesen wird, um dem Anwalt so ein schnelles Nachschlagen zu ermöglichen.

Berechnet worden ist dabei die Entfernung vom Gericht bis zur Ortsmitte des am weitesten entfernt gelegenen Orts innerhalb des Gerichtsbezirks. In einigen Fällen werden sich sicherlich noch geringfügig weitere Entfernungen ergeben, wenn man auch noch den am weitesten entfernten Ortsteil heraussucht. In Anbetracht des erheblichen Aufwands, der damit verbunden ist, haben wir davon abgesehen, zumal der „Gewinn“ bei maximal ca. 5 km, also umgerechnet 1,50 €, liegt und daher nicht nennenswert ins Gewicht fallen dürfte.

Die Tabellen weisen nur die Entfernungskilometer und den sich daraus ergebenden Betrag bei Benutzung des eigenen Pkw aus. Die Berechnung sonstiger Kosten, insbesondere der Tage- und

Abwesenheitsgelder, muss der Anwalt selbst vornehmen. Die Höhe dieser Entgelte hängt nämlich nicht nur von der Entfernung und der Dauer der Reise ab, sondern auch von der Dauer des Termins und lässt sich daher nicht verbindlich in der Tabelle ausweisen.

In Anbetracht der Vielzahl der Gerichtsbezirke ist nicht auszuschließen, dass es im Einzelfall noch weiter entfernte Orte im jeweiligen Gerichtsbezirk gibt. Für Hinweise hierzu sind wir dankbar.

Ergänzend zu der Tabelle erhält der Leser auch eine Darstellung der jeweils zugrunde liegenden Rechtslage in Verfahrenskostenhilfe-/Prozesskostenhilfemandaten sowie für die Kostenerstattung. Auch geben wir einige Musterformulierungen und Erläuterungen an die Hand, wie die Ansprüche geltend zu machen und durchzusetzen sind.

Da der BGH zwischenzeitlich mit Beschluss vom 9. 5. 2018 – I ZB 62/17 (AGS 2018, 319 = NZFam 2018, 708 = WRP 2018, 964 = ZInsO 2018, 1695) klargestellt hat, dass die Reisekosten eines Anwalts außerhalb der Gerichtsbezirks bis zur höchstmöglichen Entfernung innerhalb des jeweiligen Gerichtsbezirks erstattungsfähig sind, war eine Überarbeitung der Einführung erforderlich. Die frühere gegenteilige Rechtsprechung hat keine Bedeutung mehr.

Darüber hinaus haben sich gegenüber der Vorauflage zwischenzeitlich wiederum Veränderungen bei einzelnen Gerichtsbezirken ergeben, die berücksichtigt wurden. Auch haben wir Hinweise von Lesern aufgegriffen, die in Einzelfällen auf eine noch weitere Entfernung hingewiesen haben, als bisher ermittelt. Die aktuelle Tabelle ist damit auf dem Stand August 2018.

Besonderer Dank gilt insoweit Frau Hannah Weins und Herrn Daniel Mihaljević, die in akribischer Kleinarbeit die erforderlichen Daten zusammengetragen haben.

Neunkirchen im August 2018

Norbert Schneider

Webinar-Tipp:

Die richtige Erstattung der Reisekosten
von auswärtigen Anwälten mit Norbert Schneider

Montag, 27.08.2018, 14:00 – 15:00 Uhr.

Jetzt anmelden: www.anwaltswebinare.de



JETZT NOCH EINFACHER SUCHEN MIT JURIS.DE



Intelligenter
suchen



Besser
überblicken



Intuitiver
bedienen

Ihre Suche noch einfacher zu machen – das ist einer der Vorteile der neuen juris Recherche. Mit einer optimalen Treffersortierung, einer verbesserten Kategorisierung der Inhalte mit Werken der gesamten jurisAllianz sowie der intuitiven Schnellsuche kommen Sie ab sofort noch schneller ans Ziel. Überzeugen Sie sich selbst!

www.juris.de/die-neue-recherche

juris[®]
Das Rechtsportal

jurisAllianz
Führende Fachverlage. Top Rechtswissen.

Einführung

A. Die Reisekosten des Anwalts

I. Überblick

Zur gesetzlichen Vergütung des Anwalts (§ 1 Abs. 1 RVG) gehören neben den Gebühren auch seine Auslagen. Hierzu wiederum zählen neben den Dokumentenpauschalen (Nr. 7000 VV RVG) sowie den Post- und Telekommunikationsentgelten (Nrn. 7001, 7002 VV RVG) insbesondere auch die Reisekosten (Nrn. 7003–7006 VV RVG). 1

Damit ein Anwalt seinem Mandanten Reisekosten berechnen darf, ist eine **Geschäftsreise** erforderlich. Diese wiederum liegt nach der Legaldefinition der Vorbem. 7 Abs. 2 VV RVG vor, wenn der Anwalt in Erfüllung seines Auftrags das Gebiet der politischen Gemeinde, in der er wohnt oder in der er seine Kanzlei unterhält, verlässt.¹ Auf die Entfernung kommt es dabei nicht an. So fallen selbst bei großen Entfernungen innerhalb derselben Stadt (z. B. Berlin oder Hamburg) keine Reisekosten an, und zwar selbst dann nicht, wenn der Anwalt in einen anderen Amtsgerichtsbezirk fährt. Dagegen können bei kürzester Entfernung Reisekosten anfallen, wenn dabei die Grenze der politischen Gemeinde überschritten wird.² 2

Nach der Rechtsprechung umfasst der Begriff der „Kanzlei“ i. S. d. Vorbem. 7 Abs. 2 VV RVG auch die **Zweigstelle** einer Rechtsanwaltskanzlei, da diese mit zur Kanzlei zähle und von demselben Anwalt bzw. denselben Anwälten betrieben werde.³ Fahrtkosten für eine Geschäftsreise zu einem Ziel innerhalb der Gemeinde, in der eine Zweigstelle unterhalten wird, sollen deshalb nicht nach den Nrn. 7003 ff. VV RVG abgerechnet werden können. 3

Anders verhält es sich, wenn eine überörtliche Sozietät⁴ oder eine überörtliche Partnerschaftsgesellschaft⁵ mehrere Kanzleien unterhält, also keine Zweigstellen, sondern eigenständige Büros mit postulationsfähigen Anwälten, die diesen Büros zugeordnet sind. In diesem Fall entstehen Reisekosten, wenn ein Anwalt einer der verbundenen Kanzleien beauftragt wird und am Ort einer anderen Kanzlei einen für ihn auswärtigen Gerichtstermin wahrnimmt. Diese Reisekosten sind dann nach den allgemeinen Grundsätzen auch erstattungsfähig.⁶ 4

Verlegt der Anwalt nach Entgegennahme des Auftrags **seine Kanzlei**, so kann er seine Reisekosten nur insoweit verlangen, als sie auch vom früheren Kanzleisitz aus angefallen wären (Vorbem. 7 Abs. 3 Satz 2 VV RVG). 5

Die Reisekosten des Anwalts unterteilen sich in 6

- Fahrtkosten mit dem **eigenen Pkw** (Nr. 7003 VV RVG),
- Kosten für **sonstige Verkehrsmittel** (Nr. 7004 VV RVG),
- **Tage- und Abwesenheitsgeld** (Nr. 7005 VV RVG) und
- **sonstige Auslagen**, soweit sie angemessen sind (Nr. 7006 VV RVG).

Ob er mit dem eigenen Pkw fährt oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln, steht dem Anwalt frei. Es ist insbesondere keine Vergleichsberechnung der Bahn- und Kfz-Kosten durchzuführen. Es sind also nicht nur die Kosten des billigeren Verkehrsmittels zu erstatten.⁷ 7

1 Das Wort „oder“ ist alternativ zu verstehen. Siehe OLG Düsseldorf AGS 2012, 167 = zfs 2012, 287 = NJW-RR 2012, 764 = JurBüro 2012, 299 = Rpflenger 2012, 412 = RVGreport 2012, 189 = RVGprof. 2012, 164.

2 SG Neuruppin AGS 2011, 256.

3 OLG Koblenz MDR 2015, 860 = NJW-Spezial 2015, 699; OLG Dresden AGS 2011, 275 = NJW 2011, 869 = Rpflenger 2011, 240 = RVGreport 2011, 145 = RVGprof. 2011, 87.

4 BGH AGS 2008, 368 = FamRZ 2008, 1241 = NJW 2008, 2122 = MDR 2008, 829 = Rpflenger 2008, 433 = BRAK-Mitt. 2008, 178 = JurBüro 2008, 430 = AnwBI 2008, 552 = RVGreport 2008, 267 = RVGprof. 2008, 165.

5 BVerwG AnwBI 2017, 1006 = zfs 2017, 586 = NJW 2017, 3542.

6 BGH AGS 2008, 368 = FamRZ 2008, 1241 = NJW 2008, 2122 = MDR 2008, 829 = Rpflenger 2008, 433 = BRAK-Mitt. 2008, 178 = JurBüro 2008, 430 = AnwBI 2008, 552 = RVGreport 2008, 267 = RVGprof. 2008, 165.

7 LAG Niedersachsen AGS 2011, 553 = NJW-Spezial 2011, 605 = RVGreport 2011, 465.

II. Benutzung des eigenen Kraftfahrzeugs

Fahrtkosten für die Benutzung eines **eigenen** Kraftfahrzeugs erhält der Anwalt nach Nr. 7003 VV RVG vergütet. Um welche Art von Kraftfahrzeug es sich handelt, ist dabei unerheblich. Auch Motorräder und Mofas zählen hierzu,⁸ nicht jedoch Fahrräder. Bei Benutzung eines **fremden** Fahrzeugs, etwa eines Mietwagens, scheidet Nr. 7003 VV RVG aus; es ist vielmehr nach Nr. 7004 VV RVG konkret abzurechnen.

Die Kosten für die Benutzung des eigenen Kraftfahrzeugs sind vom Mandanten stets zu übernehmen. Der Anwalt kann grundsätzlich nicht darauf verwiesen werden, er hätte ein günstigeres Transportmittel benutzen können.⁹

Die Höhe der abzurechnenden Fahrtkosten beläuft sich auf 0,30 € für jeden gefahrenen Kilometer. Angefangene Kilometer sind auf einen vollen Kilometer aufzurunden.¹⁰

Vergütet werden sämtliche gefahrenen Kilometer, also sowohl der Hin- als auch der Rückweg.

Maßgebend ist die **tatsächliche Fahrtstrecke**¹¹ und nicht die fiktive Entfernung von Ortsmitte zu Ortsmitte.¹² Grundsätzlich muss der Anwalt den kürzesten Weg nehmen. Zweckmäßige Umwege, etwa bei Benutzung einer Autobahn zur Zeitersparnis, sind jedoch zulässig,¹³ insbesondere dann, wenn dadurch ein geringeres Tage- und Abwesenheitsgeld anfällt.¹⁴

III. Benutzung anderer Verkehrsmittel

Bei der Benutzung anderer Verkehrsmittel erhält der Anwalt die tatsächlichen Aufwendungen ersetzt, soweit sie angemessen waren (Nr. 7004 VV RVG). Höhere Kosten einer **Flugreise** gegenüber alternativen öffentlichen Verkehrsmitteln¹⁵ sind nach der Rechtsprechung nur dann angemessen, wenn dadurch erhebliche Zeit erspart wird.¹⁶

Fährt der Anwalt mit der Bahn, darf er 1. Klasse reisen, da Partei und Zeugen ebenfalls 1. Klasse fahren dürfen (§ 5 Abs. 1 JVEG).¹⁷ Die gegenteilige Auffassung des AG Bremen¹⁸ ist abzulehnen. Zuschläge für das Nachlösen im Zug sind nur erstattungsfähig, wenn der Anwalt ohne eigenes Verschulden nicht in der Lage war, rechtzeitig eine Karte zu lösen.¹⁹

Wer eine **Bahncard** benutzt, darf nach der überwiegenden Rechtsprechung nur die tatsächlichen Kosten abrechnen, nicht anteilig auch die Anschaffungskosten der Bahncard. Die Anschaffungskosten der Bahncard zählen zu den allgemeinen Geschäftskosten nach Vorbem. 7 Abs. 1 Satz 1 VV RVG und können nicht – auch nicht anteilig – neben dem Fahrpreis verlangt werden.²⁰

8 AnwK-RVG/N. Schneider, Nr. 7003–7006 VV RVG Rn 16.

9 OLG Bamberg JurBüro 1981, 1350; OLG Frankfurt, Beschl. v. 16.2.2006 – 12 W 196/05; AnwK-RVG/N. Schneider, Nr. 7003–7006 VV RVG Rn 14.

10 LG Rostock StraFo 2009, 439 = NJW-Spezial 2009, 715.

11 OLG Celle NdsRpfl 1967, 63.

12 A. A. LG Ansbach NJW 1966, 1762.

13 Thüringer OVG, Beschl. v. 28.3.2018 – 2 VO 581/15; OLG Hamm JurBüro 1981, 1681; VG Würzburg JurBüro 2000, 77; KG AGS 2004, 12 = KGR 2003, 360 = BRAGOreport 2003, 139.

14 KG AGS 2004, 12 = KGR 2003, 360 = BRAGOreport 2003, 139.

15 Als Vergleichsmaßstab dient i.d.R. eine Bahnfahrt 1. Klasse (OLG Köln JurBüro 2010, 480 = Rpfleger 2010, 549 = MDR 2010, 1287 = AGS 2010, 566).

16 Nachw. zur Rspr bei AnwK-RVG/N. Schneider, Nr. 7003–7006 VV RVG Rn 28 f.

17 OLG Köln JurBüro 2010, 480 = Rpfleger 2010, 549 = MDR 2010, 1287 = AGS 2010, 566; AnwK-RVG/N. Schneider, Nr. 7003–7006 VV RVG Rn 23; Gerold/Schmidt/Müller-Rabe, Nr. 7003–7006 VV RVG, RN 43.

18 AGS 2017, 593 = NJW-Spezial 2017, 701.

19 VG Freiburg AnwBI 1996, 589.

20 KG AGS 2003, 310 m. Anm. N. Schneider; AnwK-RVG/N. Schneider, Nr. 7003–7006 VV RVG Rn 25 m. w. N.; a. A. OLG Frankfurt AGS 2007, 136 und 155 = NJW 2006, 2337: Erstattungsfähigkeit der Kosten für den Erwerb einer Bahncard 100 bis zu einer Grenze der Kosten einer regulären Fahrkarte, wenn der Anwalt darlegt, in welchem Umfang die Bahncard innerhalb der Geltungsdauer genutzt wurde.

Soweit der Anwalt die tatsächlichen Kosten anderer Verkehrsmittel abrechnet, darf er zunächst nur die Nettobeträge in Rechnung stellen.²¹ Da der Anwalt zum Vorsteuerabzug berechtigt ist, belaufen sich seine Aufwendungen nur auf die Netto-Beträge. Auf diese Kosten ist dann allerdings später nach Nr. 7008 VV RVG wiederum vom Anwalt Umsatzsteuer abzuführen, sodass er diese dem Auftraggeber in Rechnung stellen kann (s. u. unter A. VII., Rn 26 ff.).

IV. Tage- und Abwesenheitsgeld

Als Tage- und Abwesenheitsgeld erhält der Anwalt bei einer Abwesenheit von nicht mehr als vier Stunden 25,00 €, von vier bis acht Stunden 40,00 € und bei mehr als acht Stunden 70,00 € (Nr. 7005 VV RVG). Entscheidend ist die Zeit, die der Anwalt von seiner Kanzlei **abwesend** ist, also grundsätzlich von der Abreise bis zur Rückkehr, gegebenenfalls einschließlich der Zeit für die Einnahme eines Mittagessens.²² Die Abwesenheitszeit wird gerechnet vom Verlassen bis zum Wiederbetreten der Kanzlei. Der Rechtsanwalt darf zwar die Reise nicht unnötig in die Länge ziehen, er darf aber für die Hinfahrt ein Zeitpolster einplanen, um auch bei etwaigen Verzögerungen, z. B. Stau, rechtzeitig beim Termin zu erscheinen.²³ Zu berücksichtigen sind insoweit auch Zeiten für Vor- und Nachbesprechungen mit dem Mandanten anlässlich des Termins. Diese Zeiten sollen allerdings bei der Erstattung mangels Notwendigkeit nicht zu berücksichtigen sein.²⁴

Übersicht: Tage- und Abwesenheitsgeld

Abwesenheit	VV RVG	Inland	Ausland
bis zu 4 Stunden	Nr. 7005 Nr. 1	25,00 €	bis 37,50 €
4 bis 8 Stunden	Nr. 7005 Nr. 2	40,00 €	bis 60,00 €
über 8 Stunden	Nr. 7005 Nr. 3	70,00 €	bis 105,00 €

V. Sonstige Auslagen anlässlich der Geschäftsreise

Darüber hinaus kann der Anwalt auch sonstige Auslagen anlässlich seiner Geschäftsreise abrechnen, insbesondere **Übernachtungskosten, Parkgebühren, Maut, Kosten einer Fähre** u. a. Diese Kosten sind in Höhe der tatsächlichen Aufwendungen vom Mandanten zu tragen, soweit sie angemessen sind (Nr. 7006 VV RVG). Kosten eines Frühstücks sind aus den Übernachtungskosten herauszunehmen.²⁵ Soweit sich aus der Hotelrechnung die anteiligen Kosten des Frühstücks nicht entnehmen lassen, sind diese mit 10 % der gesamten Übernachtungskosten zu schätzen.²⁶

Auch hier sind nur die Nettobeträge anzusetzen (s. o. unter A. III.), auf die allerdings wiederum Umsatzsteuer zu erheben ist (s. u. unter A. VII.).

VI. Geschäftsreise in mehreren Geschäften

Dient eine Reise mehreren Geschäften, so sind die Kosten nach § 7 Abs. 2 VV RVG auf die einzelnen Geschäfte aufzuteilen.

Soweit der Anwalt wegen mehrerer Gerichtstermine zum selben Gericht fährt, ist die Berechnung relativ einfach. Unabhängig davon, ob der Anwalt die Termine für einen Auftraggeber oder für mehrere Auftraggeber wahrnimmt, werden die gesamten Reisekosten durch die Anzahl der Termine geteilt.

21 BGH AGS 2012, 268 = MDR 2012, 810 = AnwBl 2012, 664 = zfs 2012, 463 = NJW-RR 2012, 1016 = JurBüro 2012, 479 = NZV 2012, 476 = VersR 2012, 1316 = NJW-Spezial 2012, 412 = RVGprof. 2012, 113 = RVGreport 2012, 266 = FamRZ 2012, 1136.

22 VG Stuttgart AnwBl 1984, 323 und 562.

23 Thüringer OVG, Beschl. v. 28.3.2018 – 2 VO 581/15; OLG München AGS 2016, 507 = NZFam 2016, 948.

24 Thüringer OVG, Beschl. v. 28.3.2018 – 2 VO 581/15.

25 OLG Düsseldorf AGS 2012, 561 = JurBüro 2012, 591 = NJW-RR 2012, 1470.

26 OLG Düsseldorf AGS 2012, 561 = JurBüro 2012, 591 = NJW-RR 2012, 1470.

Beispiel:

Der Anwalt reist zum auswärtigen Termin für die Mandantin A in ihrer Ehewohnungssache sowie in der einstweiligen Anordnung Unterhalt. Darüber hinaus nimmt er am selben Gericht auch noch einen Termin für den Mandanten B in dessen Scheidungssache wahr.

Die Geschäftsreise dient drei Terminen. Daher sind die Gesamtkosten durch drei zu teilen und anteilig auf die Mandate umzulegen.

Komplizierter wird es bei einer sog. Rundreise, also wenn der Anwalt auf einer Tour gleich mehrere Gerichte anfährt. In diesem Fall sind die Reisekosten nach den Verhältnissen der Einzelkosten zu verteilen. **24**

Beispiel:

Der Anwalt fährt von seiner Kanzlei in X in der Scheidungssache seiner Mandantin A zunächst zum auswärtigen Gericht Y. Von dort fährt er zum auswärtigen Gericht Z für das Scheidungsverfahren seines Mandanten B. Hiernach fährt er wieder zurück zur Kanzlei nach X. Die gesamten Reisekosten (X-Y-Z-X) belaufen sich auf 120,00 EUR. Wäre der Anwalt nur nach Y und zurück gefahren, hätten sich die Reisekosten auf 80,00 EUR belaufen; wäre er nur nach Z und zurück gefahren, hätten sich die Reisekosten auf 60,00 EUR belaufen.

Jetzt sind die gesamten Reisekosten jeweils im Verhältnis aufzuteilen. Dies ergibt

für die Mandantin A: 120,00 EUR x 80/140 =	68,57 EUR
für den Mandanten B: 120,00 EUR x 60/140 =	51,43 EUR
Gesamt	120,00 EUR

VII. Umsatzsteuer

Auf sämtliche Reisekosten ist vom Anwalt grundsätzlich Umsatzsteuer abzuführen (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 UStG), es sei denn, die Tätigkeit des Anwalts ist ausnahmsweise umsatzsteuerfrei, etwa wegen Auslandbezugs.²⁷

Die Höhe der Umsatzsteuer beläuft sich derzeit auf 19 % (§ 12 Abs. 1 UStG). Dabei ist unerheblich, ob die vom Anwalt aufgewandten Reisekosten ihrerseits mit Umsatzsteuer erhoben worden sind. Daher sind auch auf Reisekosten 19 % Umsatzsteuer zu erheben, wenn darin selbst keine Umsatzsteuer enthalten ist (etwa bei umsatzsteuerfreien Parkgebühren) oder nur ein geringerer Umsatzsteuersatz (etwa 7 % bei Taxikosten).

Soweit der Anwalt Umsatzsteuer abführen muss, kann er diese gem. Nr. 7008 VV RVG seinem Auftraggeber in Rechnung stellen.

27 Siehe hierzu AnwK-RVG/N. Schneider, Nr. 7008 VV RVG Rn 6.

B. Erstattung der Reisekosten

I. Zivilprozess

1. Überblick

In einem Zivilprozess sind der Partei die ihr entstandenen Kosten eines Anwalts, also dessen Gebühren und Auslagen in allen Prozessen, zu erstatten (§ 91 Abs. 2 Satz 1 ZPO). 29

Hinsichtlich der Hinzuziehung eines Anwalts findet dem Grunde nach eine Notwendigkeitsprüfung nicht statt (§ 91 Abs. 2 Satz 1 ZPO). Eine Partei darf sich in jedem Verfahren anwaltlicher Hilfe bedienen, ohne dass zu prüfen ist, ob die Hinzuziehung eines Anwalts notwendig war. Eine solche Notwendigkeitsprüfung, wie sie nach anderen Verfahrensordnungen vorgesehen ist, findet im Zivilprozess nicht statt. 30

Vertritt ein Anwalt sich selbst, kann er Kostenerstattung in eigener Sache verlangen (§ 91 Abs. 2 Satz 3 ZPO). Er erhält dann die Kosten erstattet, die angefallen wären, wenn er einen anderen Anwalt beauftragt hätte. Daher kann der Anwalt auch in eigener Sache Reisekosten erstattet verlangen.²⁸ 31

Hinsichtlich der Erstattung der Reisekosten eines Anwalts unterscheidet die ZPO in § 91 Abs. 2 Satz 1 zwischen 32

- dem Anwalt, der im Gerichtsbezirk niedergelassen oder wohnhaft ist (Hs. 1), und
- dem Anwalt, der seine Kanzlei und seinen Wohnsitz außerhalb des Gerichtsbezirks hat (Hs. 2).

§ 91 Grundsatz und Umfang der Kostenpflicht

33

(1) ...

(2) Die gesetzlichen Gebühren und Auslagen des Rechtsanwalts der obsiegenden Partei sind in allen Prozessen zu erstatten, Reisekosten eines Rechtsanwalts, der nicht in dem Bezirk des Prozessgerichts niedergelassen ist und am Ort des Prozessgerichts auch nicht wohnt, jedoch nur insoweit, als die Zuziehung zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung notwendig war.

2. Anwalt ist im Gerichtsbezirk niedergelassen und wohnt dort

Ist der Anwalt im Gerichtsbezirk niedergelassen und wohnt er auch dort, so sind seine Reisekosten stets und in voller Höhe erstattungsfähig. Dies ergibt sich aus § 91 Abs. 2 Hs. 2 ZPO, wonach eine Notwendigkeitsprüfung hinsichtlich der Reisekosten eines Anwalts nur stattfindet, wenn er seine Kanzlei nicht im Gerichtsbezirk unterhält und dort auch nicht wohnhaft ist. Daraus folgt im Umkehrschluss, dass die Reisekosten eines Anwalts aus dem Gerichtsbezirk stets in voller Höhe ohne Notwendigkeitsprüfung zu erstatten sind. Dies gilt sowohl für die Fahrtkosten als auch für Tage- und Abwesenheitsgeld und sonstige Kosten. 34

Erstattung der Reisekosten des auswärtigen, aber im Gerichtsbezirk niedergelassenen Rechtsanwalts

35

Reisekosten eines Rechtsanwalts, der im Bezirk des Prozessgerichts niedergelassen ist, sind ohne Notwendigkeitsprüfung zu erstatten.

LG Krefeld, Beschl. v. 30.11.2010 – 5 O 384/09²⁹

28 BGH AGS 2003, 276 = JurBüro 2003, 426 = NJW 2003, 1534 = Rpfleger 2003, 321 = MDR 2003, 656 = AnwBI 2003, 371 = BRA-GReport 2003, 116 = FamRZ 2003, 1175; OLG München AGS 2012, 310 = NJW-RR 2012, 889 = MDR 2012, 939 = NJW-Spezial 2012, 380 = RVGReport 2012, 306 = FamRZ 2012, 1323.

29 AGS 2011, 577 = RVGReport 2011, 235 = JurBüro 211, 307.

36

Reisekosten des auswärtigen Anwalts aus dem Gerichtsbezirk

Die Reisekosten eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Rechtsanwalts sind auch dann erstattungsfähig, wenn sich seine Kanzlei weder am Wohnsitz der Partei noch am Sitz des Gerichts befindet.

AG Siegburg, Beschl. v. 13.11.2012 – 103 C 64/12³⁰

37

Reisekosten des auswärtigen Anwalts aus dem Gerichtsbezirk

Die Reisekosten eines Rechtsanwalts, der seine Kanzlei außerhalb des Gerichtsorts, aber noch im Gerichtsbezirk unterhält, sind immer erstattungsfähig. Dies gilt auch dann, wenn die Partei selbst am Gerichtsort wohnt. Eine Notwendigkeitsprüfung der Reisekosten eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts findet nicht statt.

AG Limburg, Beschl. v. 20.12.2012 – 4 C 406/12 (11)³¹

38

Reisekosten des auswärtigen Anwalts

Die Reisekosten eines Rechtsanwalts, der im Bezirk des Prozessgerichts niedergelassen ist, sind der obsiegenden Partei ohne Notwendigkeitsprüfung zu erstatten.

LG Gera, Beschl. v. 5.6.2013 – 2 O 1640/11³²

39

Reisekosten des auswärtigen Anwalts

Ist der Prozessbevollmächtigte im Bezirk des Prozessgerichts zugelassen, kann er grundsätzlich die ihm zur Prozesswahrnehmung entstehenden Reisekosten verlangen.

LG Krefeld, Beschl. v. 26.3.2014 – 2 O 294/13³³

40

Reisekosten des auswärtigen Anwalts

Die Reisekosten des zwar nicht am Ort, aber im Bezirk des Prozessgerichts niedergelassenen Rechtsanwalts sind bis zur Grenze des Rechtsmissbrauchs erstattungsfähig.

AG Gießen, Beschl. v. 22.9.2014 – 47 C 329/12³⁴

41

Erstattung der Reisekosten des auswärtigen Anwalts aus dem Gerichtsbezirk

Die Reisekosten eines Anwalts, der seine Kanzlei im Gerichtsbezirk hat, allerdings an einem anderen Ort als das Gericht, sind ohne Notwendigkeitsprüfung zu erstatten.

LG Bonn, Beschl. v. 11.12.2015 – 30 O 3/15³⁵

30 AGS 2012, 594 m. Anm. Thiel = NJW-Spezial 2013, 93.

31 AGS 2013, 98 = NJW-Spezial 2013, 124.

32 AGS 2014, 251.

33 AGS 2014, 424 = JurBüro 2014, 377 = NJW-Spezial 2014, 540.

34 AGS 2014, 544 = NJW-Spezial 2015, 93 = ErbR 2015, 135.

35 AGS 2016, 31 = AnwBI 2016, 361 = NZFam 2016, 187 = NJW-Spezial 2016, 187.

3. Der Anwalt ist nicht im Gerichtsbezirk niedergelassen und wohnt dort auch nicht

a) Überblick

Hat der Anwalt seine Kanzlei außerhalb des Gerichtsbezirks und wohnt er auch nicht im Gerichtsbezirk, so ist eine Notwendigkeitsprüfung durchzuführen (§ 91 Abs. 2 Satz 1 Hs. 2 ZPO). Seine Reisekosten sind nur insoweit erstattungsfähig, als seine Hinzuziehung notwendig war. Dabei ist wiederum zu unterscheiden, wo der Mandant seinen Sitz oder Wohnsitz hat. 42

b) Der Mandant hat seinen Sitz oder Wohnsitz am Ort der Kanzlei des Anwalts

Beauftragt eine Partei einen an ihrem Sitz oder Wohnsitz niedergelassenen Anwalt, ist zunächst die Grundsatzentscheidung des BGH³⁶ zu beachten, wonach eine nicht am Gerichtsort ansässige Partei grundsätzlich einen Anwalt an ihrem eigenen Sitz oder Wohnsitz beauftragen darf und dessen Reisekosten im Obsiegensfall in voller Höhe zu erstatten sind. Diesen Grundsatz hat der BGH in ständiger Rechtsprechung bestätigt.³⁷ 43

Auch die Instanzgerichte folgen dieser Rechtsprechung. Lediglich in Ausnahmefällen lehnt die Rechtsprechung die Erstattung der Reisekosten ab, etwa wenn eine fernmündliche oder schriftliche Information des Prozessbevollmächtigten möglich gewesen wäre. 44

Diese Grundsätze gelten auch für den Anwalt, der sich selbst vertritt (§ 91 Abs. 2 Satz 3 ZPO).³⁸ Auch er kann grundsätzlich die Reisekosten von seinem Sitz oder Wohnsitz bis zum Sitz des Gerichts geltend machen. 45

Eine Begrenzung der erstattungsfähigen Kosten findet nicht statt. Insbesondere kann die Partei nicht darauf verwiesen werden, sie hätte einen Terminsvertreter einschalten können, sodass geringere Kosten angefallen wären.³⁹ 46

Es besteht auch keine Verpflichtung, dass die auswärtige Partei und ihr auswärtiger Anwalt zum Termin gemeinsam anreisen. Einer Partei kann nicht entgegengehalten werden, sie hätte, um Kosten zu sparen, zusammen mit dem Anwalt fahren müssen. Die Kosten getrennter Anreisen sind daher erstattungsfähig.⁴⁰ 47

c) Der Anwalt hat seine Kanzlei an einem dritten Ort

Hat die Partei ihren Sitz oder Wohnsitz nicht im Gerichtsbezirk und beauftragt sie einen Anwalt, der seine Kanzlei an einem dritten Ort hat, also weder im Bezirk des angerufenen Gerichts noch am Sitz oder Wohnsitz der Partei, sind dessen Reisekosten nach den unter B. I. 2. genannten Grundsätzen insoweit zu erstatten, als die Reisekosten auch bei einem am Sitz oder Wohnsitz der Partei ansässigen Anwalt angefallen wären.⁴¹ 48

d) Der Mandant hat seinen Sitz oder Wohnsitz im Gerichtsbezirk

aa) Überblick

Hat der Mandant seinen Sitz oder Wohnsitz im Gerichtsbezirk, beauftragt er aber einen Anwalt, der seine Kanzlei nicht im Gerichtsbezirk unterhält und dort auch nicht wohnt, so greift die Rechtsprechung des BGH zum Anwalt am Sitz der Partei (s. o. Rn 43 ff.) nicht. Es ist jetzt eine weitergehende Notwendigkeitsprüfung durchzuführen (§ 91 Abs. 2 Satz 1 Hs. 2 ZPO). 49

36 AGS 2003, 97 m. Anm. *Madert*.

37 Z. B. AGS 2004, 260 = FamRZ 2004, 939 = NJW-RR 2004, 858 = JurBüro 2004, 432 = MDR 2004, 838 = zfs 2004, 473 = DAR 2004, 674; AGS 2007, 430 = Rpfleger 2007, 286 = DAR 2007, 296 = AnwBI 2007, 466 = NJW 2007, 2048 = MDR 2007, 802 = FamRZ 2007, 636 = RVGreport 2007, 235.

38 BGH AGS 2003, 276 = JurBüro 2003, 426 = NJW 2003, 1534 = Rpfleger 2003, 321 = MDR 2003, 656 = AnwBI 2003, 371 = VersR 2004, 668 = BRAGReport 2003, 116 = FamRZ 2003, 1175; OLG München AGS 2012, 310 = NJW-RR 2012, 889 = MDR 2012, 939 = NJW-Spezial 2012, 380 = RVGreport 2012, 306 = FamRZ 2012, 1323.

39 BGH NJW-RR 2005, 1662 = Rpfleger 2006, 39 = AnwBI 2005, 792 = MDR 2006, 296 = JurBüro 2006, 203 = FamRZ 2005, 2062 = RVGreport 2005, 476 = NJW-Spezial 2006, 46; AGS 2008, 204 = FamRZ 2008, 507 = AnwBI 2008, 215 = MDR 2008, 350 = Rpfleger 2008, 227 = JurBüro 2008, 258 = NJW-RR 2008, 1378 = RVGreport 2008, 112.

40 LG Stuttgart AGS 2014, 98 = RVGprof. 2014, 38.

41 BGH Rpfleger 2004, 316 = NJW-RR 2004, 855 = JurBüro 2004, 431 = FamRZ 2004, 618 = RVGreport 2004, 155; BGH MDR 2012, 312 = Rpfleger 2012, 289 = NJW-RR 2012, 697 = FamRZ 2012, 544 = RVGreport 2012, 191; BGH AGS 2012, 47 = MDR 2011, 1321 = NJW 2011, 3520 = Rpfleger 2012, 46 = JurBüro 2012, 89 = FamRZ 2011, 1867 = RVGreport 2011, 468 = RVGprof. 2012, 20; BGH AGS 2004, 260 = FamRZ 2004, 939 = NJW-RR 2004, 858 = JurBüro 2004, 432 = MDR 2004, 838 = DAR 2004, 674.

Die Rechtsprechung nimmt hier nur in besonderen Fällen eine Erstattungsfähigkeit an, etwa dann, wenn zu dem auswärtigen Anwalt ein besonderes Vertrauensverhältnis besteht oder es sich um einen besonderen Spezialisten handelt und ein solcher im Gerichtsbezirk nicht zu finden ist.⁴² Im Allgemeinen wird die Notwendigkeit verneint.⁴³

bb) Notwendigkeit wird bejaht

War die Hinzuziehung des auswärtigen Anwalts notwendig, so sind dessen Reisekosten in voller Höhe zu erstatten.

cc) Notwendigkeit wird verneint

Höchst strittig war lange Zeit, wie zu verfahren sei, wenn die Prüfung ergab, dass die Hinzuziehung eines auswärtigen Anwalts nicht notwendig war.

Nach einem Teil der Oberlandesgerichte sollten in diesem Fall gar keine Reisekosten zu erstatten sein:

- OLG Celle, Beschl. v. 22.6.2015 – 2 W 150/15, AGS 2015, 442 m. Anm. *N. Schneider* = NJW 2015, 2670 = RVGreport 2015, 386,
- OLG Frankfurt, Beschl. v. 16.11.2015 – 6 W 100/15, AGS 2016, 361 = JurBüro 2016, 203 = ErbR 2016, 520,
- OLG Karlsruhe, Beschl. v. 25.4.2017 – 20 WF 58/17, MDR 2017, 730 = FamRZ 2017, 1417 = MDR 2017, 934 = RVGreport 2017, 347 = FF 2017, 466,
- OLG Frankfurt, Beschl. v. 19.6.2017 – 6 W 33/17, JurBüro 2017, 426,
- OLG Celle, Beschl. v. 9.3.2018 – 2 W 43/18 (Rechtsbeschwerde hiergegen ist anhängig unter VIII ZB 37/18).

Nach der überwiegenden Rspr. sollte die fehlende Notwendigkeit dagegen nicht zum völligen Ausschluss der Kostenerstattung führen. Vielmehr sollten die Kosten dieses Anwalts dann bis zur Höhe der erstattungsfähigen Kosten eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts zu erstatten sein. Dabei sollte auf die höchstmögliche Entfernung im Gerichtsbezirk abzustellen sein, also auf den vom Gericht am weitesten entfernten Ort innerhalb des Gerichtsbezirks. Ob dort tatsächlich ein Anwalt ansässig sei, sollte dabei unerheblich sein.

- AG Kiel, Beschl. v. 14.2.2013 – 59 F 12/11, AGS 2014, 8 = NJW-RR 2013, 892 = JurBüro 2013, 591,
- AG Marbach am Neckar, Beschl. v. 6.11.2013 – 3 C 32/12, AGS 2014, 210 = Rpfleger 2014, 289 = NJW-Spezial 2014, 348,
- LG Düsseldorf, Beschl. v. 18.12.2014 – 6 O 455/11, AGS 2015, 7 = NJW 2015, 498 m. Anm. *Schons* = AnwBI 2015, 351 = MDR 2015, 427 = Rpfleger 2015, 369 = JurBüro 2015, 255 = ErbR 2015, 135 = RVGprof. 2015, 76,
- OLG Frankfurt, Beschl. v. 23.3.2015 – 25 W 17/15, AGS 2017, 101,
- OLG Schleswig, Beschl. v. 24.7.2015 – 9 W 26/15, AGS 2015, 487 = NJW 2015, 3311 m. Anm. *N. Schneider* = RVGreport 2015, 385,
- OLG Köln, Beschl. v. 25.11.2015 – 17 W 247/15, AGS 2016, 55 = AnwBI 2016, 361 = RVGreport 2016, 68 = NJW-Spezial 2016, 157 = MDR 2016, 184 = NZFam 2016, 186,
- AG Waldbröl, Beschl. v. 25.4.2017 – 15 C 114/14, AGS 2017, 258 = NJW-Spezial 2017, 445,
- AG Frankfurt, Beschl. v. 22.8.2017 – 30 C 2295/16 (20), AGS 2017, 492.

42 OLG Frankfurt AGS 2004, 210 = OLGR 2004, 222 (bejaht bei Milchquotenrecht und Sonderrecht des Beitrittsgebiets); OLG Frankfurt AGS 2016, 497 (bejaht bei Sortenschutzsachen); VG Freiburg AGS 2006, 101 (bejaht bei Luftverkehrsrecht); OLG Jena AGS 2013, 151 = MDR 2012, 1437 = NJW-RR 2013, 317 (bejaht bei spezieller Arzthaftungsfrage; Implantation eines Port-Systems).

43 OLG Koblenz AGS 2017, 538 = JurBüro 2017, 198 = MDR 2017, 670 = AnwBI 2017, 672.

Diese Streitfrage hat nunmehr der BGH im Sinne der zweiten Auffassung entschieden:

Erstattung der Reisekosten eines Anwalts außerhalb des Gerichtsbezirks

55

Ist die Hinzuziehung eines auswärtigen Rechtsanwalts zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung nicht notwendig i.S.v. § 91 Abs. 2 Satz 1, 2. Hs. ZPO, führt dies lediglich dazu, dass die Mehrkosten, die gegenüber der Beauftragung von bezirksansässigen Prozessbevollmächtigten entstanden sind, nicht zu erstatten sind. Tatsächlich angefallene Reisekosten des auswärtigen Rechtsanwalts sind deshalb insoweit erstattungsfähig, als sie auch dann entstanden wären, wenn die obsiegende Partei einen Rechtsanwalt mit Niederlassung am weitesten entfernt gelegenen Ort innerhalb des Gerichtsbezirks beauftragt hätte.

BGH, Beschl. v. 9.5.2018 – I ZB 62/17, AGS 2018, 319 = NZFam 2018, 708 = WRP 2018, 964 = ZInsO 2018, 1695

56

Im Fall des BGH hatte sich die in Frankfurt ansässige Klägerin in einem Rechtsstreit vor dem LG Frankfurt/Main durch einen Rechtsanwalt aus Düsseldorf vertreten lassen. Die Klage war erfolgreich. Die Kosten des Verfahrens wurden dem Beklagten auferlegt. Hiernach beantragte die Klägerin die Kostenfestsetzung, darunter auch die Reisekosten ihres Düsseldorfer Anwalts bis zur höchstmöglichen Entfernung innerhalb des LG-Bezirks Frankfurt/Main. Das LG hatte die Festsetzung abgelehnt. Die hiergegen erhobene sofortige Beschwerde hatte das OLG Frankfurt⁴⁴ zurückgewiesen. Der BGH hat der Klägerin Recht gegeben und weist insoweit zu Recht darauf hin, dass anderenfalls in mehrfacher Hinsicht eine Ungleichbehandlung erfolgen würde.

57

So ist es in der Tat nicht nachzuvollziehen, dass ein Anwalt, dessen Kanzlei 100 km vom Gericht entfernt, aber noch im Gerichtsbezirk liegt, die volle Reisekostenerstattung erhält, während ein Anwalt, der seine Kanzlei nur 20 km vom Gericht entfernt hat, bei der Kostenerstattung ausgeschlossen sein soll, weil seine Kanzlei nicht im Gerichtsbezirk liegt.

58

Es ist zudem ein allgemeiner Grundsatz, dass nicht notwendige Kosten stets insoweit zu erstatten sind, als dadurch fiktive notwendige Kosten erspart worden sind. Dies ist z. B. beim Terminsvertreter einhellige Rechtsprechung. Sind die Kosten eines Terminsvertreters dem Grundsatz nach nicht erstattungsfähig, weil die Anreise des Hauptbevollmächtigten günstiger gewesen wäre, dann ist die Erstattungsfähigkeit der Terminsvertreterkosten aber nicht gänzlich abzulehnen; vielmehr sind seine Kosten bis zur Höhe der ersparten Reisekosten des Hauptbevollmächtigten festzusetzen.⁴⁵ Das gleiche gilt hier: Beauftragt eine Partei einen nicht notwendigen weit entfernten Anwalt, dann sind dessen Reisekosten aber zumindest bis zur höchstmöglichen Entfernung eines noch notwendigen Anwalts zu erstatten, und das ist nun einmal der am weitesten vom Gerichtsort, aber noch im Gerichtsbezirk ansässige Anwalt.

59

Darüber hinaus würde sich eine Ungleichbehandlung zu den Fällen der Prozess- und Verfahrenskostenhilfe ergeben. Hier ist einhellig anerkannt, dass ein zu den Bedingungen eines im Bezirk des Prozessgerichts beigeordneter auswärtiger Rechtsanwalt von der Landeskasse die Erstattung seiner Reisekosten bis zur höchstmöglichen Entfernung im Gerichtsbezirk verlangen kann (s. u. unter C. Rn 187 ff.).

60

Auch wenn beim VIII. Senat des BGH noch eine weitere Rechtsbeschwerde anhängig ist, dürfte angesichts der vorzüglich begründeten Entscheidung des I. Senats nicht zu erwarten sein, dass der VIII. Senat zu einem anderen Ergebnis gelangen wird.

44 JurBüro 2017, 426.

45 BGH AGS 2015, 241 = AnwBI 2015, 529 = WRP 2015, 753 = Rpfleger 2015, 425 = NJW-RR 2015, 761 = zfs 2015, 404 = VersR 2015, 909 = GRURPrax 2015, 197 = MDR 2015, 547 = BRAK-Mitt. 2015, 155 = FamRZ 2015, 1021 = RVGreport 2015, 267 = RVGprof. 2015, 148.

Beispiel:

Der Anwalt hat seine Kanzlei in Köln und wird von einer in Düsseldorf ansässigen Partei mit einem Rechtsstreit vor dem LG Düsseldorf beauftragt. Der Anwalt nimmt am Termin zur mündlichen Verhandlung teil und reist hierzu mit dem eigenen PKW an.

Die tatsächlichen Reisekosten des Kölner Anwalts belaufen sich (netto) auf

1. Fahrtkosten PKW, Köln–Düsseldorf und zurück,	
2 x 45 km x 0,30 €/km, Nr. 7003 VV	27,00 €
2. Abwesenheitsgeld, Nr. 7005 Nr. 1 VV	25,00 €
3. Parkgebühren (netto)	3,36 €
Gesamt	55,36 €

Nunmehr ist folgende Vergleichsbetrachtung anzustellen: Hätte die Partei einen Anwalt aus Korschenbroich beauftragt, das noch zum LG-Bezirk Düsseldorf zählt, wären dessen Reisekosten in voller Höhe erstattungsfähig gewesen.

1. Fahrtkosten PKW, Korschenbroich–Düsseldorf und zurück,

2 x 27 km x 0,30 €/km, Nr. 7003 VV	16,20 €
2. Tages- und Abwesenheitsgeld, Nr. 7005 Nr. 1 VV	25,00 €
3. Parkgebühren (netto)	3,36 €
Gesamt	44,56 €

Folglich sind die Reisekosten des Kölner Anwalts bis zur Höhe dieser Kosten erstattungsfähig.

Die Rechtsprechung des BGH kann auch dazu führen, dass die Reisekosten des auswärtigen Anwalts in vollem Umfang erstattungsfähig sind, nämlich dann, wenn es im Gerichtsbezirk weitere Entfernung gibt als die Anreise des Anwalts außerhalb des Gerichtsbezirks.

Beispiel:

Der Anwalt hat seine Kanzlei in Düsseldorf und wird von einer in Köln ansässigen Partei mit einem Rechtsstreit vor dem LG Köln beauftragt. Der Anwalt nimmt am Termin zur mündlichen Verhandlung teil und reist hierzu mit dem eigenen PKW an.

Die tatsächlichen Reisekosten des Düsseldorfer Anwalts belaufen sich (netto) auf

1. Fahrtkosten PKW, Düsseldorf–Köln und zurück,	
2 x 45 km x 0,30 €/km, Nr. 7003 VV	27,00 €
2. Tages- und Abwesenheitsgeld, Nr. 7005 Nr. 1 VV	25,00 €
3. Parkgebühren (netto)	3,36 €
Gesamt	55,36 €

Nunmehr ist folgende Vergleichsbetrachtung anzustellen: Hätte die Partei einen Anwalt aus Bergneustadt beauftragt, das noch zum LG-Bezirk Köln gehört, wären dessen Reisekosten in voller Höhe erstattungsfähig gewesen.

1. Fahrtkosten PKW, Bergneustadt–Köln und zurück,

2 x 64 km x 0,30 €/km, Nr. 7003 VV	38,40 €
2. Tages- und Abwesenheitsgeld, Nr. 7005 Nr. 1 VV	25,00 €
3. Parkgebühren (netto)	3,36 €
Gesamt	66,76 €

Folglich sind die Reisekosten des Düsseldorfer Anwalts in voller Höhe erstattungsfähig.

Gibt es im Bezirk des betreffenden Gerichts ausnahmsweise keine auswärtigen Anwälte, weil sich der Gerichtsbezirk mit dem Bezirk der politischen Gemeinde deckt, dann greift diese Vergleichsberechnung nicht, weil mangels Geschäftsreise (Vorbem. 7 Abs. 2 VV RVG) kein Anwalt im Gerichtsbezirk Reisekosten erhalten kann. Das trifft z. B. auf alle Gerichte in den Stadtstaaten Berlin und Hamburg zu sowie auf Amtsgerichte, deren Bezirk nicht über die Stadtgrenze hinausgeht.

4. Kanzlei und Wohnsitz unterschiedlich

Hat der Anwalt seinen Kanzleisitz außerhalb des Gerichtsbezirks, wohnt er aber im Gerichtsbezirk, oder hat er dort seine Kanzlei, wohnt aber außerhalb, so ist für die Erstattungsfähigkeit darauf abzustellen, von wo der Anwalt angereist ist.⁴⁶ 64

- Ist er von seinem Wohnort oder Kanzleiort aus dem Gerichtsbezirk angereist, sind seine Reisekosten in voller Höhe erstattungsfähig (s. o. Rn 34 ff.).
- Ist er von seinem Wohnort oder Kanzleiort außerhalb des Gerichtsbezirks angereist, so sind seine Reisekosten bis zur höchstmöglichen Entfernung innerhalb des Gerichtsbezirks erstattungsfähig (s. o. Rn 49 ff.).

5. Kostenfestsetzung

a) Festsetzungsantrag

In der Kostenfestsetzung bestehen jetzt zwei Möglichkeiten: 65

Zum einen kann der Anwalt seine Rechnung vorlegen, in der er seine tatsächlichen Reisekosten ausweist, so, wie er sie mit seinem Mandanten abrechnet. Ergänzend dazu müsste dann im Kostenfestsetzungsantrag ausgeführt werden, in welcher Höhe die Erstattung beantragt wird. Es müssten also Ausführungen dazu gemacht werden, wie weit die höchstmögliche Entfernung innerhalb des Gerichtsbezirks ist. 66

Alternativ hierzu besteht die Möglichkeit, dass im Kostenfestsetzungsantrag die Reisekosten von vornherein auf die höchstmögliche Entfernung innerhalb des Gerichtsbezirks beschränkt werden. Insoweit sollte dann allerdings ein kurzer Zusatz eingefügt werden, dass die Reisekosten bis zur höchstmöglichen Entfernung innerhalb des Gerichtsbezirks zur Festsetzung angemeldet werden. 67

Weitergehende Ausführungen sind an sich nicht erforderlich. Ungeachtet dessen schadet es nicht, im Kostenfestsetzungsantrag auf die entsprechende Rechtsprechung hinzuweisen. 68

b) Rechtsbehelfe/Rechtsmittel

aa) Sofortige Beschwerde

Werden die Reisekosten nicht festgesetzt, ist hiergegen nach § 104 Abs. 3 i. V. m. § 567 ZPO die sofortige Beschwerde gegeben. Voraussetzung ist allerdings, dass der Beschwerdedwert den Betrag von 200,00 € übersteigt (§ 104 Abs. 3 Satz 1 i. V. m. § 567 Abs. 2 ZPO). Das ist dann der Fall, wenn die abgesetzten Reisekosten für sich genommen bereits den Betrag von 200,00 € übersteigen oder wenn das Gericht auch noch weitere Kosten abgesetzt hat und die Gesamtsumme 200,00 € übersteigt. 69

Der Rechtspfleger kann der Beschwerde abhelfen (§ 572 Abs. 1 ZPO). Andernfalls legt er sie dem Beschwerdegericht zur Entscheidung vor. 70

bb) Rechtsbeschwerde

Gegen die Entscheidung über die Beschwerde ist die Rechtsbeschwerde nach § 574 ZPO gegeben, sofern das Beschwerdegericht diese zugelassen hat. Eine Mindestbeschwerde ist nicht vorgesehen. In Anbetracht dessen, dass zwar die überwiegende Rechtsprechung eine Erstattungsfähigkeit annimmt, das OLG Celle, das OLG Frankfurt (6. Senat) und das OLG Karlsruhe allerdings gegenteilig entschieden haben, dürfte zwingend 71

⁴⁶ OLG Düsseldorf AGS 2012, 167 = zfs 2012, 287 = NJW-RR 2012, 764 = JurBüro 2012, 299 = Rpflieger 2012, 412 = RVGreport 2012, 189 = RVGprof. 2012, 164.

ein Grund zur Zulassung der Rechtsbeschwerde bestehen (§ 574 Abs. 2 Nr. 1 und 2 ZPO). So hat das OLG Karlsruhe in seiner Entscheidung⁴⁷ die Rechtsbeschwerde zugelassen, die jedoch nicht eingelegt worden ist.

cc) Erinnerung

Übersteigt der Wert des Beschwerdegegenstands nicht 200,00 €, kann gegen die Absetzung nur Erinnerung nach § 11 Abs. 2 RpflG eingelegt werden. Der Erinnerung kann der Rechtspfleger abhelfen, anderenfalls legt er sie dem Richter vor, der dann endgültig entscheidet. 72

Ein Rechtsmittel ist hiergegen nicht gegeben und kann auch nicht zugelassen werden.

II. Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit

1. Kostenerstattung

In Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit richtet sich der Umfang der Kostenerstattung nach § 80 FamFG. 73

§ 80 Umfang der Kostenpflicht

74

Kosten sind die Gerichtskosten (Gebühren und Auslagen) und die zur Durchführung des Verfahrens notwendigen Aufwendungen der Beteiligten. § 91 Abs. 1 Satz 2 der Zivilprozeßordnung gilt entsprechend.

Zu erstatten sind danach die zur Durchführung des Verfahrens notwendigen Aufwendungen der Beteiligten (§ 80 Satz 1 FamFG). Im Übrigen verweist das Gesetz in § 80 Satz 2 FamFG ausschließlich auf § 91 Abs. 1 Satz 2 ZPO. Eine Verweisung auf § 91 Abs. 2 ZPO findet sich hier nicht. Daraus folgt im Umkehrschluss, dass die Hinzuziehung eines Anwalts – anders als in der streitigen Gerichtsbarkeit – nicht grundsätzlich notwendig ist, sondern die Notwendigkeit festgestellt werden muss. Dabei kann das Gericht bereits in seiner Kostengrundentscheidung die Notwendigkeit feststellen. Andernfalls ist die Notwendigkeit im Festsetzungsverfahren zu prüfen. 75

Mangels entsprechender Verweisung fehlt damit auch eine Regelung zur Erstattung der Reisekosten eines auswärtigen Anwalts. Hier gilt also der allgemeine Notwendigkeitsbegriff, sodass dem Gericht ein freier Spielraum eingeräumt ist. Allerdings dürfte auch dabei die Wertung des § 91 Abs. 2 ZPO zu beachten sein. 76

2. Kostenfestsetzung

a) Festsetzungsantrag

In der Kostenfestsetzung ist grundsätzlich vorzugehen wie in Zivilsachen. Allerdings sind gegebenenfalls weitere Ausführungen zur Notwendigkeit der Anwaltskosten sowie zu den Reisekosten zu machen. Insofern kann auf die Argumentation zu den Zivilsachen Bezug genommen werden, auch wenn § 91 Abs. 2 ZPO nicht anwendbar ist. 77

b) Rechtsbehelfe/Rechtsmittel

aa) Sofortige Beschwerde

Werden die Reisekosten nicht festgesetzt, ist hiergegen nach § 85 FamFG i. V. m. §§ 104 Abs. 3, 567 ZPO die sofortige Beschwerde gegeben. Voraussetzung ist allerdings, dass der Beschwerdedwert den Betrag von 200,00 € übersteigt (§ 85 FamFG i. V. m. §§ 104 Abs. 3 Satz 1, 567 Abs. 2 ZPO). Das ist dann der Fall, wenn die abgesetzten Reisekosten für sich genommen bereits den Betrag von 200,00 € übersteigen oder wenn das Gericht auch noch weitere Kosten abgesetzt hat und die Gesamtsumme den Betrag von 200,00 € übersteigt. 78

Der Rechtspfleger kann der Beschwerde abhelfen (§ 85 FamFG i. V. m. §§ 104 Abs. 3 Satz 1, 572 Abs. 1 ZPO). Andernfalls legt er sie dem Beschwerdegericht zur Entscheidung vor. 79

⁴⁷ MDR 2017, 730 = FamRZ 2017, 1417 = MDR 2017, 934 = RVGreport 2017, 347 = FF 2017, 466.

bb) Rechtsbeschwerde

Gegen die Entscheidung über die Beschwerde ist die Rechtsbeschwerde nach § 574 ZPO gegeben, sofern das Beschwerdegericht diese zugelassen hat (§ 85 i. V. m. § 574 ZPO). Eine Mindestbeschwerde ist nicht vorgesehen. **80**

cc) Erinnerung

Übersteigt der Wert des Beschwerdegegenstands nicht 200,00 €, kann gegen die Absetzung nur Erinnerung nach § 11 Abs. 2 RpflG eingelegt werden. Der Erinnerung kann der Rechtspfleger abhelfen, anderenfalls legt er sie dem Richter vor, der dann endgültig entscheidet. **81**

Ein Rechtsmittel ist hiergegen nicht gegeben und kann auch nicht zugelassen werden. **82**

III. Familiensachen**1. Überblick**

Hier ist zu differenzieren, ob es sich um eine Ehesache, eine Familienstreitsache, eine Familiensache der freiwilligen Gerichtsbarkeit oder ein Verfahren mit Auslandsbezug handelt. **83**

2. Ehesachen und Familienstreitsachen

In Ehe- und Familienstreitsachen gilt kraft der Verweisung des § 113 Abs. 1 Satz 2 FamFG die Vorschrift des § 91 ZPO in vollem Umfang, sodass auf die Ausführungen zu den Zivilsachen (Rn 29 ff.) Bezug genommen werden kann. **84**

3. Familiensachen der freiwilligen Gerichtsbarkeit und Verfahren mit Auslandsbezug

In Familiensachen der freiwilligen Gerichtsbarkeit und in Verfahren mit Auslandsbezug gilt dagegen § 80 FamFG, sodass auf die Ausführungen zu den Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit (Rn 73 ff.) Bezug genommen wird. **85**

4. Kostenfestsetzung**a) Festsetzungsantrag**

In der Kostenfestsetzung ist in Ehesachen und Familienstreitsachen vorzugehen wie in Zivilsachen (s. Rn 65 ff.) und in Familiensachen der freiwilligen Gerichtsbarkeit sowie in Verfahren mit Auslandsbezug wie in den allgemeinen Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit (s. Rn 77 ff.). **86**

b) Rechtsbehelfe/Rechtsmittel

Auch hier gilt Gleichtes wie in Ehesachen und Familienstreitsachen (s. Rn 69 ff.) und in den allgemeinen Verfahren der freiwilligen Gerichtsbarkeit (s. Rn 78 ff.). **87**

IV. Strafsachen**1. Kostenerstattung**

Den Umfang der zu erstattenden Kosten regelt § 464a StPO. **88**

§ 464a Kosten des Verfahrens; notwendige Auslagen

- (1) Kosten des Verfahrens sind die Gebühren und Auslagen der Staatskasse. Zu den Kosten gehören auch die durch die Vorbereitung der öffentlichen Klage entstandenen sowie die Kosten der Vollstreckung einer Rechtsfolge der Tat. Zu den Kosten eines Antrags auf Wiederaufnahme des durch ein rechtskräftiges Urteil abgeschlossenen Verfahrens gehören auch die zur Vorbereitung eines Wiederaufnahmeverfahrens (§§ 364a und 364b) entstandenen Kosten, soweit sie durch einen Antrag des Verurteilten verursacht sind.
- (2) Zu den notwendigen Auslagen eines Beteiligten gehören auch
1. die Entschädigung für eine notwendige Zeitversäumnis nach den Vorschriften, die für die Entschädigung von Zeugen gelten, und
 2. die Gebühren und Auslagen eines Rechtsanwalts, soweit sie nach § 91 Abs. 2 der Zivilprozessordnung zu erstatten sind.

Nach § 464a Abs. 2 StPO sind auch hier die Kosten eines Anwalts ohne weitere Prüfung als notwendig anzusehen. Aufgrund der Verweisung auf § 91 Abs. 2 ZPO gilt für die Reisekosten dasselbe wie in Zivilsachen, sodass auf die dortigen Ausführungen (Rn 29 ff.) Bezug genommen wird.

Soweit mitunter die Erstattungsfähigkeit mit der Begründung abgelehnt wird, die zivilrechtliche Rechtsprechung sei nicht auf Strafsachen zu übertragen, ist das schlichtweg falsch, da aufgrund der ausdrücklichen Verweisung in § 464a Abs. 2 Nr. 2 StPO die Vorschrift des § 91 Abs. 2 ZPO anzuwenden ist.

Die neuere Rechtsprechung gewährt daher auch die Erstattung der Reisekosten eines Verteidigers außerhalb des Gerichtsbezirks bis zur höchstmöglichen Entfernung innerhalb des Gerichtsbezirks.

Das Kriterium der Notwendigkeit im Sinne von § 91 Abs. 2 Satz 1 ZPO darf bei der Abrechnung von Reisekosten nicht zu einer Schlechterstellung von außerhalb des Bezirks ansässigen Rechtsanwälten führen. Diese können daher bei überschreitenden Kosten zumindest denjenigen Betrag in Ansatz bringen, der bei Beauftragung eines bezirksansässigen Rechtsanwalts maximal entstanden wäre.

LG Heilbronn, Beschl. v. 21.10.2016 – 8 Qs 31/16⁴⁸

2. Kostenfestsetzung

a) Festsetzung

In Strafsachen setzt das Gericht des ersten Rechtszugs – zuständig ist der Rechtspfleger – nach § 464b Satz 1 StPO die Kosten fest. Auf das Verfahren finden die Vorschriften der ZPO entsprechende Anwendung (§ 464b Satz 3 StPO), sodass auf die dortigen Ausführungen (Rn 65 ff.) Bezug genommen werden kann.

b) Rechtsbehelfe/Rechtsmittel

Je nach Wert des Beschwerdegegenstands ist die Erinnerung oder Beschwerde gegeben (s. o. Rn 69 ff.). Auch hier ist die Beschwerde nur zulässig, wenn der Wert des Beschwerdegegenstands 200,00 € übersteigt (§ 304 Abs. 3 StPO). Strittig ist, ob für die Beschwerde die Wochenfrist des § 311 Abs. 2 StPO oder die Zweiwochenfrist des § 567 Abs. 2 ZPO gilt.

Für Beschwerden gegen Entscheidungen des AG ist das LG zuständig, für Beschwerden gegen erstinstanzliche Entscheidungen der LG ist das OLG zuständig.

Eine weitere Beschwerde ist nicht vorgesehen, ebenso wenig eine Rechtsbeschwerde.⁴⁹

48 AGS 2017, 102 = NJW-Spezial 2017, 60 = RVGprof. 2017, 57 = RVGreport 2017, 174.

49 BGH AGS 2003, 177 = BGHSt 48, 106 = NJW 2003, 763 = StraFo 2003, 67 = Rpfleger 2003, 209 = wistra 2003, 152 = JurBüro 2003, 261 = NStZ 2003, 322 = StV 2003, 176 = BRAGReport 2003, 56.

V. Bußgeldsachen

1. Kostenerstattung

Der Umfang der Kostenerstattung in Bußgeldsachen richtet sich gem. § 105 OWiG nach § 464a StPO, sodass 98 hier die gleichen Ausführungen gelten wie zu den Strafsachen.

§ 105 Kostenentscheidung

- (1) Im Verfahren der Verwaltungsbehörde gelten § 464 Abs. 1 und 2, § 464a, § 464c, soweit die Kosten für Gebärdensprachdolmetscher betroffen sind, die §§ 464d, 465, 466, 467a Abs. 1 und 2, § 469 Abs. 1 und 2 sowie die §§ 470, 472b und 473 Abs. 7 der Strafprozeßordnung sinngemäß, im Verfahren gegen Jugendliche und Heranwachsende ferner § 74 des Jugendgerichtsgesetzes.
- (2) Die notwendigen Auslagen, die nach Absatz 1 in Verbindung mit § 465 Abs. 2, § 467a Abs. 1 und 2 sowie den §§ 470 und 472b der Strafprozeßordnung die Staatskasse zu tragen hat, werden, soweit das Gesetz nichts anderes bestimmt, der Bundeskasse auferlegt, wenn eine Verwaltungsbehörde des Bundes das Verfahren durchführt, sonst der Landeskasse.

99

Auch hier werden die Reisekosten eines Verteidigers außerhalb des Gerichtsbezirks bis zur höchstmöglichen Entfernung innerhalb des Gerichtsbezirks erstattet. 100

1. Zu den erstattungsfähigen notwendigen Auslagen des freigesprochenen Betroffenen in Bußgeldsachen zählen grundsätzlich die Kosten für die Fahrt des Betroffenen zum Verhandlungstermin und zurück.
2. Für die Erstattungsfähigkeit der Reisekosten eines auswärtigen Rechtsanwalts ist im Bußgeldverfahren das Kriterium der Notwendigkeit i. S. v. § 91 Abs. 2 Satz 1 ZPO so auszulegen, dass zumindest die Fahrtkosten bis zur Grenze des Gerichtsbezirks als erforderlich anzusehen sind, da sich der Mandant auch eines bezirksansässigen Anwalts im äußeren Bereich hätte bedienen können. Die tatsächlichen Fahrtkosten des Verteidigers stellen aber die Obergrenze dar, wenn die Entfernung seines Kanzleisitzes zum Gerichtsort geringer ist als die Maximalentfernung zwischen Gerichtssitz und der hiervon am weitesten entfernten Gemeinde.

101

AG Aschaffenburg, Beschl. v. 23.6.2017 – 333 OWi 125 Js 9560/16⁵⁰

2. Kostenfestsetzung

a) Festsetzung

Soweit eine Kostenentscheidung im gerichtlichen Verfahren ergeht, richtet sich die Kostenfestsetzung im Ordnungswidrigkeitenverfahren gem. § 46 StPO nach § 464b StPO. Es gilt das Gleiche wie in Strafsachen (s. Rn 94). 102

b) Rechtsbehelfe/Rechtsmittel

Je nach Wert des Beschwerdegegenstands ist die Erinnerung oder Beschwerde gegeben (s. o. Rn 95 ff.). Gegen Entscheidungen des AG ist die Beschwerde zum LG gegeben, obwohl in der Hauptsache das OLG Rechtsmittelgericht ist. 103

Gegen erstinstanzliche Entscheidungen des OLG ist die Beschwerde nicht möglich. Hier kann nur Erinnerung eingelebt werden. 104

50 AGS 2017, 493.

VI. Arbeitsgerichtliche Verfahren

1. Kostenerstattung

In arbeitsgerichtlichen Verfahren gelten insoweit die Vorschriften der ZPO entsprechend (u. a. §§ 46, 64 ArbGG), sodass zunächst einmal auf die Ausführungen zu den Zivilsachen Bezug genommen werden kann. Zu beachten ist allerdings die Vorschrift des § 12a Abs. 1 ArbGG. 105

§ 12a Kostentragungspflicht

106

(1) In Urteilsverfahren des ersten Rechtszugs besteht kein Anspruch der obsiegenden Partei auf Entschädigung wegen Zeitversäumnis und auf Erstattung der Kosten für die Zuziehung eines Prozeßbevollmächtigten oder Beistandes. Vor Abschluß der Vereinbarung über die Vertretung ist auf den Ausschluß der Kostenerstattung nach Satz 1 hinzuweisen. Satz 1 gilt nicht für Kosten, die dem Beklagten dadurch entstanden sind, daß der Kläger ein Gericht der ordentlichen Gerichtsbarkeit, der allgemeinen Verwaltungsgerichtsbarkeit, der Finanz- oder Sozialgerichtsbarkeit angerufen und dieses den Rechtsstreit an das Arbeitsgericht verwiesen hat.

(2) Werden im Urteilsverfahren des zweiten und dritten Rechtszugs die Kosten nach § 92 Abs. 1 der Zivilprozeßordnung verhältnismäßig geteilt und ist die eine Partei durch einen Rechtsanwalt, die andere Partei durch einen Verbandsvertreter nach § 11 Abs. 2 Satz 2 Nr. 4 und 5 vertreten, so ist diese Partei hinsichtlich der außergerichtlichen Kosten so zu stellen, als wenn sie durch einen Rechtsanwalt vertreten worden wäre. Ansprüche auf Erstattung stehen ihr jedoch nur insoweit zu, als ihr Kosten im Einzelfall tatsächlich erwachsen sind.

Danach sind in erstinstanzlichen Urteilsverfahren vor den Arbeitsgerichten Kostenerstattungsansprüche hinsichtlich der Kosten für die Hinzuziehung eines Prozessbevollmächtigten ausgeschlossen. 107

Reisekosten eines Prozessbevollmächtigten können allerdings dann geltend gemacht werden, wenn in selber Höhe fiktive eigene Parteikosten erspart worden sind.⁵¹ 108

Beispiel:

Am Gütetermin nehmen Anwalt und Partei teil. Zum Kammertermin reist der Prozessbevollmächtigte alleine an. Die Partei nimmt an diesem Termin nicht teil. Die Kosten des Verfahrens werden der Gegenseite auferlegt.

Für den ersten Termin sind die Reisekosten der Partei erstattungsfähig. Für den zweiten Termin sind die Reisekosten des Anwalts in Höhe der ersparten Reisekosten der Partei erstattungsfähig.

Diese fiktiven ersparten Parteireisekosten berechnen sich aber immer nach der Entfernung vom Sitz der Partei zum Gerichtsort, sodass sich hier Fragen nach der Notwendigkeit der Beauftragung eines ortsansässigen oder auswärtigen Anwalts nicht stellen. 109

2. Kostenfestsetzung

a) Festsetzungsantrag

Für die Festsetzung gilt dasselbe wie für die zivilrechtlichen Verfahren (s. Rn 65 ff.). 110

⁵¹ LAG Berlin AP Nr. 4 zu § 61 ArbGG 1953; LAG München AP Nr. 25 zu § 61 ArbGG 1953; LAG Nürnberg AnwBl 1988, 181; LAG München NZA-RR 2002, 161 = BRAGReport 2003, 60; LAG Rheinland-Pfalz AnwBl 1988, 299; LAG Düsseldorf LAGE Nr. 6 zu § 12a ArbGG 1979, Streitwert; LAG Hessen AGS 2010, 258 = AG kompakt 2010, 45; LAG Hamburg AGS 2010, 259 = JurBüro 2010, 309 = ArbRB 2010, 17 = RVReport 2010, 33 = JurBüro 2010, 296; LAG Schleswig, Beschl. v. 18.3.2009 – 3 Ta 30/09; LAG Schleswig, Beschl. v. 11.3.2009 – 6 Ta 33/09; LAG München NZA-RR 2002, 161; LAG Rheinland-Pfalz, Beschl. v. 18.3.2009 – 11 Ta 11/09; LAG Berlin NZA-RR 2006, 538.

b) Rechtsbehelfe/Rechtsmittel**aa) Sofortige Beschwerde**

Die sofortige Beschwerde ist gegeben, wenn der Wert des Beschwerdegegenstands den Betrag von 200,00 € übersteigt (§ 46 ArbGG i. V. m. §§ 104 Abs. 3 Satz 1, 567 Abs. 2 ZPO). Zuständig für die sofortige Beschwerde ist immer das LAG. 111

bb) Rechtsbeschwerde

Gegen die Entscheidung des LAG über die Beschwerde ist gem. § 78 ArbGG die Rechtsbeschwerde nach § 574 ZPO zum BAG gegeben, sofern das LAG die Rechtsbeschwerde zugelassen hat. 112

cc) Erinnerung

Liegt der Wert des Beschwerdegegenstands nicht über 200,00 €, kann gegen die Absetzung nur Erinnerung nach § 11 Abs. 2 RpflG eingelegt werden. Der Erinnerung kann der Rechtspfleger abhelfen, anderenfalls legt er sie dem Richter vor, der dann endgültig entscheidet. 113

Ein Rechtsmittel ist hiergegen nicht gegeben und kann auch nicht zugelassen werden. 114

VII. Verwaltungsgerichtliche Verfahren

1. Kostenerstattung

In verwaltungsgerichtlichen Verfahren richtet sich der Umfang der Kostenerstattung nach § 162 VwGO. 115

§ 162 [Erstattungsfähige Kosten]116

(1) Kosten sind die Gerichtskosten (Gebühren und Auslagen) und die zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung notwendigen Aufwendungen der Beteiligten einschließlich der Kosten des Vorverfahrens.

(2) Die Gebühren und Auslagen eines Rechtsanwalts oder eines Rechtsbeistands, in Abgabeanangelegenheiten auch einer der in § 67 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 genannten Personen, sind stets erstattungsfähig. Soweit ein Vorverfahren geschweift hat, sind Gebühren und Auslagen erstattungsfähig, wenn das Gericht die Zuziehung eines Bevollmächtigten für das Vorverfahren für notwendig erklärt. Juristische Personen des öffentlichen Rechts und Behörden können an Stelle ihrer tatsächlichen notwendigen Aufwendungen für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen den in Nummer 7002 der Anlage 1 zum Rechtsanwaltsvergütungsgesetz bestimmten Höchstsatz der Pauschale fordern.

(3) Die außergerichtlichen Kosten des Beigeladenen sind nur erstattungsfähig, wenn sie das Gericht aus Billigkeit der unterliegenden Partei oder der Staatskasse auferlegt.

Danach sind die Gebühren und Auslagen eines Rechtsanwalts stets erstattungsfähig (§ 162 Abs. 2 Satz 1 VwGO). Ein Verweis auf § 91 Abs. 2 ZPO fehlt allerdings. Die Erstattungsvorschrift differenziert nicht nach einem Anwalt, der am Gerichtsort ansässig ist, im Gerichtsbezirk niedergelassen ist oder außerhalb wohnt und niedergelassen ist. 117

Insoweit hat das BVerwG⁵² Folgendes klargestellt:

„§ 162 Abs. 2 Satz 1 VwGO bestimmt, dass Gebühren und Auslagen eines Rechtsanwalts als Prozessbevollmächtigten stets erstattungsfähig sind. Eine Einschränkung des Inhalts, dass Reisekosten eines nicht am Sitz des Gerichts tätigen oder wohnenden Rechtsanwalts nur erstattungsfähig sind, wenn seine Zuziehung notwendig war, kennt die Verwaltungsgerichtsordnung nicht. Die für den Zivilprozess insoweit in § 91 Abs. 2 Satz 1 ZPO getroffene Regelung findet über § 173 VwGO keine Anwendung. Der Gesetzgeber wollte die Beteiligten im Verwaltungsprozess nämlich bei der Wahl eines Rechtsanwalts ihres Vertrauens freier stellen (vgl. Redeker/von Oertzen, VwGO, 14. Aufl. 2004, § 162 Rn 10; Olbertz, in: Schoch/Schmidt-Aßmann/Pietzner, VwGO, Stand: Februar 2007, § 162 Rn 49), um es ihnen zu erleichtern, einen im Verwaltungsrecht qualifizierten Anwalt zu finden (vgl. BT-Drucks 3/55 S. 48).“

Ebenso OVG Sachsen:

Eine § 91 Abs. 2 Satz 1 ZPO inhaltlich entsprechende Einschränkung des Inhalts, dass Reisekosten eines auswärtigen Rechtsanwalts nur erstattungsfähig sind, wenn dessen Zuziehung zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung oder -verteidigung notwendig war, gibt es nach der Verwaltungsgerichtsordnung nicht.

Sächsisches OVG, Beschl. v. 3.11.2016 – 1 F 12/16⁵³

Ungeachtet dessen wird in der Rechtsprechung vielfach die Auffassung vertreten, dass die Anwendung des § 162 Abs. 2 Satz 1 VwGO auf die Erstattungsfähigkeit von Reisekosten eines Anwalts zur Wahrnehmung gerichtlicher Termine unter dem Vorbehalt des § 162 Abs. 1 VwGO stehe, wonach es sich um zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung notwendige Aufwendungen handeln müsse. Dem daraus herzuleitenden Grundsatz der Kostenminimierung sei bei der Anwaltswahl Rechnung zu tragen, indem ein Anwalt aus dem Gerichtsbezirk beauftragt werden müsse.⁵⁴ Dessen Reisekosten sind dann aber immer erstattungsfähig.

Erstattung von Reisekosten eines auswärtigen Anwalts im Gerichtsbezirk

Reisekosten eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts sind grundsätzlich ohne Notwendigkeitsprüfung zu erstatten. Eine Partei ist nicht gehalten, einen am Gerichtsort oder an ihrem Wohnort ansässigen Anwalt zu beauftragen.

VG Würzburg, Beschl. v. 23.1.2009 – W 4 M 08.1340⁵⁵

Erstattungsfähigkeit von anwaltlichen Fahrtkosten

Die Kosten, die einem Anwalt durch die Fahrt von seiner Kanzlei zu einer mündlichen Verhandlung bei einem erstinstanzlichen Verwaltungsgericht entstehen, sind erstattungsfähig, wenn der Sitz der Kanzlei im festgelegten Gerichtsbezirk liegt.

VG Koblenz, Beschl. v. 6.8.2012 – 7 K 63/12.KO⁵⁶

52 NJW 2007, 3656 = DÖV 2008, 209 = BayVBI 2008, 157 = Buchholz 310, § 162 VwGO Nr. 44 = DVBI 2007, 1449 = ZUR 2007, 608 = NJ 2008, 87 = RVReport 2008, 65 = UPR 2008, 239.

53 NVwZ-RR 2017, 311.

54 Z. B. OVG Hamburg NVwZ-RR 2007, 565 = NJW 2007, 2939 = NordÖR 2007, 433; Bayerischer VGH, Beschl. v. 27.7.2006 – 2 N 04.2476; OVG Sachsen-Anhalt, Beschl. v. 1.11.2005 – 4 O 327/05; OVG Rheinland-Pfalz NVwZ-RR 2004, 711; VGH Mannheim VBIBW 1990, 16 = JurBüro 1990, 250 = Justiz 1990, 106; VG Aachen, Beschl. v. 11.5.2006 – 7 K 4169/04.A; VG Berlin, Beschl. v. 23.2.2010 – 9 KE 27.10, 13 A 40.07.

55 AG kompakt 2012, 102.

56 AGS 2012, 546.

123

Erstattungsfähigkeit von anwaltlichen Fahrtkosten

1. Die Reisekosten eines Anwalts aus dem Gerichtsbezirk sind ohne weitere Notwendigkeitsprüfung zu erstatten.
2. Eine Differenzierung innerhalb des Gerichtsbezirks, bis zu welcher Entfernung vom Gerichtssitz bzw. vom Ort Reisekosten noch als erstattungsfähig zu beurteilen sind bzw. ab welcher Entfernung eine Kostenerstattung ausgeschlossen ist, kommt nicht in Betracht.

VG Augsburg, Beschl. v. 6.7.2016 – Au 5 M 16.949

124

Zutreffenderweise darf hier – wie das BVerwG zu Recht ausführt – keine Notwendigkeitsprüfung durchgeführt werden. Anders als nach anderen Erstattungsregeln sind nämlich nicht nur die notwendigen Kosten eines Anwalts zu erstatten, sondern die Gebühren und Auslagen eines Rechtsanwalts ohne Einschränkung.

125

Daher darf sich nach zutreffender Ansicht eine Partei in einem verwaltungsgerichtlichen Verfahren auch einen Anwalt außerhalb des Gerichtsbezirks nehmen, ohne dessen Notwendigkeit im Einzelnen begründen zu müssen. Eine Begrenzung kann lediglich bei Rechtsmissbrauch oder Mutwilligkeit angenommen werden.

126

Soweit gesetzeswidrig hinsichtlich der Reisekosten eine Notwendigkeitsprüfung angestellt wird, kann auf die Rechtsprechung zu den Zivilsachen Bezug genommen werden.

127

Erstattung anwaltlicher Reisekosten in der Verwaltungsgerichtsbarkeit

1. Ist die Beauftragung eines außerhalb des Gerichtsbezirks ansässigen Rechtsanwalts nicht notwendig, sind zumindest diejenigen Reisekosten erstattungsfähig, die bei einer (fiktiven) Anreise des Prozessbevollmächtigten von dem am weitesten vom Gerichtssitz entfernten Ort des Gerichtsbezirks entstanden wären.
2. Dabei bildet die Höhe der tatsächlich entstandenen Reisekosten des auswärtigen Prozessbevollmächtigten die Grenze der Erstattungsfähigkeit.

VG Magdeburg, Urt. v. 27.1.2017 – 3 E 299/16⁵⁷

2. Kostenfestsetzung

128

a) Festsetzungsverfahren

In der Verwaltungsgerichtsbarkeit setzt der Urkundsbeamte der Geschäftsstelle die zu erstattenden Kosten fest (§ 164 VwGO).

129

b) Erinnerung

130

Gegen die Entscheidung des Urkundsbeamten ist unabhängig vom Wert immer die Erinnerung gegeben, die auch als Antrag auf Entscheidung des Gerichts bezeichnet wird (§§ 165, 151 VwGO). Über die Erinnerung entscheidet der Richter, sofern ihr der Urkundsbeamte nicht abhilft.

131

Gegen die Entscheidung des Richters über die Erinnerung ist die Beschwerde nach § 146 VwGO gegeben, sofern der Wert des Beschwerdegegenstands den Betrag von 200,00 € übersteigt (§ 146 Abs. 3 VwGO). Der Richter kann der Beschwerde abhelfen. Andernfalls legt er die Sache dem OVG/VGH vor, das abschließend entscheidet.

132

In allen anderen Fällen kann die Entscheidung über die Erinnerung nicht angefochten werden, also bei erstinstanzlicher Festsetzung durch das OVG/den VGH oder das BVerwG. Eine Rechtsbeschwerde oder weitere Beschwerde kennt die VwGO nicht.

57 AGS 2017, 306.

VIII. Sozialgerichtliche Verfahren

1. Kostenerstattung

Den Umfang der Kostenerstattung regelt § 193 SGG.

132

§ 193 [Kostenerstattung]

133

- (1) Das Gericht hat im Urteil zu entscheiden, ob und in welchem Umfang die Beteiligten einander Kosten zu erstatten haben. Ist ein Mahnverfahren vorausgegangen (§ 182a), entscheidet das Gericht auch, welcher Beteiligte die Gerichtskosten zu tragen hat. Das Gericht entscheidet auf Antrag durch Beschuß, wenn das Verfahren anders beendet wird.
- (2) Kosten sind die zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung notwendigen Aufwendungen der Beteiligten.
- (3) Die gesetzliche Vergütung eines Rechtsanwalts oder Rechtsbeistands ist stets erstattungsfähig.
- (4) Nicht erstattungsfähig sind die Aufwendungen der in § 184 Abs. 1 genannten Gebührenpflichtigen.

Danach ist die gesetzliche Vergütung eines Rechtsanwalts stets erstattungsfähig (§ 193 Abs. 3 SGG). Auch hier wird ausweislich des Gesetzeswortlauts nicht danach unterschieden, ob der Anwalt am Gerichtsort ansässig ist, im Gerichtsbezirk niedergelassen ist oder außerhalb wohnt und niedergelassen ist. Daher muss hier die gleiche Betrachtungsweise angestellt werden wie bei verwaltungsrechtlichen Verfahren. Die Praxis verfährt hier jedoch meistens anders.⁵⁸ Folgt man dieser Auffassung, ist auf die entsprechende Rechtsprechung zu den Zivilsachen abzustellen.

134

2. Kostenfestsetzung

a) Festsetzungsantrag

In der Sozialgerichtsbarkeit setzt ebenfalls der Urkundsbeamte der Geschäftsstelle die zu erstattenden Kosten fest (§ 197 SGG).

135

b) Erinnerung

Gegen die Entscheidung des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle ist ausschließlich die Erinnerung (Anrufung des Gerichts) gegeben. Die Erinnerungsfrist beträgt einen Monat. Der Urkundsbeamte kann abhelfen. Andernfalls entscheidet der Vorsitzende endgültig (§ 197 Abs. 2 SGG).

136

c) Beschwerde/Rechtsbeschwerde

Eine Beschwerde ist nach § 172 SGG ausgeschlossen (§ 197 Abs. 2 SGG). Eine Rechtsbeschwerde kennt das SGG ohnehin nicht.

137

58 SG Schwerin, Beschl. v. 17.4.2015 – S 23 SF 42/12 E.

IX. Finanzgerichtliche Verfahren

1. Kostenerstattung

Der Umfang der Kostenerstattung in finanzgerichtlichen Verfahren richtet sich nach § 139 FGO.

138

§ 139 [Begriff der Kosten]

139

- (1) Kosten sind die Gerichtskosten (Gebühren und Auslagen) und die zur zweckentsprechenden Rechtsverfolgung oder Rechtsverteidigung notwendigen Aufwendungen der Beteiligten einschließlich der Kosten des Vorverfahrens.
- (2) Die Aufwendungen der Finanzbehörden sind nicht zu erstatten.
- (3) Gesetzlich vorgesehene Gebühren und Auslagen eines Bevollmächtigten oder Beistands, der nach den Vorschriften des Steuerberatungsgesetzes zur geschäftsmäßigen Hilfeleistung in Steuersachen befugt ist, sind stets erstattungsfähig. Aufwendungen für einen Bevollmächtigten oder Beistand, für den Gebühren und Auslagen gesetzlich nicht vorgesehen sind, können bis zur Höhe der gesetzlichen Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte erstattet werden. Soweit ein Vorverfahren geschwebelt hat, sind die Gebühren und Auslagen erstattungsfähig, wenn das Gericht die Zuziehung eines Bevollmächtigten oder Beistandes für das Vorverfahren für notwendig erklärt. Steht der Bevollmächtigte oder Beistand in einem Angestelltenverhältnis zu einem Beteiligten, so werden die durch seine Zuziehung entstandenen Gebühren nicht erstattet.
- (4) Die außergerichtlichen Kosten des Beigeladenen sind nur erstattungsfähig, wenn das Gericht sie aus Billigkeit der unterliegenden Partei oder der Staatskasse auferlegt.

Nach § 139 Abs. 3 FGO sind die Kosten eines Rechtsanwalts oder eines Bevollmächtigten oder Beistands, der nach den Vorschriften des StBerG zur geschäftsmäßigen Hilfeleistung in Steuersachen befugt ist, stets erstattungsfähig. Auch die FGO unterscheidet also nicht zwischen einem Anwalt, der am Gerichtsort ansässig ist, im Gerichtsbezirk niedergelassen ist oder außerhalb des Gerichtsbezirks wohnt und niedergelassen ist. Daher müssen hier die gleichen Grundsätze gelten wie im Verwaltungsrecht. Auch hier verfährt die Praxis häufig entgegen der gesetzlichen Regelung.⁵⁹

140

2. Kostenfestsetzung

a) Festsetzungsverfahren

In der Finanzgerichtsbarkeit setzt ebenfalls der Urkundsbeamte der Geschäftsstelle die zu erstattenden Kosten fest (§ 149 Abs. 1 FGO).

141

b) Erinnerung

Gegen die Entscheidung des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle ist ausschließlich die befristete Erinnerung binnen zwei Wochen gegeben (§ 149 Abs. 2 FGO). Über die Erinnerung entscheidet das Gericht, sofern ihr der Urkundsbeamte nicht abhilft.

142

c) Beschwerde/Rechtsbeschwerde

Eine Beschwerde nach § 128 Abs. 1 FGO gegen die Kostenfestsetzung ist nicht statthaft (§ 128 Abs. 4 Satz 1 FGO).

143

Eine Rechtsbeschwerde kennt die FGO nicht.

144

59 FG Brandenburg EFG 1996, 1054; FG Hamburg, Beschl. v. 15.6.2012 – 3 KO 208/11.

C. Prozess- und Verfahrenskostenhilfe

I. Überblick

Auch ein im Wege der Prozess- oder Verfahrenskostenhilfe beigeordneter Anwalt erhält seine Reisekosten. Nach § 46 RVG hat die Landeskasse die notwendigen Auslagen des Anwalts zu übernehmen. Dazu zählen insbesondere auch die Reisekosten des beigeordneten Anwalts (§ 46 Abs. 1 RVG). 145

Der Anwalt hat hier sogar die Möglichkeit, vorab feststellen zu lassen, dass seine Reise notwendig ist (§ 46 Abs. 2 RVG). 146

Der Umfang der aus der Landeskasse zu übernehmenden Reisekosten hängt vom Umfang der Beiordnung ab. 147

II. Uneingeschränkte Beiordnung

Wird der Anwalt uneingeschränkt beigeordnet, erhält er sämtliche Reisekosten aus der Landeskasse in vollem Umfang ersetzt. Das gilt auch dann, wenn die Beiordnung hätte beschränkt werden müssen. Es ist unzulässig, im Verfahren auf Festsetzung der Verfahrens- oder Prozesskostenhilfevergütung eine Beschränkung nachzuholen, die im Beiordnungsverfahren übersehen worden ist. 148

1. Der Umfang des Vergütungsanspruchs eines beigeordneten Rechtsanwalts bestimmt sich gem. § 48 Abs. 1 RVG nach dem die Prozesskostenhilfe bewilligenden und die Beiordnung aussprechenden Beschluss.
2. Enthält ein Beiordnungs- und Bewilligungsbeschluss keine das Mehrkostenverbot des § 121 Abs. 3 ZPO umsetzende Beschränkung, sind auch die geltend gemachten Reisekosten und das Tage- und Abwesenheitsgeld festzusetzen.

OLG Brandenburg, Beschl. 1.10.2008 – 13 WF 68/08

1. Will das Gericht, das Prozesskostenhilfe bewilligt, zugleich die Bedingungen, zu denen der vom Antragsteller benannte auswärtige Rechtsanwalt beigeordnet wird, im Hinblick auf absehbar entstehende Anwaltskosten und deren Erstattung aus der Staatskasse einschränkend regeln, muss es dies regelmäßig im Beiordnungsbeschluss tun.
2. Ohne Verlautbarung im Tenor oder in den Gründen des Beiordnungsbeschlusses kommt eine Beschränkung der Bedingungen nur ausnahmsweise in Betracht.

OLG Dresden, Beschl. v. 1.10.2008 – 8 W 958/08⁶⁰

Festsetzung von Reisekosten bei uneingeschränkter Beiordnung eines auswärtigen Rechtsanwalts

Wenn ein auswärtiger Rechtsanwalt im Wege der Prozesskostenhilfe/Verfahrenskostenhilfe uneingeschränkt beigeordnet ist, steht für das Vergütungsfestsetzungsverfahren fest, dass seine Reisekosten zum Termin zu erstatten sind.

KG, Beschl. v. 11.11.2010 – 19 WF 180/10⁶¹

⁶⁰ AGS 2009, 451 = OLGR 2009, 482 = JurBüro 2009, 368.

⁶¹ AGS 2010, 612 = JurBüro 2011, 94 = MDR 2011, 327 = Rpfleger 2011, 217 = FamRZ 2011, 835 = NJW-Spezial 2010, 764 = RVG report 2011, 118.

152

Bindungswirkung einer uneingeschränkten Beiordnung

Wird ein Anwalt, der seinen Kanzleisitz nicht im Gerichtsbezirk unterhält, uneingeschränkt beigeordnet, so ist diese uneingeschränkte Beiordnung für das Verfahren auf Festsetzung der Vergütung des beigeordneten Anwalts auch dann bindend, wenn der Anwalt nur zu den Bedingungen eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts hätte beigeordnet werden dürfen. Der Anwalt erhält daher seine gesamten Reisekosten aus der Landeskasse.

OLG Düsseldorf, Beschl. v. 23.1.2014 – II-10 WF 1/14⁶²

153

Bindungswirkung einer uneingeschränkten Beiordnung

An die uneingeschränkte Beiordnung eines auswärtigen Anwalts durch das Gericht ist der Urkundsbeamte im Festsetzungsverfahren gebunden; in diesem Fall sind u. a. die Reisekosten des auswärtigen Anwalts zum Termin uneingeschränkt zu erstatten.

OLG Hamm, Beschluss vom 16.3.2017 – II-6 WF 26/17⁶³

154

III. Beschränkung der Reisekosten auf die Kosten eines Verkehrsanwalts

Mitunter werden auswärtige Anwälte mit der Einschränkung beigeordnet, dass ihre Reisekosten bis zur Höhe der Kosten eines Verkehrsanwalts übernommen werden. Diese Rechtsprechung beruht auf der Entscheidung des BGH v. 23.6.2004,⁶⁴ wonach ein auswärtiger Anwalt uneingeschränkt beizuordnen ist, wenn durch seine Tätigkeit zwar Reisekosten anfallen, auf der anderen Seite aber die Kosten eines ansonsten nach § 121 Abs. 4 ZPO, § 78 Abs. 4 FamFG beizuordnenden Verkehrsanwalts vermieden werden.

155

Die Frage, ob in diesem Fall uneingeschränkt beizuordnen ist oder mit der Maßgabe, dass die Reisekosten bis zur Höhe eines Verkehrsanwalts übernommen werden, ist strittig. Diese Frage spielt nur dann eine Rolle, wenn die Reisekosten die Kosten eines Verkehrsanwalts übersteigen, was in der Praxis selten der Fall ist. Solche Fälle können allerdings auftreten, wenn der Streit- bzw. Verfahrenswert gering und die Entfernung groß ist oder wenn es zu mehreren Terminen kommt.

156

Wird eingeschränkt beigeordnet mit der Maßgabe, dass die Reisekosten lediglich bis zur Höhe der Kosten eines Verkehrsanwalts übernommen werden, trägt die bedürftige Partei das Risiko, dass die Reisekosten – gegebenenfalls aufgrund mehrerer Termine – die Kosten eines Verkehrsanwalts letztlich übersteigen.

157

Wird dagegen uneingeschränkt beigeordnet, obwohl eine Beschränkung geboten gewesen wäre, sind die gesamten Reisekosten von der Landeskasse zu übernehmen, auch wenn sie – etwa wegen der Vielzahl der Termine – die Kosten eines Verkehrsanwalts erheblich übersteigen.

158

IV. Beschränkung der Reisekosten auf die Mehrkosten eines Verkehrsanwalts

Liegen die Voraussetzungen für die Beiordnung eines Verkehrsanwalts vor und will das Gericht die Reisekosten des beizuordnenden Anwalts beschränken, so ist auf die Mehrkosten eines Verkehrsanwalts abzustellen. Die Beschränkung der Reisekosten ist also nicht dahingehend auszusprechen, dass die Reisekosten „bis zur Höhe der Kosten eines Verkehrsanwalts“ übernommen werden, sondern „bis zur Höhe der zusätzlichen Kosten eines Verkehrsanwalts“. Darin liegt ein wesentlicher Unterschied.

62 AGS 2014, 196 = NJW-Spezial 2014, 253.

63 Ebenso Beschl. v. 24.2.2017 – II-6 WF 234/15.

64 BGHZ 159, 370 = FamRZ 2004, 1362 = NJW 2004, 2749 = AGS 2004, 349 = JurBüro 2004, 604 = Rpflieger 2004, 708 = RVGreport 2004, 356 = MDR 2004, 1373.

Sind dem Beteiligten die Kosten eines Verkehrsanwalts zu erstatten (§ 121 Abs. 4 ZPO), ist die Mehrkostengrenze des § 121 Abs. 3 ZPO erst überschritten, wenn der Verfahrensbevollmächtigte so weit außerhalb des Gerichtsbezirks niedergelassen ist, dass die dadurch entstehenden, im Vergleich zu einem bezirksansässigen Anwalt zusätzlichen Reisekosten noch höher ausfallen als die Kosten eines Verkehrsanwalts.

OLG Brandenburg, Beschl. v. 7.3.2017 – 13 WF 56/17⁶⁵

Beispiel:

Der in Hannover wohnende Kindesvater lässt durch seinen in Hannover ansässigen Anwalt beim FamG Senftenberg einen Antrag zum Umgangsrecht des dort bei der Kindesmutter wohnenden minderjährigen Kindes einreichen. Der Verfahrenswert beträgt 3.000,00 €. Der Hannoveraner Anwalt beantragt seine Beiordnung.

Die Reisekosten des Hannoveraner Anwalts bei Annahme eines Termins und einer Fahrt mit dem Pkw würden sich wie folgt berechnen:

1. 2 x 390 km x 0,30, Nr. 7003 VV RVG	234,00 €
2. Abwesenheitspauschale, Nr. 7005 Nr. 3 VV RVG	70,00 €
Gesamt	304,00 €

Die Kosten eines Verkehrsanwalts würden sich demgegenüber wie folgt berechnen:

1. 1,0 Gebühr, Nr. 3400 VV RVG	201,00 €
2. Postentgeltpauschale, Nr. 7002 VV RVG	20,00 €
Gesamt	221,00 €

Jetzt ist folgende Überlegung anzustellen: Hätte der in Hannover ansässige Antragsteller einen Verkehrsanwalt in Hannover beauftragt und einen Verfahrensbevollmächtigten in Vetschau, dann hätte die Landeskasse die Kosten beider Anwälte übernehmen müssen. Den Verkehrsanwalt hätte sie übernehmen müssen, weil die Voraussetzungen des § 78 Abs. 4 ZPO vorgelegen hätten; die Kosten des Verfahrensbevollmächtigten aus Vetschau hätte die Landeskasse in voller Höhe übernehmen müssen, da die Reisekosten eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts stets in voller Höhe zu übernehmen sind (s. u. VI.) und keine Verpflichtung besteht, im Falle der Hinzuziehung eines Verkehrsanwalts einen Verfahrensbevollmächtigten am Ort des Gerichts auszuwählen. Auch hier hat die Partei/der Beteiligte das Recht, einen auswärtigen Anwalt aus dem Gerichtsbezirk zu beauftragen.

Die höchstmögliche Entfernung innerhalb des Gerichtsbezirks Senftenberg beträgt 60 km (Vetschau), sodass sich die Reisekosten eines dort beauftragten Anwalts wie folgt belaufen hätten:

1. 2 x 60 km x 0,30 €, Nr. 7003 VV RVG	36,00 €
2. Abwesenheitspauschale; Nr. 7005 Nr. 1 VV RVG	25,00 €
Gesamt	61,00 €

Dadurch, dass der Antragsteller den Anwalt in Hannover als Verfahrensbevollmächtigten beauftragt hat, sind einerseits die Verkehrsanwaltskosten (221,00 €) erspart worden und andererseits die möglichen Reisekosten eines Anwalts aus Vetschau (61,00 €), sodass die tatsächlich angefallenen Reisekosten folglich von der Landeskasse nicht nur bis zur Höhe der Kosten des ersparten Verkehrsanwalts (221,00 €) zu übernehmen sind, sondern bis zur Höhe der Kosten eines Verkehrsanwalts zuzüglich der höchstmöglichen Reisekosten eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts, also insgesamt 282,00 €.

65 AGS 2017, 234 = MDR 2017, 791 = NZFam 2017, 374.

161

Da – wie bereits ausgeführt – keine Pflicht besteht, einen ortsansässigen Verfahrensbevollmächtigten zu beauftragen, muss der Beiordnungsbeschluss richtigerweise lauten:

162

„Rechtsanwalt ... wird beigeordnet mit der Maßgabe, dass die Reisekosten bis zur Höhe der zusätzlichen Kosten eines Verkehrsanwalts übernommen werden.“

163

V. Kosten eines Terminsvertreters als Auslagen

164

Will der Anwalt, der mit der Maßgabe beigeordnet worden ist, dass seine Reisekosten bis zur Höhe der (Mehr-)Kosten eines Verkehrsanwalts aus der Landeskasse übernommen werden, nicht selbst zum Termin anreisen, sondern sich eines Terminsvertreters bedienen, gilt Folgendes:

165

Die Beiordnung eines Terminsvertreters für einen Verhandlungstermin ist nach zutreffender Auffassung nicht möglich. Die ZPO (§ 120 Abs. 4 ZPO) und das FamFG (§ 78 Abs. 4 FamFG) sehen nur die Beiordnung eines Verkehrsanwalts sowie die Beiordnung eines Terminsvertreters zur Wahrnehmung eines Termins zur Beweisaufnahme vor dem ersuchten Richter vor.

Im Rahmen bewilligter Prozesskostenhilfe kann der Partei – nach wie vor – neben einem Hauptbevollmächtigten lediglich ein Verkehrsanwalt, nicht aber ein Unterbevollmächtigter, beigeordnet werden.

OLG Zweibrücken, Beschl. v. 8.9.2003 – 5 WF 112/03⁶⁶

166

Die Frage der Anwaltsbeiordnung ist in § 121 ZPO, der gem. § 113 Abs. 1 FamFG auf Familiensachen entsprechend anzuwenden ist, abschließend geregelt. Nach dessen Abs. 1 ist in Verfahren, in denen wie vorliegend durch § 114 Abs. 1 FamFG die Vertretung durch einen Rechtsanwalt vorgeschrieben ist, dem Beteiligten ein vertretungsbereiter Anwalt seiner Wahl beizutragen; dies ist mit der Beiordnung der außerbezirklichen Hauptbevollmächtigten erfolgt. Daneben kommt allein nach Maßgabe des § 121 Abs. 4 ZPO eine weitergehende Anwaltsbeiordnung in Betracht, und zwar entweder als „Terminsanwalt zur Wahrnehmung eines Termins zur Beweisaufnahme vor dem ersuchten Richter“ – also an einem vom Verfahrensgericht abweichenden Ort – oder als Verkehrsanwalt („Korrespondenzanwalt“) „zur Vermittlung des Verkehrs mit dem Verfahrensbevollmächtigten“ – also am Wohnort des Beteiligten.

OLG Köln, Beschl. v. 29.3.2012 – 4 WF 28/12⁶⁷

Auch eine Umdeutung dergestalt, dass der auswärtige Anwalt im Nachhinein als Verkehrsanwalt beigeordnet werde, ist nach zutreffender Ansicht nicht möglich.

66 FamRZ 2004, 707 = OLGR 2004, 22.

67 AGS 2013, 134 = FamRZ 2012, 1323.

167

Ist im Rahmen bewilligter PKH/VKH antragsgemäß ein auswärtiger Anwalt beigeordnet und die dabei ausgesprochene Einschränkung der Beiordnung auf die kostenrechtlichen Bedingungen eines im Bezirk des Prozess-/Verfahrensgerichts ansässigen Anwalts bestandskräftig geworden, kommt weder die zusätzliche Beiordnung eines örtlichen Terminsanwaltes für den Verhandlungstermin noch eine Umbestellung dahin in Betracht, dass nunmehr ein örtlicher Anwalt als Hauptbevollmächtigter und der auswärtige Anwalt als Korrespondenzanwalt beigeordnet werden.

OLG Celle, Beschl. v. 1.3.2012 – 10 WF 21/12⁶⁸

168

Ist im Rahmen bewilligter PKH ein auswärtiger Anwalt beigeordnet und die dabei ausgesprochene Einschränkung der Beiordnung auf die kostenrechtlichen Bedingungen eines im Bezirk des Prozess-/Verfahrensgerichts ansässigen Anwalts bestandskräftig geworden, kommt weder die zusätzliche Beiordnung eines örtlichen Terminsanwalts für den Verhandlungstermin noch eine Umbestellung dahin in Betracht, dass nunmehr ein örtlicher Anwalt als Hauptbevollmächtigter und der auswärtige Anwalt als Korrespondenzanwalt beigeordnet werden.

VG Dresden, Urt. v. 15.3.2012 – A 3 K 1518/11

169

Will der beigeordnete Anwalt einen Terminsvertreter beauftragen, so muss er diesen selbst bezahlen und anschließend dessen Kosten über § 46 RVG als Auslagen mit der Landeskasse abrechnen. Diese Kosten des Terminsvertreters kann der beigeordnete Anwalt dann als Auslagen nach § 46 Abs. 1 RVG gegenüber der Landeskasse insoweit geltend machen, wie sie die ersparten erstattungspflichtigen Reisekosten nicht übersteigen.

170

Im Rahmen bewilligter Verfahrenskostenhilfe sind die Kosten eines für die Wahrnehmung eines Verhandlungstermins unterbevollmächtigten Rechtsanwalts gem. § 46 RVG nach den Grundsätzen der Vorteilsausgleichung jedenfalls in dem Umfang zu vergüten, in dem sie bei einem persönlichen Auftreten des beigeordneten Rechtsanwalts vor dem Prozessgericht entstanden wären.

OLG Hamm, Beschl. v. 18.10.2013 – 6 WF 166/13⁶⁹

171

Die Kosten des unterbevollmächtigten Anwalts sind als Auslagen in der Höhe aus der Staatskasse zu vergüten, als dadurch Reisekosten des beigeordneten auswärtigen, nicht bei dem Prozessgericht zugelassenen Rechtsanwalts erspart worden sind.

OLG Schleswig, Beschl. v. 30.8.1984 – 9 W 79/84⁷⁰

68 FamRZ 2012, 1321.

69 AGS 2014, 194 = MDR 2014, 308 = FamFR 2013, 564.

70 JurBüro 1985, 247.

Wird ein nicht beigeordneter Rechtsanwalt mit der Wahrnehmung eines Termins beauftragt, hat er zwar mangels Beiodnung keinen eigenen Vergütungsanspruch gegen die Landeskasse. In diesem Fall sind aber die Kosten des Unterbevollmächtigten als notwendige Auslagen des beigeordneten Anwalts nach § 46 Abs. 1 RVG jedenfalls in dem Umfang erstattungsfähig, in dem sie bei einem persönlichen Auftreten des beigeordneten Rechtsanwalts vor dem Prozessgericht entstanden wären. Werden lediglich die Verfahrens- und die Terminsgebühr sowie die Postpauschale geltend gemacht, so dass der Landeskasse durch die Terminsvertretung des Unterbevollmächtigten keine Mehrkosten entstanden sind, so ist auch die Terminsgebühr, die zu den Auslagen des beigeordneten Rechtsanwalts gehört, erstattungsfähig.

OLG Brandenburg, Beschl. v. 5.3.2007 – 10 WF 45/07⁷¹

1. Wird ein Terminsverlegungsantrag des nach § 121 ZPO beigeordneten Rechtsanwalts zurückgewiesen, obwohl dieser durch einen früher anberaumten, nicht zu verlegenden Termin an der Vertretung der nicht bemittelten Partei im Termin gehindert ist und auch alle Sozien verhindert/ urlaubsabwesend sind, so ist der nicht bemittelten Partei gleichwohl aufgrund der eindeutigen Regelung des § 121 Abs. 4 ZPO kein weiterer Anwalt beizuordnen.
2. Allerdings hat der beigeordnete Anwalt, der die Kosten des Terminsvertreters zu tragen hat, Anspruch auf Auslagenersatz für diese Kosten gem. § 46 RVG gegen die Staatskasse.

LAG Niedersachsen, Beschl. v. 12.7.2006 – 10 Ta 351/06⁷²

Zur Frage, welche Kosten der vom Prozessgericht im Wege der Prozesskostenhilfe beigeordnete auswärtige Rechtsanwalt von der Justizkasse erstattet verlangen kann, wenn den Termin ein am Sitz des Gerichts ansässiger Rechtsanwalt wahrnimmt.

KG, Beschl. 1.11.2004 – 19 WF 222/04⁷³

Solche Pauschalvereinbarungen zwischen dem Anwalt und dem Terminsvertreter sind auch zulässig und verstoßen nicht gegen § 49b Abs. 1 BRAO. Der Terminsvertreter wird nicht im Auftrag des Mandanten tätig, sondern im Auftrag des Hauptbevollmächtigten. In diesem Verhältnis gelten weder das RVG noch § 49b Abs. 1 BRAO; es liegt daher auch kein Wettbewerbsverstoß vor.⁷⁴ Es handelt sich vielmehr um ein frei aushandelbares Dienstverhältnis. Der Terminsvertreter wird faktisch für eine gewisse Zeit freier Mitarbeiter des Hauptbevollmächtigten.

71 AGS 2008, 293 = MDR 2007, 1287 = AnwBI 2007, 728 = FamRZ 2008, 628 = NJ 2007, 229 = FamRZ 2008, 628.

72 AGS 2006, 608 = NZA-RR 2006, 597 = MDR 2007, 182.

73 Rpfleger 2005, 200 = KGR 2005, 210 = JurBüro 2005, 264.

74 BGH AGS 2001, 51 = AnwBI 2001, 302 = MDR 2001, 173 = WM 2001, 167 = WRP 2001, 144 = NJW 2001, 753 = GRUR 2001, 256 = BRAK-Mitt. 2001, 140 = BB 2000, 2544 = NJ 2001, 41 = DStZ 2001, 60 = BRAGReport 2001, 26; AGS 2006, 471 = AnwBI 2006, 672 = FamRZ 2006, 1523 = NJW 2006, 3569 = JurBüro 2007, 19 = RVGReport 2006, 438 = WRP 2006, 1221 = BRAK-Mitt. 2006, 229 = FamRZ 2006, 1523 = Schaden-Praxis 2006, 364 = BGHR 2006, 1372 = GRUR 2006, 955 = MDR 2007, 180 = WM 2007, 42 = NJW-Spezial 2006, 478 = RVGprof. 2006, 184 = DAR 2006, 717.

Der Festsetzung einer Terms- und Einigungsgebühr zugunsten eines im Rahmen der Prozesskostenhilfe beigeordneten Rechtsanwalts steht nicht entgegen, dass der beigeordnete Rechtsanwalt den Termin nicht persönlich wahrgenommen hat, sondern sich von einem anderen Rechtsanwalt hat vertreten lassen.

OLG Köln, Beschl. v. 29.3.2010 – 4 WF 32/10⁷⁵

1. Der Anfall einer Termsgebühr setzt nicht voraus, dass der im Wege der Prozesskostenhilfe beigeordnete Rechtsanwalt den Termin selbst wahrgenommen hat.
2. In gleicher Weise wie der Mandant muss auch die Landeskasse die vertragsgemäße Erfüllung der Anwaltpflichten durch einen Vertreter gegen sich gelten lassen.

OLG Brandenburg, Beschl. v. 18.5.2007 – 6 W 151/06⁷⁶

Beispiel:

Die in Köln wohnende Ehefrau beauftragt in Köln einen Anwalt, der für sie beim FamG Freiburg den Antrag auf Scheidung gegen ihren dort wohnenden Ehemann einreicht (Verfahrenswerte: Ehesache 9.000,00 €; Versorgungsausgleich 1.800,00 €). Das FamG Freiburg bewilligt der Ehefrau Verfahrenskostenhilfe und ordnet ihr den Kölner Anwalt mit der Maßgabe bei, dass dessen Reisekosten übernommen werden bis zur Höhe der Kosten eines Verkehrsanzwalts. Da außer der Ehesache und dem unstreitigen Versorgungsausgleich nichts Weiteres zu regeln ist, ergibt sich für den Kölner Anwalt keine Notwendigkeit mehr, lediglich für die Anhörung der Eheleute und die Stellung des Scheidungsantrags nach Freiburg zu fahren. Er beauftragt daraufhin einen in Freiburg ansässigen Anwalt und vereinbart mit ihm für die Termsvertretung ein Pauschalhonorar i.H.v. 340,00 € zuzüglich Umsatzsteuer.

Da der Kölner Anwalt Verfahrensbevollmächtigter war, erhält er die 1,3-Verfahrensgebühr (Nr. 3100 VV RVG) aus 10.800,00 €.

Des Weiteren erhält der Kölner Anwalt unmittelbar die 1,2-Termsgebühr der Nr. 3104 VV RVG aus 10.800,00 €. Es liegen nämlich die Voraussetzungen des § 5 RVG vor, der auch bei Prozess- und Verfahrenskostenhilfe anwendbar ist. Nicht der Termsvertreter verdient die Termsgebühr, sondern der Kölner Anwalt, da für ihn ein anderer Rechtsanwalt den Termin wahrgenommen hat.

75 AG kompakt 2010, 110.

76 AGS 2008, 194 = OLGR 2008, 316.

Hinzu kommen die Postentgeltpauschale und sonstige Auslagen nach den Nrn. 7000 ff. VV RVG.

Darüber hinaus kann der Verfahrensbevollmächtigte jetzt auch noch die für den Terminsvertreter aufgewandten Kosten als Auslagen nach Vorbem. 7 Abs. 1 VV RVG geltend machen. Diese Auslagen hat die Landeskasse nach § 46 Abs. 1 RVG zu erstatten, da die Bewilligung auch die notwendigen Auslagen umfasst.

Auf den ersten Blick erscheint dies überraschend, weil die Landeskasse jetzt zusätzliche Auslagen für einen Terminsvertreter übernehmen muss. Vergleicht man jedoch, welche Kosten die Landeskasse hätte übernehmen müssen, wenn der Kölner Anwalt angereist wäre, ergibt sich, dass dann noch höhere Kosten angefallen wären. Daher ist die Landeskasse verpflichtet, die Kosten eines vom Hauptbevollmächtigten selbst beauftragten Terminsvertreters bis zur Höhe der ersparten Reisekosten bzw. der ersparten Kosten eines Verkehrsanwalts zu übernehmen.

Dies bedeutet im vorliegenden Fall Folgendes:

Wäre der Kölner Anwalt nach Freiburg zum FamG gefahren und unterstellt man, dass An- und Rückreise am selben Tag erfolgt wären, dann wären für ihn folgende Reisekosten angefallen:

1. 2 x 445 km x 0,30 €/km	267,00 €
2. Abwesenheitsgeld	70,00 €
3. Parkgebühren (geschätzt)	3,00 €
Gesamt	340,00 €

Diese Kosten wären auch von der Landeskasse zu tragen gewesen, da sie unterhalb der Kosten für einen Verkehrsanwalt liegen, die sich wie folgt berechnet hätten:

1. 1,0-Gebühr, Nr. 3400 VV RVG (Wert: 10.800,00 €)	321,00 €
2. Postentgeltpauschale, Nr. 7002 VV RVG	20,00 €
Gesamt	341,00 €

Der beigeordnete Anwalt kann daher mit der Landeskasse wie folgt abrechnen:

1. 1,3-Verfahrensgebühr, Nr. 3100 VV RVG (Wert: 10.800,0 €)	417,30 €
2. 1,2-Terminsgebühr, Nr. 3104 VV RVG (Wert: 10.800,00 €)	385,20 €
3. Postentgeltpauschale, Nr. 7002 VV RVG	20,00 €
4. Auslagen Terminsvertreter, Vorbem. 7 Abs. 1 VV RVG Zwischensumme	340,00 € 1.162,50 €
5. 19 % Umsatzsteuer, Nr. 7008 VV RVG	220,88 €
Gesamt	1.383,38 €

Der Terminsvertreter erhält vom beigeordneten Anwalt:

1. Pauschalhonorar	340,00 €
2. 19 % Umsatzsteuer, Nr. 7008 VV RVG	64,60 €
Gesamt	404,60 €

Beispiel:

Die Ehefrau reicht beim FamG München den Antrag auf Scheidung gegen ihren in Köln wohnenden Ehemann ein (Verfahrenswerte: Ehesache 9.000,00 €; Versorgungsausgleich 1.800,00 €). Der Ehemann beauftragt sodann in Köln einen dort ansässigen Anwalt, der sich bestellt und seine Beiratung als Verfahrensbevollmächtigter beantragt. Das FamG München bewilligt die beantragte Verfahrenskostenhilfe und ordnet den Kölner Anwalt mit der Maßgabe bei, dass seine Reisekosten bis zur Höhe der Kosten eines Verkehrsanwalts übernommen werden. Die Anwälte handeln vor dem Termin einen Folgenvergleich zum Versorgungsausgleich sowie zu den nicht anhängigen Folgesachen nachehelicher Unterhalt und Umgangsrecht aus, der im Termin nur noch protokolliert werden soll. Da sich für den Kölner Anwalt damit keine Notwendigkeit mehr ergibt, lediglich für die Anhörung der Eheleute und die Protokollierung des Folgenvergleichs nach München zu fahren, beauftragt er daraufhin einen in München ansässigen Anwalt und vereinbart mit ihm für die Terminsvertretung ein Pauschalhonorar i.H.v. 420,00 € zuzüglich Umsatzsteuer. Das Gericht setzt anschließend die Mehrwerte für den Vergleich auf 3.000,00 € für das Umgangsrecht und auf 3.600,00 € für den nachehelichen Unterhalt fest.

Da der Kölner Anwalt Verfahrensbevollmächtigter war, erhält er die 1,3-Verfahrensgebühr (Nr. 3100 VV RVG) aus 10.800,00 €.

Da er an der Einigung über den Mehrwert mitgewirkt hat, erhält er auch unter Berücksichtigung des § 15 Abs. 3 RVG eine 0,8-Verfahrensdifferenzgebühr nach Nr. 3101 Nr. 2 VV RVG aus 6.600,00 €.

Des Weiteren erhält der Kölner Anwalt unmittelbar die 1,2-Terminsgebühr der Nr. 3104 VV RVG aus 17.400,00 €. Es liegen nämlich die Voraussetzungen des § 5 RVG vor, der auch bei Prozess- und Verfahrenskostenhilfe anwendbar ist. Nicht der Terminsvertreter verdient die Terminsgebühr, sondern der Kölner Anwalt, da für ihn ein anderer Rechtsanwalt den Termin wahrgenommen hat.

Da es zu einer Einigung gekommen ist, erhält der Verfahrensbevollmächtigte – nicht der Terminsvertreter – wiederum nach § 5 RVG auch die Einigungsgebühr der Nr. 1000 VV RVG, und zwar zu 1,0 aus 1.800,00 € und zu 1,5 aus 6.600,00 €, allerdings begrenzt nach § 15 Abs. 3 RVG.

Hinzu kommen die Postentgeltpauschale und sonstige Auslagen nach den Nrn. 7000 ff. VV RVG.

Darüber hinaus erhält der Verfahrensbevollmächtigte jetzt auch wiederum die für den Terminsvertreter aufgewandten Kosten als Auslagen nach Vorbem. 7 Abs. 1 VV RVG.

Wäre der Kölner Anwalt nach München zum Termin gefahren und unterstellt man, dass An- und Rückreise am selben Tag erfolgt wären, dann wären für ihn folgende Reisekosten angefallen:

1. 2 x 580 km x 0,30 €/km	348,00 €
2. Abwesenheitsgeld	70,00 €
3. Parkgebühren (geschätzt)	5,00 €
Gesamt	423,00 €

Diese Kosten wären auch von der Landeskasse zu tragen gewesen, da sie unterhalb der Kosten für einen Verkehrsanwalt liegen, die sich wie folgt berechnet hätten:

1. 1,0-Gebühr, Nrn. 3400, 3100 VV RVG (Wert: 10.800,00 €)	321,00 €
2. 0,8-Gebühr, Nrn. 3400, 3101 VV RVG (Wert: 6.600,00 €)	221,60 €
3. gem. § 15 Abs. 3 RVG nicht mehr als 1,0 aus 17.400,00 €	349,00 €
4. Postentgeltpauschale, Nr. 7002 VV RVG	20,00 €
5. Umsatzsteuer, Nr. 7002 VV RVG	70,11 €
Gesamt	439,11 €

Der beigeordnete Anwalt kann daher mit der Landeskasse wie folgt abrechnen:

1. 1,3-Verfahrensgebühr, Nr. 3100 VV RVG (Wert: 10.800,00 €)	417,30 €
2. 0,8-Verfahrensgebühr, Nrn. 3100, 3101 VV RVG (Wert: 6.600,00 €)	221,60 €
3. gem. § 15 Abs. 3 RVG nicht mehr als 1,3 aus 17.400,00 €	453,70 €
4. 1,2-Terminsgebühr, Nr. 3104 VV RVG (Wert: 17.400,00 €)	418,80 €
5. 1,0-Einigungsgebühr, Nrn. 1000, 1003 VV RVG (Wert: 1.800,00 €)	150,00 €
6. 1,5-Einigungsgebühr, Nr. 1000 VV RVG (Wert: 6.600,00 €)	415,50 €
7. gem. § 15 Abs. 3 RVG nicht mehr als 1,5 aus 8.400,00 €	445,50 €
8. Postentgeltpauschale, Nr. 7002 VV RVG	20,00 €
9. Auslagen Terminsvertreter, Vorbem. 7 Abs. 1 VV RVG	420,00 €
Zwischensumme	1.758,00 €
10. 19 % Umsatzsteuer, Nr. 7008 VV RVG	334,02 €
Gesamt	2.092,02 €

Der Terminsvertreter erhält vom beigeordneten Anwalt:

1. Pauschalhonorar	420,00 €
2. 19 % Umsatzsteuer, Nr. 7008 VV RVG	79,88 €
Gesamt	499,88 €

VI. Beschränkung zu den Bedingungen eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts

Ist dagegen die Beiordnung eines Verkehrsanwalts nicht notwendig, hätte also die bedürftige Partei bzw. der bedürftige Beteiligte keinen Anspruch darauf, dass neben dem Prozess- oder Verfahrensbevollmächtigten auch ein Verkehrsanwalt beigeordnet wird, dann darf der auswärtige Anwalt nicht ohne Weiteres beigeordnet werden, weil durch seine Beiordnung Mehrkosten entstehen würden (§ 121 Abs. 3 ZPO; § 78 Abs. 3 FamFG).

Die Praxis verfährt allerdings so, dass sie den Anwalt dennoch beiordnet, allerdings eingeschränkt, und damit die Mehrkosten ausschließt. Hierzu ist allerdings das Einverständnis des Anwalts erforderlich, das sich auch konkludent aus dem Beiordnungsantrag ergeben kann.

In diesem Fall darf die Einschränkung aber nur dahingehend lauten, dass der Anwalt „zu den Bedingungen des im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts beigeordnet“ wird. Eine Beschränkung dahin gehend, dass der Anwalt „zu den Bedingungen eines am Gerichtsort ansässigen Anwalts“ beigeordnet wird, ist nicht zulässig, da weder die ZPO noch das FamFG einen gerichtsansässigen Anwalt kennt, sondern nur zwischen dem Anwalt im Gerichtsbezirk und dem Anwalt außerhalb des Gerichtsbezirks unterscheidet (s. § 121 Abs. 3 ZPO; § 78 Abs. 3 FamFG).

1. Die Beiordnung eines auswärtigen Rechtsanwaltes im Rahmen der PKH-/VKH-Bewilligung kann nicht (mehr) auf die „Bedingungen eines ortsansässigen Rechtsanwaltes“, sondern ausschließlich auf die „Bedingungen eines im Bezirk des Prozessgerichts niedergelassenen Rechtsanwalts“ beschränkt werden.
2. Gegen eine insofern unzutreffende Einschränkung seiner Beiordnung ist die sofortige Beschwerde des beigeordneten Rechtsanwaltes zulässig.

OLG Celle, Beschl. v. 28.4.2011 – 10 WF 123/11⁷⁷

77 AGS 2011, 365 = MDR 2011, 984 = JurBüro 2011, 486 = FamRZ 2011, 1745 = NJW-Spezial 2011, 635 = Rpfleger 2011, 617.

179

180

181

182

183

Bei der Beiordnung eines Rechtsanwalts im Rahmen einer Entscheidung zur Bewilligung von Prozesskostenhilfe ist lediglich eine Einschränkung der Kostenübernahme auf die Bedingungen eines im Bezirk des Prozessgerichts ansässigen Rechtsanwalts zulässig, nicht aber die weitergehende Einschränkung auf die Bedingung eines ortsansässigen Rechtsanwalts.

LSG Baden-Württemberg, Beschl. v. 19.6.2013 – L 9 AS 1334/13 B

184

Für die Beiordnung eines Rechtsanwalts unter der Einschränkung der „kostenrechtlichen Bedingungen eines Rechtsanwaltes mit Niederlassung im Bezirk des Verfahrensgerichts“ gibt es keine gesetzliche Grundlage.

OLG Frankfurt, Beschl. v. 24.4.2013 – 4 WF 102/13⁷⁸

185

Ist der Anwalt rechtswidrig zu den Bedingungen eines ortsansässigen Anwalts beigeordnet worden, muss er hiergegen nach § 127 ZPO (ggf. i. V. m. § 766 Abs. 2 FamFG) binnen Monatsfrist Beschwerde einlegen (s. Rn 202).

186

Ist der auswärtige Anwalt zutreffenderweise zu den Bedingungen eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts beigeordnet worden, kann er seine Reisekosten wiederum aus der Landeskasse bis zu den höchstmöglichen Reisekosten eines Anwalts aus dem Gerichtsbezirk verlangen.

187

Ist einem bedürftigen Beteiligten ein auswärtiger Rechtsanwalt „zu den Bedingungen eines im Gerichtsbezirk ansässigen Bevollmächtigten“ beigeordnet worden (§ 121 Abs. 3 ZPO), kann dieser aus der Staatskasse die Fahrtkosten zur Teilnahme an der mündlichen Verhandlung bis zur größtmöglichen von einem im Gerichtsbezirk gelegenen Ort bis zum Gerichtssitz bestehenden Entfernung erstattet verlangen.

VG Oldenburg, Beschl. v. 12.5.2009 – 11 A 48/08⁷⁹

188

1. Im Regelfall sind die Reisekosten des im Rahmen der PKH-Bewilligung beigeordneten Rechtsanwalts auf die Kosten zu beschränken, die einem im Gerichtsbezirk ansässigen Rechtsanwalt entstehen würden.
2. Abzustellen ist insoweit auf die weiteste Entfernung zwischen dem Gerichtssitz und der Grenze des Gerichtsbezirks.

LAG Hessen, Beschl. v. 12.1.2010 – 15 Ta 197/09⁸⁰

189

Höhere Reisekosten i. S. d. § 121 Abs. 3 ZPO können nur entstehen, wenn die Entfernung der Kanzlei des nicht im Bezirk des Verfahrensgerichts niedergelassenen Rechtsanwalts weiter vom Prozessgericht entfernt ist als der am weitesten im Gerichtsbezirk entfernte Ort. In diesen Fällen ist die Beschränkung des § 121 Abs. 3 ZPO vorzunehmen.

OLG Karlsruhe, Beschl. v. 30.9.2010 – 18 WF 72/10⁸¹

78 AGS 2014, 28 = MDR 2013, 721 = FamRZ 2014, 591.

79 AGS 2009, 467 = NJW-Spezial 2009, 460.

80 AGS 2010, 299 = NJW-Spezial 2010, 380 = AG kompakt 2011, 143.

81 FamFR 2010, 541.

Die Beiordnung eines Rechtsanwalts „zu den Bedingungen eines im Bezirk des Prozessgerichts niedergelassenen Anwalts“ beschränkt die Erstattung von Reisekosten auf die Kosten, die bei der weitesten Entfernung zwischen Gerichtssitz und Grenze des Gerichtsbezirks entstehen können.

190

LAG Köln, Beschl. v. 8.3.2013 – 3 Ta 8/13⁸²

Ein auswärtiger Anwalt kann zu den Bedingungen eines im Bezirk des Prozessgerichts niedergelassenen Anwalts von der Landeskasse die Erstattung seiner Reisekosten bis zur höchstmöglichen Entfernung im Gerichtsbezirk verlangen.

191

OLG Celle, Beschl. v. 7.6.2016 – 2 W 108/16⁸³

Auch hier gilt Gleichtes wie bei der Kostenerstattung:

192

- Gibt es im Gerichtsbezirk Orte, die weiter entfernt sind als der auswärtige Anwalt, sind die Reisekosten des auswärtigen Anwalts in voller Höhe aus der Landeskasse zu vergüten.
- Ist die Kanzlei des auswärtigen Anwalts weiter entfernt als der entfernteste Ort innerhalb des Gerichtsbezirks, sind seine Reisekosten bis zur höchstmöglichen Entfernung innerhalb des Gerichtsbezirks von der Landeskasse zu übernehmen.
- Ob in dem entferntesten Ort derzeit ein Rechtsanwalt residiert, ist unerheblich.

1. Die Beiordnung eines nicht in dem Bezirk des Prozessgerichts niedergelassenen Rechtsanwalts im Rahmen der Bewilligung von Verfahrenskostenhilfe erfolgt ohne Einschränkung i. S. v. § 121 Abs. 3 ZPO, wenn die Kanzlei des beigeordneten Anwalts nicht weiter vom Prozessgericht entfernt ist als der am weitesten entfernte im Gerichtsbezirk gelegene Ort.
2. Dies gilt auch dann, wenn sämtliche derzeit im Gerichtsbezirk ansässigen Rechtsanwälte näher am Gerichtsort residieren.

193

OLG Bamberg, Beschl. v. 22.7.2014 – 2 WF 173/14⁸⁴

Durch die Beiordnung eines nicht im Gerichtsbezirk ansässigen Prozessbevollmächtigten entstehen keine weiteren Fahrtkosten i. S. d. § 121 Abs. 3 ZPO, wenn der Sitz des Prozessbevollmächtigten nicht weiter vom Gerichtsort entfernt ist als der am weitesten entfernte noch im Gerichtsbezirk liegende Ort. Dasselbe gilt bezogen auf das Abwesenheitsgeld, wenn die Fahrtzeit nicht länger ist als die längste Fahrtzeit von einem im Gerichtsbezirk liegenden Ort.

194

LAG Berlin-Brandenburg, Beschl. v. 25.4.2014 – 21 Ta 811/14⁸⁵

82 AGS 2013, 161 = NZA-RR 2013, 311 = NJW-Spezial 2013, 251 = RVGprof. 2013, 75.

83 AGS 2016, 437 = NdsRpfl 2016, 309 = RVGreport 2016, 300 = NJW-Spezial 2016, 572.

84 OLG Bamberg AGS 2014, 353 u. 529 = NJW-RR 2015, 187 = JurBüro 2015, 372 = NZFam 2014, 1103 = FamRZ 2015, 353.

85 AGS 2014, 289 = RVGreport 2014, 367 = AA 2014, 162 = FA 2014, 309.

Beispiel:

Der Anwalt hat seine Kanzlei in Karlsruhe und wird von einer in Mannheim ansässigen Partei mit einem Rechtsstreit vor dem LG Mannheim beauftragt. Der Partei wird Prozesskostenhilfe bewilligt. Der Anwalt wird beigeordnet zu den Bedingungen eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts.

Die Reisekosten des Karlsruher Anwalts belaufen sich (netto) auf

1. Karlsruhe–Mannheim und zurück, 2 x 75 km x 0,30 €/km	45,00 €
2. Abwesenheitsgeld	25,00 €
3. Parkgebühren	3,36 €
Gesamt	73,36 €

Hätte die Partei erstinstanzlich einen Anwalt aus Reilingen beauftragt, das noch zum LG-Bezirk Mannheim zählt, wären dessen Reisekosten in voller Höhe von der Landeskasse zu übernehmen:

1. Reilingen–Mannheim und zurück, 2 x 31 km x 0,30 €/km	18,60 €
2. Abwesenheitsgeld	25,00 €
3. Parkgebühren	3,36 €
Gesamt	46,96 €

Folglich sind die Reisekosten des Karlsruher Anwalts in dieser Höhe aus der Landeskasse zu zahlen.

Voraussetzung ist allerdings auch hier, dass der Gerichtsbezirk auswärtige Gemeinden umfasst, da anderenfalls im Gerichtsbezirk eine Geschäftsreise nicht möglich ist (s. Vorbem. 7 Abs. 2 VV RVG).

Zum Teil prüfen die Gerichte bereits im Bewilligungsverfahren, ob es im Gerichtsbezirk Orte gibt, die weiter entfernt liegen als die Kanzlei des auswärtigen Anwalts, und ordnen dann uneingeschränkt bei.⁸⁶ Eine eingeschränkte Beiordnung wäre in diesem Fall nämlich gegenstandslos und könnte nur zu Missverständnissen führen.

1. Im Rahmen von bewilligter Verfahrenskostenhilfe darf ein Anwalt von außerhalb des Gerichtsbezirks des Verfahrensgerichts im anzunehmenden konkludent erklärten Einverständnis gem. § 113 Abs. 1 FamFG, § 121 Abs. 3 ZPO grundsätzlich nur zu den Bedingungen eines im Bezirk des jeweiligen Verfahrensgerichts ansässigen Anwalts beigeordnet werden mit der Folge, dass etwaige Mehrkosten durch die Anreise von außerhalb des Gerichtsbezirks entweder nicht oder bei Vorliegen der Voraussetzungen für die Inanspruchnahme eines Korrespondenzanwalts nur in Höhe von dessen etwaigen Kosten abgedeckt sind.
2. Sofern die Reisekosten eines auswärtigen Anwalts im Einzelfall niedriger sind als die möglichen Reisekosten eines im Bezirk niedergelassenen Anwalts, der am weitesten vom Gerichtsort entfernt ansässig ist, ist eine einschränkende Beiordnung gegenstandslos und zur Vermeidung von Missverständnissen zu unterlassen.

OLG Frankfurt, Beschl. v. 17.12.2013 – 6 WF 222/13⁸⁷

86 So z. B. OLG Bamberg AGS 2014, 353 u. 529 = NJW-RR 2015, 187 = JurBüro 2015, 372 = NZFam 2014, 1103 = FamRZ 2015, 353.

87 AGS 2014, 138.

198

1. Die beschränkte Beiordnung eines auswärtigen Rechtsanwalts zu den Bedingungen eines ortsansässigen Rechtsanwalts ist nicht zulässig. Die höchstmögliche Einschränkung darf lauten „zu den Bedingungen eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts“.
2. Steht bereits bei der Beiordnung fest, dass die Entfernung von der Kanzlei des Rechtsanwalts außerhalb des Gerichtsbezirks geringer ist als die höchstmögliche Entfernung innerhalb des Gerichtsbezirks, so ist der Anwalt hinsichtlich seiner Reisekosten uneingeschränkt beizordnen.

OLG Brandenburg, Beschl. v. 9.9.2015 – 13 WF 190/15⁸⁸

199

Durch die Beiordnung eines nicht im Bezirk des Prozessgerichts niedergelassenen Rechtsanwalts entstehen keine weiteren (Reise-)Kosten i. S. v. § 73a Abs. 1 Satz 1 SGG i. V. m. § 121 Abs. 3 ZPO, wenn ein im Bezirk zugelassener Rechtsanwalt von seinem Kanzleisitz aus vergleichbare oder sogar weitaus größere Entfernungen zum Gerichtsort zurückzulegen hätte.

LSG Nordrhein-Westfalen, Beschl. v. 22.10.2014 – L 20 SO 401/14 B⁸⁹

200

1. Ein Verfahrensbevollmächtigter kann ohne Vorbehalte beigeordnet werden, wenn nicht zu erwarten ist, dass dadurch Mehrkosten entstehen (§ 113 Abs. 1 FamFG, § 121 Abs. 3 ZPO).
2. Sind einem in einem benachbarten Gerichtsbezirk niedergelassenen Verfahrensbevollmächtigten keine höheren Reisekosten entstanden als einem vergleichbaren Rechtsanwalt, der an einem am weitesten vom Sitz des Gerichts entfernten, aber noch innerhalb des Gerichtsbezirks gelegenen Ort niedergelassen wäre, ist eine eingeschränkte Beiordnung unverhältnismäßig.

OLG Brandenburg, Beschl. v. 22.12.2015 – 13 WF 267/15⁹⁰

201

Nach a. A. ist die Prüfung der höchstmöglichen Entfernung dem Urkundsbeamten im Festsetzungsverfahren zu überlassen.

VII. Rechtsmittel

202

Wird die Beiordnung zu Unrecht eingeschränkt, ist hiergegen die Beschwerde nach § 127 ZPO gegeben. Diese Beschwerdemöglichkeit besteht in allen Gerichtsbarkeiten (z. B. § 76 Abs. 2 FamFG, § 166 VwGO). Soweit ein Obergericht entschieden hat, kommt eine Beschwerde nicht in Betracht. Hier wäre allenfalls die Rechtsbeschwerde gegeben, wenn sie nach der Verfahrensordnung vorgesehen ist und zugelassen wird,

203

Die Beschwerdefrist beträgt einen Monat (§ 127 Abs. 3 Satz 3 ZPO) und beginnt mit der Bekanntgabe des Beschlusses. Nach Ablauf von drei Monaten seit der Verkündung der Entscheidung ist die Beschwerde unstatthaft (§ 127 Abs. 3 Satz 4 ZPO); wird die Entscheidung nicht verkündet, so tritt an die Stelle der Verkündung der Zeitpunkt, in dem die unterschriebene Entscheidung der Geschäftsstelle übermittelt wird (§ 127 Abs. 3 Satz 5 ZPO).

203

Eine Mindestbeschwerde ist nicht erforderlich.

204

88 AGS 2015, 584 = NJW-Spezial 2015, 763 = NZFam 2016, 87.

89 AGS 2015, 92 = RVGreport 2015, 38 = NJW-Spezial 2015, 189.

90 AGS 2016, 196.

Soweit die Verfahrensordnung eine Rechtsbeschwerde vorsieht (so in Zivilsachen, arbeitsgerichtlichen Verfahren und Familiensachen), kann gegen die Beschwerdeentscheidung Rechtsbeschwerde erhoben werden, die allerdings der Zulassung durch das Beschwerdegericht bedarf.

VIII. Festsetzungsverfahren

1. Festsetzung

Auch hier bestehen wiederum zwei Möglichkeiten: Der Anwalt kann seine gesamten Reisekosten gegenüber der Landeskasse abrechnen und dann darauf hinweisen, wie weit die höchstmögliche Entfernung innerhalb des Gerichtsbezirks ist. Dann wird sein Antrag wegen des darüber hinausgehenden Betrags zurückgewiesen.

Hier bietet es sich jedoch immer an, den anderen Weg zu gehen und in den Vergütungsfestsetzungsantrag sogleich die Reisekosten beschränkt auf die Höhe der von der Landeskasse zu übernehmenden Kosten aufzunehmen.

Auch hier schadet es nicht, im Festsetzungsantrag unter Nachweis der Rechtsprechung auf die Übernahmepflicht der Reisekosten hinzuweisen.

2. Erinnerung

Setzt das Gericht die Fahrtkosten ganz oder teilweise ab, ist hiergegen immer die Erinnerung gegeben (§ 56 RVG). Die Erinnerung ist nicht fristgebunden⁹¹ und setzt auch keine Mindestbeschwer voraus.

Der Urkundsbeamte der Geschäftsstelle kann der Erinnerung abhelfen. Andernfalls hat er sie dem Richter zur Entscheidung vorzulegen.

3. Beschwerde

Gegen die Entscheidung des Richters kann nach § 56 Abs. 2 i. V. m. § 33 Abs. 3 RVG Beschwerde erhoben werden, wenn der Wert des Beschwerdegegenstands 200,00 € übersteigt (§ 56 Abs. 2 i. V. m. § 33 Abs. 3 Satz 1 RVG). Das wiederum ist der Fall, wenn Reisekosten im Wert von mehr als 200,00 € abgesetzt worden sind oder wenn das Gericht noch weitere Kosten abgesetzt hat und die Summe der abgesetzten Kosten den Betrag von 200,00 € übersteigt.

Die Beschwerde ist darüber hinaus auch dann zulässig, wenn der Richter sie in seiner Entscheidung über die Erinnerung zugelassen hat (§ 56 Abs. 2 i. V. m. § 33 Abs. 3 Satz 2 RVG).

4. Weitere Beschwerde

Soweit das LG als Beschwerdegericht entschieden hat, kann auch noch eine weitere Beschwerde erhoben werden, sofern diese zugelassen worden ist (§ 56 Abs. 2 i. V. m. § 33 Abs. 6 RVG).

5. Rechtsbeschwerde

Eine Rechtsbeschwerde ist in allen Fällen ausgeschlossen.

91 OLG Brandenburg JurBüro 2010, 307.

D. Handhabung der Tabellen

In den nachfolgenden Tabellen sind die höchstmöglichen Entfernungen innerhalb der jeweiligen Gerichtsbezirke nachgewiesen. 215

Dabei ist die Tabelle nach ordentlichen Gerichten (Amtsgerichten, Landgerichten und Oberlandesgerichten), Arbeitsgerichten (ArbG und LAG), Verwaltungsgerichten (VG und OVG/VGH), Sozialgerichten (SG und LSG) sowie den Finanzgerichten aufgeteilt. Es findet sich dort zunächst die aktuelle Anschrift des Gerichts. Sofern ein Gericht über Nebenstellen, Zweigstellen oder auswärtige Gerichtstage verfügt, ist die Hauptadresse angegeben worden. 216

Soweit der Anwalt an einem Bundesgericht tätig wird, dürften sich keine Probleme ergeben, da sich jede inländische Anwaltskanzlei im Gerichtsbezirk befindet und daher eine Einschränkung weder bei der Kostenertstattung⁹² noch der Beiordnung vorgenommen werden darf. 217

In den Tabellen findet sich zu jedem Gericht der dort vom Sitz des Gerichts jeweils weitest entfernt liegende Ort. Insoweit ist die Entfernung ermittelt worden vom Sitz des Gerichts bis zur jeweiligen Ortsmitte. Deshalb ist nicht auszuschließen, dass es noch geringfügig weiter entfernte Vororte gibt. In Anbetracht des damit verbundenen erheblichen Aufwands haben wir von ihrer Ermittlung jedoch abgesehen und lediglich auf die Ortsmitte des jeweils entferntesten Orts abgestellt. Sofern einzelne Vororte noch weiter entfernt sind, macht dies lediglich wenige Kilometer aus und damit bei einem Betrag von 0,30 €/km nur einen geringfügigen Mehrbetrag. Für das Tage- und Abwesenheitsgeld dürfte dies keine Rolle spielen. Insoweit bleibt es dem Nutzer selbst überlassen, gegebenenfalls nach weiter entfernt liegenden Vororten zu suchen. 218

Für Hinweise, die wir selbstverständlich in der nächsten Auflage einarbeiten werden, sind wir jederzeit dankbar. 219

Bei der Ermittlung der höchstmöglichen Entfernung war zu berücksichtigen, dass jeweils verschiedene Routen möglich waren. Insoweit haben wir nicht immer auf die kürzeste Strecke abgestellt, sondern auf die Strecke, die den geringsten Zeitaufwand erfordert. Dies entspricht der Rechtsprechung, wonach ein Anwalt nicht den kürzesten Weg nehmen muss, sondern zweckmäßig zeitsparende Umwege, etwa über die Autobahn, wählen darf.⁹³ 220

Bis zur Höhe der ausgewiesenen Entfernung sind danach die Reisekosten des Anwalts erstattungsfähig bzw. von der Landeskasse zu übernehmen – und zwar Hin- und Rückfahrt. 221

Eine Besonderheit ist noch bei Zweigstellen oder Nebenstellen eines Gerichts zu beachten oder bei auswärtigen Kammern oder Senaten. Soweit der Anwalt am Gericht der Hauptstelle tätig wird, ist abzustellen auf die höchstmögliche Entfernung innerhalb des gesamten Gerichtsbezirks einschließlich des Bezirks der Zweig- oder Nebenstelle. Die ZPO und das FamFG kennt nur den Gerichtsbezirk als solchen und nicht den „Zweigstellenbezirk“, „Nebenstellenbezirk“ oder „Gerichtstagsbezirk“. Daher gehören auch diejenigen Orte, für die eine Zweigstelle zuständig ist, zum Zuständigkeitsbereich des Hauptgerichts, sodass die höchstmögliche Entfernung im gesamten Gerichtsbezirk zu berücksichtigen ist. 222

1. Die Beiordnung eines Rechtsanwalts „zu den Bedingungen eines im Bezirk des Prozessgerichts niedergelassenen Anwalts“ beschränkt die Erstattung von Reisekosten auf die Kosten, die bei der weitesten Entfernung zwischen Gerichtssitz und Grenze des Gerichtsbezirks entstehen können.
2. Eine Beschränkung auf den Zuständigkeitsbezirk der erkennenden Kammer des Prozessgerichts erfolgt nicht. Das gilt auch bei Gerichten mit Gerichtstagen.

LAG Köln, Beschl. v. 8.3.2013 – 3 Ta 8/13⁹⁴

223

⁹² NJW 2007, 3656 = DÖV 2008, 209 = BayVBI 2008, 157 = Buchholz 310, § 162 VwGO Nr. 44 = DVBI 2007, 1449 = ZUR 2007, 608 = NJ 2008, 87 = RVGreport 2008, 65 = UPR 2008, 239.

⁹³ OLG Hamm JurBüro 1981, 1681; VG Würzburg JurBüro 2000, 77; KG AGS 2004, 12 = KGR 2003, 360 = BRAGReport 2300, 139.

⁹⁴ AGS 2013, 161 = NZA-RR 2013, 311 = NJW-Spezial 2013, 251 = RVGprof. 2013, 75.

224

1. Ein nicht im Bezirk des angerufenen Arbeitsgerichts niedergelassener Rechtsanwalt kann gem. § 121 Abs. 3 ZPO i. V. m. § 11a Abs. 3 ArbGG – auch bei Nichtvorliegen der Voraussetzungen für die Gestellung eines Verkehrsanwalts – im Rahmen der Gewährung von Prozesskostenhilfe beigeordnet werden, wenn dadurch weitere Kosten nicht entstehen.
2. Weitere Kosten i. S. v. § 121 Abs. 2 ZPO entstehen grundsätzlich dann nicht, wenn die Entfernung seines Kanzleisitzes zum Gerichtstag kürzer ist als die größtmögliche Strecke eines Orts innerhalb des Bezirks des angerufenen Arbeitsgerichts zum Sitz des Gerichtstags.
3. Für das Arbeitsgericht Halle kann – widerlegbar – davon ausgegangen werden, dass die größtmögliche Strecke eines Orts innerhalb des Bezirks des ArbG Halle zum Gerichtstag dieses Gerichts in Naumburg rund 103 km beträgt (Breitenstein/Stolberg nach Naumburg).

LAG Sachsen-Anhalt, Beschl. v. 29.4.2011 – 2 Ta 50/11

225

1. Ein nicht im Bezirk des angerufenen Arbeitsgerichts niedergelassener Rechtsanwalt kann gem. § 121 Abs. 3 ZPO i. V. m. § 11a Abs. 3 ArbGG – auch bei Nichtvorliegen der Voraussetzungen für die Gestellung eines Verkehrsanwalts – im Rahmen der Gewährung von Prozesskostenhilfe beigeordnet werden, wenn dadurch weitere Kosten nicht entstehen.
2. Weitere Kosten i. S. v. § 121 Abs. 2 ZPO entstehen grundsätzlich dann nicht, wenn die Entfernung seines Kanzleisitzes zum Gerichtstag kürzer ist als die größtmögliche Strecke eines Orts innerhalb des Bezirks des angerufenen Arbeitsgerichts zum Sitz des Gerichtstags.
3. Für den Bezirk des Arbeitsgerichts Magdeburg kann – widerlegbar – davon ausgegangen werden, dass die größtmögliche Strecke eines Orts innerhalb des Bezirks des ArbG Magdeburg zum Gerichtstag dieses Gerichts in Halberstadt rd. 95 km beträgt.

LAG Sachsen-Anhalt, Beschl. v. 6.10.2010 – 2 Ta 138/10

226

Ist der Anwalt an einer Zweigstelle, bei einer auswärtigen Kammer oder einem auswärtigen Senat tätig geworden, so ist nicht die höchstmögliche Entfernung zum Hauptgericht maßgebend, sondern die höchstmögliche Entfernung zur Zweigstelle, zur Nebenstelle oder zur auswärtigen Kammer oder dem auswärtigen Senat. Daher ist auch die Entfernung zu einem weiter gelegenen Ort zu berücksichtigen, der im Gerichtsbezirk liegt, aber nicht im Bezirk der Zweigstelle, der Nebenstelle oder dem Bezirk einer auswärtigen Kammer oder eines auswärtigen Senats, da auch dieser Anwalt ein im Gerichtsbezirk niedergelassener Anwalt ist und bei der Bewertung der höchstmöglichen Entfernung mit zu berücksichtigen ist.

Sonstige Auslagen sind zu berücksichtigen, soweit sie innerhalb des Gerichtsbezirks anfallen (etwa Kosten für eine Fähre, Mautgebühren o.Ä.). 227

228

Hinzu kommen Tage- und Abwesenheitsgeld. Insoweit muss der Anwalt im konkreten Fall selbst ermitteln, welche Zeit eine Reise für einen im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalt vom weitesten entfernten Ort einschließlich Terminswahrnehmung für Hin- und Rückreise an Zeitaufwand bedeutet hätte. So ist es z. B. möglich, dass der auswärtige Anwalt für Hin- und Rückreise einschließlich der Terminswahrnehmung mehr als vier Stunden unterwegs war, ein im Gerichtsbezirk niedergelassener Anwalt jedoch weniger als vier Stunden benötigt hätte. In diesem Fall ist nur die geringere Pauschale in Höhe von 25,00 € zu erstatten bzw. von der Landeskasse zu übernehmen.



Deutsche**Anwalt**Akademie

Online Seminare – Fortbildung ganz ohne Reisekosten!

Fortbildung –
seit 40 Jahren
mehr als nur Pflicht!

www.anwaltakademie.de

1. Amtsgerichte

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Aachen	Adalbertsteinweg 92	52070	Aachen	52134	Herzogenrath	26
Aalen	Stuttgarter Str. 9 u. 7	73430	Aalen	73453	Abtsgmünd	17
Achern	Allerheiligenstr. 5	77855	Achern	77889	Seebach	18
Achim	Obernstr. 40	28832	Achim	28870	Ottersberg	17
Adelsheim	Rietstr. 4	74740	Adelsheim	74747	Ravenstein	16
Ahaus	Sümmermannplatz 1–3, 5	48683	Ahaus	48691	Vreden	17
Ahlen	Gerichtsstr. 12	59227	Ahlen	48324	Sendenhorst	17
Ahrensburg	Königstr. 11	22926	Ahrensburg	23843	Bad Oldesloe	28
Aichach	Schloßplatz 9	86551	Aichach	86504	Merching	34
Albstadt	Gartenstr. 17	72458	Albstadt	72364	Obernheim	21
Alfeld (Leine)	Kalandstr. 1	31061	Alfeld (Leine)	31195	Neuhof	19
Alsfeld	Landgraf-Hermann-Str. 1	36304	Alsfeld	36399	Freiensteinau	47
Altena	Gerichtsstr. 10	58762	Altena	58809	Neuenrade	22
Altenburg	Burgstr. 11	04600	Altenburg	04626	Jonaswalde	25
Altenkirchen	Hochstr. 1	57610	Altenkirchen	56593	Bürdenbach	22
Altona (Hamburg)	Max-Brauer-Allee 91	22765	Hamburg			0 ³
Altötting	Traunsteiner Str. 1a	84503	Altötting	84558	Kirchweidach	23
Alzenau (Zwst. d. AG Aschaffenburg)	Burgstr. 14	63755	Alzenau	63874	Dammbach	61 ²
Alzey	Schloßgasse 32	55232	Alzey	55599	Eckelsheim	19
Amberg	Paulanerplatz 4	92224	Amberg	91275	Auerbach i. d. Oberpfalz	37
Andernach	Koblenzer Str. 6	56626	Andernach	56220	Sankt Sebastian	19
Anklam (Zwst. d. AG Pasewalk)	Baustr. 9	17389	Anklam	17322	Blankensee	77 ²
Ansbach	Promenade 8	91522	Ansbach	91550	Dinkelsbühl	50
Apolda	Jenaer Str. 8	99510	Apolda	99518	Großheringen	19
Arnsberg	Eichholzstr. 4	59821	Arnsberg	59846	Sundern	19
Arnstadt	Längwitzer Str. 26	99310	Arnstadt	98701	Altenfeld	41 ¹
- Zweigstelle Ilmenau	Wallgraben 8	98693	Ilmenau	99102	Rockhausen	41 ²
Aschaffenburg	Erthalstr. 3	63739	Aschaffenburg	63874	Dammbach	37 ¹
- Zweigstelle Alzenau	Burgstr. 14	63755	Alzenau	63874	Dammbach	61 ²
Aschersleben	Theodor-Roemer-Weg 3	06449	Aschersleben	39443	Staßfurt	40 ¹
- Zweigstelle Staßfurt	Lehrter Str. 15	39418	Staßfurt	06469	Seeland	29 ²
Aue	Gerichtsstr. 1	08280	Aue	09235	Burkhardtsdorf	31 ¹
- Zweigstelle Stollberg	Hauptmarkt 10	09366	Stollberg	08328	Stützengrün	35 ²
Auerbach	Parkstr. 1	08209	Auerbach	08496	Neumark	23
Augsburg	Am Alten Einlaß 1	86150	Augsburg	86450	Altenmünster	39 ¹
Aurich	Schloßplatz 2	26603	Aurich	26639	Wiesmoor	24
Backnang	Stiftshof 11	71522	Backnang	71540	Murrhardt	20
Bad Bergzabern (Zwst. d. AG Landau)	Weinstr. 46	76887	Bad Bergzabern	67482	Altdorf	35 ²

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Bad Berleburg	Im Herregarten 5	57319	Bad Berleburg	57334	Bad Laasphe	20
Bad Dürkheim	Seebacher Str. 2	67098	Bad Dürkheim	67149	Meckenheim	13
Bad Freienwalde	Victor-Blüthgen-Str. 9	16259	Bad Freienwalde	15328	Küstriner Vorland	56
Bad Gandersheim	Am Plan 3b	37581	Bad Gandersheim			0 ³
Bad Hersfeld	Dudenstr. 10	36251	Bad Hersfeld	36214	Nentershausen	37
Bad Homburg vor der Höhe	Auf der Steinkaut 10–12	61352	Bad Homburg vor der Höhe	61279	Grävenwiesbach	27
Bad Iburg	Schloß	49186	Bad Iburg	49201	Dissen a. Teutoburger Wald	15
Bad Kissingen	Maxstr. 27	97688	Bad Kissingen	97786	Motten	44
Bad Kreuznach	Ringstr. 79	55543	Bad Kreuznach	55595	Allenfeld	26
Bad Liebenwerda	Burgplatz 4	04924	Bad Liebenwerda	03246	Crinitz	34
Bad Lobenstein (Zwst. d. AG Pößneck)	Mühlgasse 19c	07356	Bad Lobenstein	07806	Lausnitz b. Neustadt	55 ²
Bad Mergentheim	Schloß 5	97980	Bad Mergentheim	97993	Creglingen	32
Bad Neuenahr-Ahrweiler	Wilhelmstr. 55/57	53474	Bad Neuenahr-Ahrweiler	53520	Dankerath	52
Bad Neustadt a.d. Saale	Rathausgasse 4	97616	Bad Neustadt a.d. Saale	97528	Schwanhausen/Sulzdorf a.d. Lederhecke	34 ¹
- Zweigstelle Mellrichstadt	Hauptstr. 6	97638	Mellrichstadt	97647	Willmars	24 ²
Bad Oeynhausen	Bismarckstr. 12	32545	Bad Oeynhausen	32602	Vlotho	9
Bad Säckingen	Hauensteinstr. 9	79713	Bad Säckingen	79737	Herrischried	21
Bad Salzungen	Kirchplatz 6–8	36433	Bad Salzungen	36419	Buttlar	27
Bad Saulgau	Schützenstr. 14	88348	Bad Saulgau	72516	Scheer	21
Bad Schwalbach	Am Kurpark 12	65307	Bad Schwalbach	65326	Aarbergen	19
Bad Segeberg	Am Kalkberg 18	23795	Bad Segeberg	23824	Damsdorf	25
Bad Sobernheim	Gymnasialstr. 11	55566	Bad Sobernheim	55606	Bruschied	29
Bad Urach	Beim Schloß 1	72574	Bad Urach	72585	Riederich	18
Bad Waldsee	Wurzacher Str. 73	88339	Bad Waldsee	88326	Aulendorf	12
Baden-Baden	Gutenbergstr. 17	76532	Baden-Baden			0 ³
Balingen	Ebertstr. 20	72336	Balingen	72401	Haigerloch	31
Bamberg	Synagogenplatz 1	96047	Bamberg	96157	Ebrach	37
Barmbek (Hamburg)	Spohrstr. 6	22083	Hamburg			0 ³
Bautzen	Lessingstr. 7	02625	Bautzen	01909	Großharthau	39
Bayreuth	Wittelsbacherring 22	95444	Bayreuth	91282	Betzenstein	44
Beckum	Elisabethstr. 15/17	59269	Beckum	59329	Wadersloh	18
Bensheim a. d. Bergstraße	Wilhelmstr. 26	64625	Bensheim a. d. Bergstraße	64683	Einhausen	10
Bergedorf (Hamburg)	Ernst-Mantius-Str. 8	21029	Hamburg			0 ³
Bergen auf Rügen (Zwst. d. AG Stralsund)	Schulstr. 1	18528	Bergen auf Rügen	18513	Deyeldorf	84 ²
Bergheim	Kennedystr. 2	50126	Bergheim	50181	Bedburg	18
Bergisch Gladbach	Schloßstr. 21	51429	Bergisch Gladbach	51515	Kürten	16
Berlin-Charlottenburg	Amtsgerichtsplatz 1	14057	Berlin			0 ³
Berlin-Köpenick	Mandrellaplatz 6	12555	Berlin			0 ³

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Berlin-Lichtenberg	Roedeliusplatz 1	10365	Berlin			0 3
Berlin-Mitte	Littenstr. 12-17	10179	Berlin			0 3
Berlin-Neukölln	Karl-Marx-Str. 77-79	12043	Berlin			0 3
Berlin-Pankow/ Weißensee	Parkstr. 71	13086	Berlin			0 3
Berlin-Schöneberg	Grunewaldstr. 66-67	10823	Berlin			0 3
Berlin-Spandau	Altstädter Ring 7	13597	Berlin			0 3
Berlin-Tempelhof- Kreuzberg	Möckernstr. 130	10963	Berlin			0 3
Berlin-Tiergarten	Turmstr. 91	10559	Berlin			0 3
Berlin-Wedding	Brunnenplatz 1	13357	Berlin			0 3
Bernau bei Berlin	Breitscheidstr. 50	16321	Bernau b. Berlin	16230	Breydin	24
Bernburg	Liebknechtstr. 2	06406	Bernburg	06420	Könnern	16
Bernkastel-Kues	Brüningstr. 30	54470	Bernkastel-Kues	56843	Burg (Mosel)	33
Bersenbrück	Stiftshof 8	49593	Bersenbrück	49626	Berge	24
Besigheim	Amtsgerichtsgasse 5	74354	Besigheim	71732	Tamm	13
Betzdorf	Friedrichstr. 17	57518	Betzdorf	51598	Friesenhagen	18
Biberach a.d. Riß	Alter Postplatz 4	88400	Biberach a.d. Riß	88451	Dettingen a. d. Iller	31
Biedenkopf	Hainstr. 72	35216	Biedenkopf	35080	Bad Endbach	25
Bielefeld	Gerichtstr. 6	33602	Bielefeld			0 3
Bingen am Rhein	Mainzer Str. 52	55411	Bingen a. Rhein	55576	Badenheim	23
Bitburg	Gerichtsstr. 2/4	54634	Bitburg	54689	Affler	39
Bitterfeld-Wolfen	Lindenstr. 9	06749	Bitterfeld-Wolfen	06780	Zörbig	16
Blankenese (Hamburg)	Dormienstr. 7	22587	Hamburg			0 3
Blomberg	Kolberger Str. 1	32825	Blomberg	32676	Lügde	20
Böblingen	Steinbeisstr. 7	71034	Böblingen	71149	Bondorf	34
Bocholt	Benölkenplatz 2	46399	Bocholt	46419	Isselburg	17
Bochum	Josef-Neuberger Str. 1	44787	Bochum			0 3
Bonn	Wilhelmstr. 21-23	53111	Bonn	53343	Wachtberg	21
Borken	Heidener Str. 3	46325	Borken	48712	Gescher	25
Borna	Am Gericht 2	04552	Borna	04420	Markranstädt	37
Bottrop	Gerichtsstr. 24	46236	Bottrop			0 3
Brackenheim	Schloßplatz 2	74336	Brackenheim	74374	Zaberfeld	18
Brake	Bürgermeister-Müller- Str. 34	26919	Brake	27809	Lemwerder	30
Brakel	Nieheimer Str. 17	33034	Brakel	32839	Steinheim	23
Brandenburg an der Havel	Magdeburger Str. 47	14770	Brandenburg an der Havel	14822	Borkheide	49
Braunschweig	An der Martinikirche 8	38100	Braunschweig	38110	Braunschweig	12
Breisach	Kapuzinergasse 2	79206	Breisach	79235	Vogtsburg i. Kaiserstuhl	13
Bremen	Ostertorstr. 25/31	28195	Bremen			0 3
Bremen-Blumenthal	Landrat-Christians-Str. 67	28779	Bremen			0 3
Bremerhaven	Nordstr. 10	27580	Bremerhaven			0 3
Bremervörde	Amtsallee 2	27432	Bremervörde	27404	Ostereistedt	31
Bretten	Obere Kirchgasse 9	75015	Bretten	75056	Sulzfeld	18
Brilon	Bahnhofstr. 32	59929	Brilon	59939	Olsberg	16

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Bruchsal	Schönbornstr. 18	76646	Bruchsal	76706	Dettenheim	21
Brühl	Balthasar-Neumann-Platz 3	50321	Brühl	50374	Erfstadt	13
Buchen (Odenwald)	Amtsstr. 26	74722	Buchen (Odenwald)	74736	Hardheim	18
Bückeburg	Herminenstr. 30	31675	Bückeburg	31749	Auetal	20
Büdingen	Stiegelwiese 1	63654	Büdingen	61209	Echzell	38
Bühl	Hauptstr. 94	77815	Bühl	77839	Lichtenau	16
Bünde	Hangbaumstr. 19	32257	Bünde	32289	Rödinghausen	10
Burg	In der Alten Kaserne 3	39288	Burg	39319	Jerichow	44
Burgdorf	Schloßstr. 4	31303	Burgdorf	31311	Uetze	14
Burgwedel	Im Klint 4	30938	Burgwedel	30900	Wedemark	13
Buxtehude	Bahnhofstr. 4	21614	Buxtehude	21698	Brest	26
Calw	Schillerstr. 11	75365	Calw	76332	Bad Herrenalb	35
Castrop-Rauxel	Bahnhofstr. 61–63	44575	Castrop-Rauxel			0 ³
Celle	Mühlenstr. 8	29221	Celle	29328	Faßberg	41
Cham	Kirchplatz 13	93413	Cham	93470	Lohberg	40
Charlottenburg (Berlin)	Amtsgerichtsplatz 1	14057	Berlin			0 ³
Chemnitz	Gerichtsstr. 2	09112	Chemnitz			0 ³
Clausthal-Zellerfeld	Marktstr. 9	38678	Clausthal-Zellerfeld	38700	Braunlage	26
Cloppenburg	Burgstr. 9	49661	Cloppenburg	26683	Saterland	42
Coburg	Ketschendorfer Str. 1	96450	Coburg	96476	Bad Rodach	19
Cochem	Ravenéstr. 39	56812	Cochem	56867	Briedel	43
Coesfeld	Friedrich-Ebert-Str. 6	48653	Coesfeld	48329	Havixbeck	25
Cottbus	Gerichtsplatz 2	03046	Cottbus	03159	Döbern	34 ¹
- Zweigstelle Guben	Alte Poststraße 66	03172	Guben	03116	Drebkau	60 ²
Crailsheim	Schloßplatz 1	74564	Crailsheim	74579	Fichtenau	18
Cuxhaven	Deichstr. 12a	27472	Cuxhaven			0 ³
Dachau	Schlossgasse 1	85221	Dachau	85235	Pfaffenhofen a. d. Glonn	26
Dannenberg (Elbe)	Amtsberg 2	29451	Dannenberg (Elbe)	29485	Lemgow	37
Darmstadt	Mathildenplatz 12 und 15	64283	Darmstadt	64665	Alsbach-Hähnlein	23
Daun	Berliner Str. 3	54550	Daun	54578	Basberg	27
Deggendorf	Amanstr. 17	94469	Deggendorf	94532	Außenzell	32
Delbrück	Lohmannstr. 28	33129	Delbrück	33161	Hövelhof	14
Delmenhorst	Bismarckstr. 110	27749	Delmenhorst	27777	Ganderkesee	9
Dessau-Roßlau	Willy-Lohmann-Str. 33	06844	Dessau-Roßlau			0 ³
Detmold	Heinrich-Drake-Str. 3	32756	Detmold	33813	Oerlinghausen	20
Dieburg	Bei der Erlesmühle 1	64807	Dieburg	64405	Fischbachtal	20
Diepholz	Lange Str. 32	49356	Diepholz	49406	Drentwede	24
Diez	Schloßberg 11	65582	Diez	56357	Dessighofen	38
Dillenburg	Wilhelmstr. 7	35683	Dillenburg	35759	Driedorf	24 ¹
- Zweigstelle Herborn	Westerwaldstr. 16	35745	Herborn	35716	Dietzhölztal	31 ²
Dillingen a.d. Donau	Sankt-Ulrichs-Platz 3	89407	Dillingen	86647	Buttenwiesen	24
Dinslaken	Schillerstr. 76	46535	Dinslaken	46562	Voerde (Niederrhein)	9

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Dippoldiswalde	Kirchplatz 8	01744	Dippoldiswalde	01723	Wilsdruff	25
Döbeln	Rosa-Luxemburg-Str. 16	04720	Döbeln	09217	Burgstädt	53
- Zweigstelle Hainichen	Friedelstr. 4	09661	Hainichen	09328	Lunzenau	57
Donaueschingen	Mühlenstr. 5	78166	Donaueschingen	78148	Gütenbach	35
Dorsten	Alter Postweg 36	46282	Dorsten	46286	Dorsten	0
Dortmund	Gerichtsstraße 22	44135	Dortmund			0
Dresden	Roßbachstr. 6	01069	Dresden			0
Duderstadt	Hinterstr. 33	37115	Duderstadt	37434	Bilshausen	20
Duisburg	König-Heinrich-Platz 1	47051	Duisburg			0
Duisburg-Hamborn	Duisburger Str. 220	47166	Duisburg			0
Duisburg-Ruhrort	Amtsgerichtsstr. 36	47119	Duisburg			0
Dülmen	Königswall 15	48249	Dülmen			0
Düren	August-Klotz-Str. 14	52349	Düren	52396	Heimbach	27
Düsseldorf	Werdener Str. 1	40227	Düsseldorf			0
Ebersberg	Bahnhofstr. 19	85560	Ebersberg	85658	Egmating	25
Eberswalde	Breite Str. 62	16225	Eberswalde	16248	Lunow-Stolzenhagen	32
Eckernförde	Reeperbahn 45–47	24340	Eckernförde	24398	Brodersby	30
Eggenfelden	Feuerhausgasse 12	84307	Eggenfelden	94140	Ering	37
Ehingen (Donau)	Marktplatz 3	89584	Ehingen (Donau)	88499	Emeringen	22
Eilenburg	Walther-Rathenau-Str. 9	04838	Eilenburg	04509	Wiedemar	42
Einbeck	Hullerser Str. 1	37574	Einbeck	37586	Dassel	13
Eisenach	Theaterplatz 5	99817	Eisenach	99837	Dippach	33
Eisenhüttenstadt	Diehloer Straße 62	15890	Eisenhüttenstadt	15848	Ragow-Merz	29
Eisleben	Friedensstr. 40	06295	Eisleben	06333	Arnstein	25
Ellwangen (Jagst)	Schöner Graben 25	73479	Ellwangen (Jagst)	73485	Unterschneidheim	21
Elmshorn	Bismarckstr. 8	25335	Elmshorn	25485	Bilsen	16
Elze	Bahnhofstr. 26	31008	Elze	31032	Betheln	19
Emden	Ringstr. 6	26721	Emden	26757	Borkum	135
Emmendingen	Karl-Friedrich-Str. 25	79312	Emmendingen	79348	Freiamt	16
Emmerich am Rhein	Seufzerallee 20	46446	Emmerich am Rhein	46459	Rees	13
Erding	Münchener Str. 27	85435	Erding	85465	Langenpreising	28
Erfurt	Rudolfstr. 46	99092	Erfurt			0
Erkelenz	Konrad-Adenauer-Platz 3	41812	Erkelenz	41836	Hückelhoven	13
Erlangen	Mozartstr. 23	91052	Erlangen	91487	Vestenbergsgreuth	44
Eschwege	Friedrich-Wilhelm-Str. 39	37269	Eschwege	37218	Witzenhausen	38
Eschweiler	Kaiserstr. 6	52249	Eschweiler	52224	Stolberg	15
Essen	Zweigertstr. 52	45130	Essen			0
Essen-Borbeck	Marktstr. 70	45355	Essen			0
Essen-Steele	Grendplatz 2	45276	Essen			0
Esslingen a. Neckar	Ritterstr. 8–10	73728	Esslingen a. Neckar	73669	Lichtenwald	20
Ettenheim	Otto-Stoelcker-Str. 8	77955	Ettenheim	77977	Rust	9
Ettlingen	Sternengasse 26	76275	Ettlingen	76359	Marzell	15
Euskirchen	Kölner Str. 40–42	53879	Euskirchen	53902	Bad Münstereifel	20
Eutin	Jungfernstieg 3	23701	Eutin	23669	Timmendorfer Strand	30
Flensburg	Südergraben 22	24937	Flensburg	24376	Rabel	47
Forchheim	Kapellenstr. 15	91301	Forchheim	91286	Obertrubach	30

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Frankenberg	Geismarer Str. 22	35066	Frankenberg	35116	Hatzfeld	26
Frankenthal (Pfalz)	Bahnhofstr. 33 (Justizzentrum)	67227	Frankenthal (Pfalz)	67259	Kleinniedesheim	8
Frankfurt (Oder)	Müllroser Chaussee 55	15236	Frankfurt (Oder)	15306	Vierlinden	37
Frankfurt am Main	Gerichtsstr. 2	60313	Frankfurt a. Main	65719	Wilsachsen	28
- Außenstelle Höchst	Zuckschwerdtstr. 58	65929	Frankfurt	65719	Wilsachsen	26
Freiberg	Heinrich-Heine-Str. 15	09599	Freiberg	09544	Neuhausen (Erzgeb.)	36
Freiburg	Holzmarkt 2	79098	Freiburg	79274	Sankt Märgen	26
Freising	Domberg 20	85354	Freising	85413	Hörgertshausen	30
Freudenstadt	Stuttgarter Str. 15	72250	Freudenstadt	72294	Grömbach	21
Freyung	Geyersbergerstr. 1	94078	Freyung	94572	Schöfweg	39
Friedberg (Hessen)	Homburger Str. 18	61169	Friedberg (Hessen)	35516	Münzenberg	23
Fritzlar	Schladenweg 1	34560	Fritzlar	34593	Knüllwald	38
Fulda	Königstr. 38	36037	Fulda	36142	Tann (Rhön)	32
Fürstenfeldbruck	Stadelbergerstr. 5	82256	Fürstenfeldbruck	82278	Althegnenberg	19
Fürstenwalde/Spree	Eisenbahnstr. 8	15517	Fürstenwalde	15566	Schöneiche b. Berlin	37
Fürth (Odenwald)	Heppenheimer Str. 15	64658	Fürth (Odenwald)	69239	Neckarsteinach	52
Fürth i. Bayern	Bäumenstr. 32	90762	Fürth	91452	Wilhermsdorf	25
Gardelegen	Bahnhofstr. 29	39638	Gardelegen	38486	Klötzte	24
Garmisch-Partenkirchen	Rathausplatz 11	82467	Garmisch-Partenkirchen	82449	Uffing a. Staffelsee	35
Geestland	Debstedter Str. 17	27607	Geestland	27628	Hagen im Bremischen	36
Geilenkirchen	Konrad-Adenauer-Str. 225	52511	Geilenkirchen	52538	Gangelt	17
Geislingen a.d. Steige	Schulstr. 17	73312	Geislingen a.d. Steige	73349	Wiesensteig	25
Geldern	Nordwall 51	47608	Geldern	47652	Weeze	18
Gelnhausen	Philipp-Reis-Str. 9	63571	Gelnhausen	36391	Sinntal	43
Gelsenkirchen	Overwegstr. 35	45879	Gelsenkirchen			0
Gemünden a. Main	Friedenstr. 7	97737	Gemünden	97892	Kreuzwertheim	48
Gengenbach	Grabenstr. 17	77723	Gengenbach	77784	Oberharmersbach	25
Gera	Rudolf-Diener-Str. 1	07545	Gera	07589	Schwarzbach	33
Germersheim	Gerichtsstr. 6	76726	Germersheim	76879	Ottersheim b. Landau	21
Gernsbach	Hauptstr. 44	76593	Gernsbach	76596	Forbach	19
Gießen	Gutfleischstr. 1	35390	Gießen	35321	Laubach	32
Gifhorn	Am Schloßgarten 4	38518	Gifhorn	29365	Sprakensehl	37
Gladbeck	Schützenstr. 21	45964	Gladbeck			0
Göppingen	Schlossplatz 1	73033	Göppingen	73061	Ebersbach a. d. Fils	17
Görlitz	Postplatz 18	02826	Görlitz	02894	Vierkirchen	26
Goslar	Hoher Weg 9	38640	Goslar	38667	Bad Harzburg	19
Gotha	Justus-Perthes-Str. 2	99867	Gotha	99891	Tabarz (Thür. Wald)	32
Göttingen	Berliner Straße 8	37073	Göttingen	37127	Bühren	21
Greifswald	Lange Str. 2a	17489	Greifswald	17419	Seebad Ahlbeck	80
Greiz	Brunnengasse 10	07973	Greiz	07955	Auma-Weidatal	27
Grevenbroich	Lindenstr. 33–37	41515	Grevenbroich	41569	Rommerskirchen	10
Grevesmühlen (Zwst. d. AG Wismar)	Bahnhofstr. 2–4	23936	Grevesmühlen	19217	Dechow	68
Grimma	Klosterstr. 9	04668	Grimma	04451	Borsdorf	28
Gronau (Westf.)	Alter Markt 5/7	48599	Gronau (Westf.)			0

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Groß-Gerau	Europaring 11–13	64521	Groß-Gerau	64579	Gernsheim	29
Grünstadt	Tiefenthaler Str. 8	67269	Grünstadt	67316	Carlsberg	19
Guben (Zwst. d. AG Cottbus)	Alte Poststraße 66	03172	Guben	03116	Drebkau	60 ²
Gummersbach	Moltkestr. 6	51643	Gummersbach	51766	Engelskirchen	20
Günzburg	Schlossplatz 3	89312	Günzburg	86479	Aichen	42
Güstrow	Franz-Parr-Platz 2a	18273	Güstrow	17179	Finkenthal	74
Gütersloh	Friedrich-Ebert-Str. 30	33330	Gütersloh	33428	Harsewinkel	17
Hadamar (Zwst. d. AG Limburg)	Gymnasiumstr. 2	65589	Hadamar	65520	Bad Camberg	35 ²
Hagen	Heinitzstr. 42 u. 44	58097	Hagen			0 ³
Hainichen (Zwst. d. AG Döbeln)	Friedelstr. 4	09661	Hainichen	09328	Lunzenau	57 ²
Halberstadt	Richard-Wagner-Str. 52	38820	Halberstadt	38835	Osterwieck	30
Haldensleben	Stendaler Str. 18	39340	Haldensleben	39646	Oebisfelde-Weferlingen	40 ¹
- Zweigstelle Wolmirstedt	Schloßdomäne	39326	Wolmirstedt	39646	Oebisfelde-Weferlingen	78 ²
Halle (Saale)	Justizzentrum Halle, Thüringer Str. 16	06112	Halle (Saale)	06198	Salzatal	25
Halle (Westf.)	Lange Str. 46	33790	Halle (Westf.)	33775	Versmold	16
Hamburg	Sievekingplatz 1	20355	Hamburg			0 ³
Hamburg-Altona	Max-Brauer-Allee 91	22765	Hamburg			0 ³
Hamburg-Barmbek	Spohrstr. 6	22083	Hamburg			0 ³
Hamburg-Bergedorf	Ernst-Mantius-Str. 8	21029	Hamburg			0 ³
Hamburg-Blankenese	Dormienstr. 7	22587	Hamburg			0 ³
Hamburg-Harburg	Buxtehuder Str. 9 u. 11, Bleicherweg 1	21073	Hamburg			0 ³
Hamburg-Sankt Georg	Lübeckertordamm 4	20099	Hamburg			0 ³
Hamburg-Wandsbek	Schädlerstr. 28	22041	Hamburg			0 ³
Hameln	Zehnthof 1	31785	Hameln	31020	Salzhemmendorf	23
Hamm	Borbergstr. 1	59065	Hamm			0 ³
Hanau	Nussallee 17	63450	Hanau	63546	Hammersbach	25
Hann. Münden	Schlossplatz 9	34346	Hann. Münden	37127	Niemetal	20
Hannover	Volgersweg 1	30175	Hannover	30926	Seelze	18
Harburg (Hamburg)	Buxtehuder Str. 9 u. 11, Bleicherweg 1	21073	Hamburg			0 ³
Haßfurt	Zwerchmaingasse 18	97437	Haßfurt	96176	Pfarrweisach	34
Hattingen	Bahnhofstr. 9	45525	Hattingen	45549	Sprockhövel	13
Hechingen	Heiligkreuzstr. 9	72379	Hechingen	72393	Burladingen	16
Heidelberg	Kurfürsten-Anlage 15	69115	Heidelberg	69412	Eberbach	33
Heidenheim a. d. Brenz	Olgastr. 22	89518	Heidenheim a. d. Brenz	89561	Dischingen	22
Heilbad Heiligenstadt	Wilhelmstr. 43	37308	Heilbad Heiligenstadt	37345	Sonnenstein	41
Heilbronn	Wilhelmstr. 2–6	74072	Heilbronn	74249	Jagsthausen	42
Heinsberg	Schafhausener Str. 47	52525	Heinsberg	52538	Selfkant	16
Helmstedt	Stobenstr. 5	38350	Helmstedt	38165	Lehre	36

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Herborn (Zwst. d. AG Dillenburg)	Westerwaldstr. 16	35745	Herborn	35716	Dietzhölztal	31 ²
Herford	Auf der Freiheit 7	32052	Herford	32139	Spenze	21
Hermeskeil	Trierer Str. 43	54411	Hermeskeil	54314	Paschel	33
Herne	Friedrich-Ebert-Platz 1	44623	Herne			0 ³
Herne-Wanne	Hauptstr. 129	44651	Herne			0 ³
Hersbruck	Schloßplatz 1, 2 und 3	91217	Hersbruck	90592	Schwarzenbruck	43
Herzberg a. Harz	Schloß 4	37412	Herzberg	37445	Walkenried	25
Hildburghausen	Johann-Sebastian-Bach-Str. 2	98646	Hildburghausen	98678	Sachsenbrunn	33
Hildesheim	Kaiserstr. 60	31134	Hildesheim	31167	Bockenem	35
Hof	Berliner Platz 1	95030	Hof	95239	Zell im Fichtelgebirge	29
Hohenstein-Ernstthal	Conrad-Clauß-Str. 11	09337	Hohenstein-Ernstthal	08393	Schönberg	22
Holzminden	Karlstr. 15	37603	Holzminden	31073	Delligsen	36
Homburg	Zweibrücker Str. 24	66424	Homburg	66453	Gersheim	26
Horb a. Neckar	Marktplatz 22	72160	Horb a. Neckar	72280	Dornstetten	18
Höxter	Möllingerstr. 8	37671	Höxter	37688	Beverungen	17
Hoyerswerda	Pforzheimer Platz 2	2977	Hoyerswerda	02979	Elsterheide	17
Hünfeld	Hauptstr. 24	36088	Hünfeld	36167	Nüttal	14
Husum	Theodor-Storm-Str. 5	25813	Husum	25826	Sankt Peter-Ording	43
Ibbenbüren	Münsterstr. 35	49477	Ibbenbüren	48496	Hopsten	21
Idar-Oberstein	Mainzer Str. 180	55743	Idar-Oberstein	54422	Börfink	32
Idstein	Gerichtsstr. 1	65510	Idstein	65529	Waldems	12
Ilmenau (Zwst. d. AG Arnstadt)	Wallgraben 8	98693	Ilmenau	99102	Rockhausen	41 ²
Ingolstadt	Neubaustr. 8	85049	Ingolstadt	85135	Titting	49
Iserlohn	Friedrichstr. 108–110	58636	Iserlohn	58675	Hemer	4
Itzehoe	Bergstr. 5–7	25524	Itzehoe	24616	Sarlsusen	44
Jena	Rathenaustr. 13	07745	Jena	07619	Schkölen	28
Jever	Schloßstr. 1–2	26441	Jever	26452	Sande	13
Jülich	Wilhelmstr. 15	52428	Jülich	52457	Aldenhoven	19
Kaiserslautern	Bahnhofstr. 24	67655	Kaiserslautern	66879	Kollweiler	28
Kamen	Poststr. 1	59174	Kamen	59192	Bergkamen	7
Kamenz	Macherstr. 49	01917	Kamenz	01458	Ottendorf-Okrilla	42
Kandel	Landauer Str. 19	76870	Kandel	76779	Scheibenhardt	21
Karlsruhe	Schlossplatz 23	76131	Karlsruhe	76297	Stutensee	18
Karlsruhe-Durlach	Karlsburgstr. 10	76227	Karlsruhe	75045	Walzbachtal	13
Kassel	Frankfurter Str. 9	34117	Kassel	37194	Wahlburg	51 ¹
Kaufbeuren	Ganghoferstr. 9–11	87600	Kaufbeuren	87642	Halblech	48
Kehl	Hermann-Dietrich-Str. 6	77694	Kehl	77866	Rheinau	16
Kelheim	Klosterstr. 6	93309	Kelheim	84106	Volkenschwand	51
Kempen	Hessenring 43	47906	Kempen	47929	Grefrath	7
Kempten (Allgäu)	Residenzplatz 4–6	87435	Kempten (Allgäu)	87466	Oy-Mittelberg	23
Kenzingen	Eisenbahnstr. 22	79341	Kenzingen	79361	Sasbach	16
Kerpen	Nordring 2–8	50171	Kerpen	50226	Frechen	15
Kiel	Deliusstr. 22	24114	Kiel	24796	Krummwisch	23
Kirchhain	Niederrheinische Str. 32	35274	Kirchhain	35288	Wohratal	16

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Kirchheim unter Teck	Alleenstr. 86	73230	Kirchheim unter Teck	73252	Lenningen	18
Kitzingen	Friedenstr. 3a	97318	Kitzingen	96160	Geiselwind	30
Kleve	Schloßberg 1	47533	Kleve	47589	Uedem	18
Koblenz	Karmeliterstr. 14	56068	Koblenz	56290	Macken	40
Köln	Luxemburger Str. 101	50939	Köln			0 ³
Königs Wusterhausen	Friedrich-Engels-Str. 58	15745	Wildau	15748	Münchehofe	45
Königstein im Taunus	Gerichtstr. 2	61462	Königstein	61276	Weilrod	23
Königswinter	Drachenfelsstr. 39–41	53639	Königswinter	53604	Bad Honnef	15
Konstanz	Untere Laube 12	78462	Konstanz	78476	Allensbach	18
Köpenick (Berlin)	Mandrellaplatz 6	12555	Berlin			0 ³
Korbach	Hagenstr. 2	34497	Korbach	34474	Diemelstadt	31
Köthen	Friedhofstr. 48	06366	Köthen (Anhalt)	06385	Aken (Elbe)	15
Krefeld	Nordwall 131	47798	Krefeld	47877	Willich	11
Kronach	Amtsgerichtsstr. 15	96317	Kronach	96337	Ludwigsstadt	36
Kulmbach	Kohlenbachstr. 10	95326	Kulmbach	96197	Wonsees	29
Künzelsau	Konsul-Uebele-Str. 12	74653	Künzelsau	74238	Krautheim	20
Kusel	Trierer Str. 71	66869	Kusel	67759	Nußbach	37
Lahnstein	Bahnhofstr. 25	56112	Lahnstein	56357	Welterod	37
Lahr (Schwarzwald)	Turmstr. 15	77933	Lahr (Schwarzwald)	77974	Meißenheim	15
Lampertheim (Hessen)	Bürstädter Str. 1	68623	Lampertheim (Hessen)	68649	Groß-Rohrheim	15
Landau a. d. Isar	Hochstr. 17	94405	Landau	84183	Niederviehbach	36
Landau i. d. Pfalz	Marienring 13	76829	Landau	76889	Oberschlettenbach	27 ¹
- Zweigstelle Bad Bergzabern	Weinstr. 46	76887	Bad Bergzabern	67482	Altdorf	35 ²
Landsberg a. Lech	Lechstr. 7	86899	Landsberg a. Lech	86974	Apfeldorf	28
Landshut	Maximilianstr. 22	84028	Landshut	84189	Wurmsham	36
Landstuhl	Kaiserstr. 55	66849	Landstuhl, Sickingenstadt	66916	Breitenbach	30
Langen (Hessen)	Zimmerstr. 29	63225	Langen	63322	Rödermark	12
Langenburg	Bächlinger Str. 35	74595	Langenburg	74585	Rot am See	23
Langenfeld	Hauptstr. 15	40764	Langenfeld	40724	Hilden	20
Laufen i. OB.	Tittmoninger Str. 32	83410	Laufen i. OB.	83486	Ramsau b. Berchtesgaden	53
Lebach	Saarbrücker Str. 10	66822	Lebach	66793	Saarwellingen	11
Leer (Ostfriesland)	Wörde 5	26789	Leer (Ostfriesland)	26670	Uplengen	29
Lehrte	Schlesische Str. 1	31275	Lehrte	31319	Sehnde	10
Leipzig	Bernhard-Göring-Str. 64	04275	Leipzig			0 ³
Lemgo	Am Lindenhaus 2	32657	Lemgo	32107	Bad Salzuflen	21
Lennestadt	Kölner Str. 104	57368	Lennestadt	57399	Kirchhundem	19
Leonberg	Schloßhof 7	71229	Leonberg	71263	Weil der Stadt	16
Leutkirch	Karlstr. 2	88299	Leutkirch	88319	Aitrach	22
Leverkusen	Gerichtsstr. 9	51379	Leverkusen	51399	Burscheid	13
Lichtenberg (Berlin)	Roedeliusplatz 1	10365	Berlin			0 ³

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Lichtenfels	Kronacher Str. 18	96215	Lichtenfels	96260	Weismain	22
Limburg a. d. Lahn	Walderdorffstr. 12	65549	Limburg a. d. Lahn	65520	Bad Camberg	26 ¹
- Zweigstelle Hadamar	Gymnasiumstr. 2	65589	Hadamar	65520	Bad Camberg	35 ²
Lindau (Bodensee)	Stiftsplatz 4	88131	Lindau (Bodensee)	88167	Maierhöfen	42
Lingen	Burgstr. 28	49808	Lingen	48499	Salzbergen	36
Linz	Am Konvikt 10	53545	Linz	53567	Buchholz (Westerwald)	21
Lippstadt	Lipperoder Str. 8	59555	Lippstadt	59609	Anröchte	19
Löbau (Zwst. d. AG Zittau)	Promenadenring 3	02708	Löbau	02782	Seifhennersdorf	24 ²
Lörrach	Bahnhofstr. 4 u. 4a	79539	Lörrach	79418	Schliengen	24
Lübbecke	Kaiserstr. 18	32312	Lübbecke	32361	Preußisch Oldendorf	10
Lübben	Gerichtsstr. 2/3	15907	Lübben	15868	Jamlitz	38
Lübeck	Am Burgfeld 7	23568	Lübeck	23847	Westerau	30
Luckenwalde	Lindenallee 16	14943	Luckenwalde	15936	Dahmetal	42
Lüdenscheid	Dukatenweg 6	58507	Lüdenscheid	58553	Halve	15
Lüdinghausen	Seppenrader Str. 3	59348	Lüdinghausen	59387	Ascheberg	15
Ludwigsburg	Schorndorfer Str. 39	71638	Ludwigsburg	70839	Gerlingen	23
Ludwigshafen a. Rhein	Wittelsbachstr. 10	67061	Ludwigshafen a. Rhein	67127	Rödersheim-Gronau	21
Ludwigslust	Käthe-Kollwitz-Str. 35	19288	Ludwigslust	19406	Mustin	80 ¹
- Zweigstelle Parchim	Moltkeplatz 2	19370	Parchim	19294	Neu Kaliß	56 ²
Lüneburg	Am Ochsenmarkt 3	21335	Lüneburg	19273	Amt Neuhaus	62
Lünen	Spormeckerplatz 5	44532	Lünen	59368	Werne	12
Magdeburg	Breiter Weg 203–206	39104	Magdeburg			0 ³
Mainz	Diether-von-Isenburg-Str.	55116	Mainz	67587	Wintersheim	41
Mannheim	Schloß, Westflügel, Bismarckstr. 14	68159	Mannheim			0 ³
Marbach a. Neckar	Strohgasse 3	71672	Marbach a. Neckar	71720	Oberstenfeld	20
Marburg	Universitätsstr. 48	35037	Marburg	35117	Münchhausen	25
Marienberg	Zschopauer Str. 31	09496	Marienberg	09484	Oberwiesenthal	40 ¹
Marl	Adolf-Grimme-Str. 3	45768	Marl	45721	Haltern am See	19
Marsberg	Hauptstr. 3	34431	Marsberg			0 ³
Maulbronn	Klosterstr. 1	75433	Maulbronn	71296	Heimsheim	36
Mayen	Sankt Veit-Str. 38	56727	Mayen	56295	Lonnig	25
Medebach	Marktstr. 2	59964	Medebach	59955	Winterberg	17
Meinerzhagen	Gerichtstr. 14	58540	Meinerzhagen	58540	Meinerzhagen	62
Meiningen	Lindenallee 15	98617	Meiningen	98587	Oberschönau	40
Meißen	Neumarkt 19/ Domplatz 3	01662	Meißen	01471	Radeburg	27
Meldorf	Domstr. 1	25704	Meldorf	25776	Sankt Annen	38
Mellrichstadt (Zwst. d. AG Bad Neustadt a. d. Saale)	Hauptstr. 6	97638	Mellrichstadt	97647	Willmars	24 ²
Melsungen	Kasseler Str. 29	34212	Melsungen	34286	Spangenberg	16

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Memmingen	Buxacher Str. 6	87700	Memmingen	86865	Wald	53
Menden (Sauerland)	Heimkerweg 7	58706	Menden (Sauerland)	58802	Balve	17
Meppen	Obergerichtsstr. 20	49716	Meppen	26901	Lorup	43
Merseburg	Geusaer Str. 88	06217	Merseburg	06268	Querfurt	48
Merzig	Wilhelmstr. 2	66663	Merzig	66687	Wadern	27
- Zweigstelle Wadern	Gerichtsstr. 7	66687	Wadern	66706	Perl	49
Meschede	Steinstr. 35	59872	Meschede	59889	Eslöhe	18
Mettmann	Gartenstr. 5 u. 7	40822	Mettmann	42781	Haan	8
Michelstadt (Odenwald)	Erbacher Str. 47	64720	Michelstadt (Odenwald)	64747	Breuberg	23
Miesbach	Rosenheimer Str. 16	83714	Miesbach	83708	Kreuth	25
Miltenberg (Zwst. d. AG Obernburg)	Hauptstr. 29	63897	Miltenberg	97901	Altenbuch	29
Minden	Königswall 8	32423	Minden	32469	Petershagen	11
Mitte	Littenstr. 12–17	10179	Berlin			0
Moers	Haagstr. 7	47441	Moers	47506	Neukirchen-Vluyn	7
Mönchengladbach	Hohenzollernstr. 157	41061	Mönchengladbach			0
Mönchengladbach-Rheydt	Brucknerallee 115	41236	Mönchengladbach			0
Monschau	Laufenstr. 38	52156	Monschau	52152	Simmerath	11
Montabaur	Bahnhofstr. 47	56410	Montabaur	56237	Caan	24
Mosbach	Hauptstr. 110	74821	Mosbach	69439	Zwingenberg	23
Mühldorf a. Inn	Innstr. 1	84453	Mühldorf a. Inn	83558	Maitenbeth	38
Mühlhausen	Untermarkt 17	99974	Mühlhausen	99955	Kutzleben	39
Mülheim a. d. Ruhr	Georgstr. 13	45468	Mülheim a. d. Ruhr			0
Müllheim	Werderstr. 37	79379	Müllheim	79295	Sulzburg	12
München	Pacellistraße 5	80333	München	85716	Unterschleißheim	31
Münsingen	Schloßhof 3	72525	Münsingen	72539	Pfronstetten	31
Münster	Gerichtsstr. 2	48149	Münster			0
Nagold	Gerichtsplatz 1	72202	Nagold	72226	Simmersfeld	22
Nauen	Paul-Jerchel-Str. 9	14641	Nauen	14624	Dallgow-Döberitz	20
Naumburg	Markt 7	06618	Naumburg	06642	Kaiserpfalz	43
Neresheim	Hauptstr. 2	73450	Neresheim	73467	Kirchheim a. Ries	22
Nettetal	Steegerstr. 61	41334	Nettetal	41379	Brüggen	16
Neubrandenburg	Friedrich-Engels-Ring 16–18	17033	Neubrandenburg	17139	Basedow	51
Neuburg a. d. Donau	Ottheinrichplatz A 1	86633	Neuburg a. d. Donau	86565	Gachenbach	36
Neukölln (Berlin)	Karl-Marx-Str. 77–79	12043	Berlin			0
Neumarkt i. d. Oberpfalz	Residenzplatz 1	92318	Neumarkt i. d. Oberpfalz	92366	Hohenfels	60
Neumünster	Boostedter Str. 26	24534	Neumünster	24568	Nützen	34
Neunkirchen	Knappschaftsstr. 16	66538	Neunkirchen	66583	Elversberg	10
Neuruppin	Karl-Marx-Str. 18a	16816	Neuruppin	16909	Heiligengrabe	46
Neuss	Breite Str. 48	41460	Neuss	41542	Dormagen	23
Neustadt a. d. Aisch	Bamberger Str. 28	91413	Neustadt	97258	Hemmersheim	44

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Neustadt a. Rübenberge	Ludwig-Enneccerus-Platz 2	31535	Neustadt a. Rübenberge	30827	Garbsen	17
Neustadt a. d. Weinstraße	Robert-Stolz-Str. 20	67433	Neustadt a. d. Weinstraße	67471	Elmstein	25
Neustrelitz (Zwst. d. AG Waren (Müritz))	Tiergartenstr. 5	17235	Neustrelitz	17209	Grabow-Below	92 ²
Neu-Ulm	Schützenstr. 60	89231	Neu-Ulm	89296	Osterberg	39
Neuwied	Hermannstr. 39	56564	Neuwied	57614	Ratzert	35
Niebüll	Sylter Bogen 1a	25899	Niebüll	25997	Hörnum (Sylt)	57
Nienburg (Weser)	Berliner Ring 98	31582	Nienburg (Weser)	27318	Hilgermissen	29
Norden	Norddeicher Str. 1	26506	Norden	26553	Dornum	23
Nordenham	Bahnhofstr. 56	26954	Nordenham	26969	Butjadingen	19
Norderstedt	Rathausallee 80	22846	Norderstedt	24568	Kaltenkirchen	22
Nordhausen	Rudolf-Breitscheid-Str. 6	99734	Nordhausen	99762	Harzungen	29
Nordhorn	Seilerbahn 15	48529	Nordhorn	49824	Laar	38
Nördlingen	Tändelmarkt 5	86720	Nördlingen	86692	Münster	54
Northeim	Bahnhofstr. 31	37154	Northeim	37194	Bodenfelde	49
Nürnberg	Fürther Str. 110	90429	Nürnberg			0 ³
Nürtingen	Neuffener Str. 28	72622	Nürtingen	70771	Leinfelden-Echterdingen	26
Oberhausen	Friedensplatz 1	46045	Oberhausen			0 ³
Oberkirch	Hauptstr. 48	77704	Oberkirch	77740	Bad Peterstal-Griesbach	22
Obernburg a. Main	Römerstr. 80	63785	Obernburg a. Main	63928	Eichenbühl	28 ¹
- Zweigstelle Miltenberg	Hauptstr. 29	63897	Miltenberg	97901	Altenbuch	29 ²
Oberndorf am Neckar	Mauserstr. 28 + 38	78727	Oberndorf am Neckar	77773	Schenkenzell	31
Offenbach am Main	Kaiserstr. 16–18	63065	Offenbach am Main	63128	Dietzenbach	13
Offenburg	Hindenburgstr. 5	77654	Offenburg	77743	Neuried	17
Öhringen	Karlsvorstadt 18	74613	Öhringen	74635	Kupferzell	17
Oldenburg (Holstein)	Göhler Str. 90	23758	Oldenburg (Holstein)	23730	Sierksdorf	33
Oldenburg (Oldenburg)	Elisabethstr. 8	26135	Oldenburg (Oldenburg)	26209	Hatten	15
Olpe	Bruchstr. 32	57462	Olpe	57439	Attendorn	11
Oranienburg	Berliner Str. 38	16515	Oranienburg	16766	Kremmen	24
Oschatz (Zwst. d. AG Torgau)	Brüderstr. 5	04758	Oschatz	04886	Beilrode	42 ²
Oschersleben	Gartenstr. 1	39387	Oschersleben	39171	Sülzetal	34
Osnabrück	Kollegienwall 29–31	49074	Osnabrück	49328	Melle	37
Osterholz-Scharmbeck	Klosterplatz 1	27711	Osterholz-Scharmbeck	27729	Holste	21
Osterode a. Harz	Amtshof 20	37520	Osterode a. Harz	37589	Kalefeld	21
Otterndorf	Am Großen Specken 6	21762	Otterndorf	21755	Hechthausen	36
Ottweiler	Reiherswaldweg 2	66564	Ottweiler	66571	Eppelborn	19
Paderborn	Am Bogen 2–4	33098	Paderborn	33142	Büren	30
Pankow/Weißensee (Berlin)	Parkstr. 71	13086	Berlin			0 ³
Papenburg	Hauptkanal links 28	26871	Papenburg	49779	Oberlangen	33

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Parchim (Zwst. d. AG Ludwigslust)	Moltkeplatz 2	19370	Parchim	19294	Neu Kaliß	56 ²
Pasewalk	Grünstr. 61	17309	Pasewalk	17419	Zirchow	88 ¹
- Zweigstelle Anklam	Baustr. 9	17389	Anklam	17322	Blankensee	77 ²
Passau	Schustergasse 4	94032	Passau	94149	Kößlarn	47
Peine	Am Amthof 6	31224	Peine	38268	Lengede	21
Perleberg	Lindenstr. 12	19348	Perleberg	16945	Halenbeck-Rohlsdorf	47
Pfaffenhofen a.d. Ilm	Ingolstädter Str. 45	85276	Pfaffenhofen a.d. Ilm	85126	Münchsmünster	37
Pforzheim	Lindenstr. 8	75175	Pforzheim	75242	Neuhausen	17
Philippsburg	Marktplatz 8	76661	Philippsburg	68753	Waghäusel	7
Pinneberg	Bahnhofstr. 17	25421	Pinneberg	27498	Helgoland	163
Pirmasens	Bahnhofstr. 22–26	66953	Pirmasens	76891	Bobenthal	35
Pirna	Schloßhof 7	01796	Pirna	01855	Sebnitz	33
Plauen	Europaratstr. 13	08523	Plauen	08648	Bad Brambach	42
Plettenberg	An der Lohmühle 5	58840	Plettenberg	58849	Herscheid	12
Plön	Lütjenburger Str. 48	24306	Plön	24235	Wendtorf	43
Pößneck	Bahnhofstr. 18	07381	Pößneck	07366	Birkenhügel	56 ¹
- Zweigstelle Bad Lobenstein	Mühlgasse 19c	07356	Bad Lobenstein	07806	Lausnitz b. Neustadt	55 ²
Potsdam	Hegelallee 8	14467	Potsdam	14547	Beelitz	33
Prenzlau	Baustr. 37	17291	Prenzlau	17268	Temmen-Ringenwalde	50
Prüm	Teichstr. 18	54595	Prüm	54689	Dasburg	35
Quedlinburg	Adelheidstr. 2	06484	Quedlinburg	06507	Gernrode	25
Radolfzell a. Bodensee	Seetorstr. 5	78315	Radolfzell a. Bodensee	78337	Öhningen	15
Rahden	Lange Str. 18	32369	Rahden	32351	Stemwede	13
Rastatt	Herrenstr. 18	76437	Rastatt	76571	Gaggenau	17
Rathenow	Bahnhofstr. 19	14712	Rathenow	14662	Wiesenaue	36
Ratingen	Düsseldorfer Str. 54	40878	Ratingen			0 ³
Ratzeburg	Herrenstr. 11	23909	Ratzeburg	23847	Stubben	30
Ravensburg	Herrenstr. 40–44	88212	Ravensburg	88376	Königseggwald	31
Recklinghausen	Reitzensteinstr. 17–21	45657	Recklinghausen	45731	Waltrop	26
Regensburg	Augustenstr. 3	93049	Regensburg	93176	Beratzhausen	37
Reinbek	Parkallee 6	21465	Reinbek	22946	Großensee	18
Remscheid	Alleestr. 119	42853	Remscheid			0 ³
Rendsburg	Königstr. 17	24768	Rendsburg	24220	Schönhorst	49
Reutlingen	Gartenstr. 40	72764	Reutlingen	72820	Sonnenbühl	17
Rheda-Wiedenbrück	Ostenstr. 3	33378	Rheda-Wiedenbrück	33442	Herzebrock-Clarholz	15
Rheinbach	Schweigelstr. 30	53359	Rheinbach	53913	Swisttal	13
Rheinberg	Rheinstr. 67	47495	Rheinberg	47665	Sonsbeck	27
Rheine	Salzbergener Str. 29	48431	Rheine	48282	Emsdetten	16
Riedlingen	Kirchstr. 20	88499	Riedlingen	88422	Oggelshausen	24
Riesa	Lauchhammerstr. 10	01591	Riesa	01561	Ebersbach	32
Rinteln	Ostertorstr. 3	31737	Rinteln			0 ³
Rockenhausen	Kreuznacher Str. 37	67806	Rockenhausen	67308	Biedesheim	35

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Rosenheim	Bismarckstr. 1	83022	Rosenheim	83088	Kiefersfelden	36
Rostock	Zochstraße 13	18057	Rostock	18233	Alt Bukow	41
Rotenburg (Wümme)	Am Pferdemarkt 6	27356	Rotenburg	27389	Fintel	22
Rottenburg a. Neckar	Obere Gasse 44	72108	Rottenburg a. Neckar	72181	Starzach	15
Rottweil	Königstr. 20	78628	Rottweil	78664	Eschbronn	16
Rüdesheim am Rhein	Gerichtsstr. 9	65385	Rüdesheim am Rhein	65391	Lorch (Rhein)	25
Rudolstadt	Breitscheidstr. 133	07407	Rudolstadt	07349	Lehesten	42 ¹
- Zweigstelle Saalfeld	Beulwitzer Str. 10	07318	Saalfeld (Saale)	07349	Lehesten	36 ²
Rüsselsheim	Johann-Sebastian-Bach-Str. 45	65428	Rüsselsheim	65451	Kelsterbach	14
Saalfeld (Zwst. d. AG Rudolstadt)	Beulwitzer Str. 10	07318	Saalfeld (Saale)	07349	Lehesten	36 ²
Saarbrücken	Franz-Josef-Röder-Str. 13	66119	Saarbrücken	66265	Heusweiler	29 ¹
- Zweigstelle Sulzbach	Vopeliusstr. 2	66280	Sulzbach	66271	Kleinblittersdorf	30 ²
Saarburg	Graf-Siegfried-Str. 56	54439	Saarburg	54331	Pellingen	22
Saarlouis	Prälat-Subtil-Ring 10	66740	Saarlouis	66780	Rehlingen-Siersburg	15
Salzgitter	Joachim-Campe-Str. 15	38226	Salzgitter	38275	Haverlah	27
Salzwedel	Burgstr. 68	29410	Salzwedel	38489	Jübar	32
Sangerhausen	Markt 3	06526	Sangerhausen	06536	Berga	35
Sankt Georg (Hamburg)	Lübeckertordamm 4	20099	Hamburg			0 ³
Schleiden	Marienplatz 10	53937	Schleiden	53949	Dahlem	28
Schleswig	Lollfuß 78	24837	Schleswig	24399	Arnis	40
Schmallenberg	Im Ohle 6	57392	Schmallenberg			0 ³
Schönau i. Schwarzwald	Friedrichstr. 24	79677	Schönau i. Schwarzwald	79669	Zell im Wiesental	15
Schönebeck	Friedrichstr. 96	39218	Schönebeck	39240	Calbe (Saale)	20
Schöneberg (Berlin)	Grunewaldstr. 66–67	10823	Berlin			0 ³
Schopfheim	Hauptstr. 16	79650	Schopfheim	79692	Kleines Wiesental	17
Schorndorf	Schloss 1	73614	Schorndorf	73553	Alfdorf	25
Schwabach	Weissenburger Str. 8	91126	Schwabach	91171	Greding	54
Schwäbisch Gmünd	Rektor-Klaus-Str. 21	73525	Schwäbisch-Gmünd	73566	Bartholomä	24
Schwäbisch Hall	Unterlimpurger Str. 8	74523	Schwäbisch Hall	74426	Bühlerzell	28
Schwalmstadt	Steinkautsweg 2	34613	Schwalmstadt	36280	Oberaula	27
Schwandorf i. Bayern	Kreuzbergstr. 19	92421	Schwandorf	92549	Stadlern	61
Schwarzenbek	Möllner Str. 20	21493	Schwarzenbek	21481	Buchhorst	20
Schwedt (Oder)	Paul-Meyer-Str. 8	16303	Schwedt (Oder)	16307	Mescherin	32
Schweinfurt	Rüfferstr. 1	97421	Schweinfurt	97513	Michelau i. Steigerwald	29
Schwelm	Schulstr. 5–7	58332	Schwelm	58285	Gevelsberg	18
Schwerin	Demmlerplatz 1–2	19053	Schwerin	19209	Perlin	26
Schwerte	Hagener Str. 40	58239	Schwerte			0 ³
Schwetzingen	Zeyherstr. 6	68723	Schwetzingen	68799	Reilingen	16

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Seesen	Wilhelmsplatz 1	38723	Seesen	38685	Langelsheim	18
Seligenstadt	Klein-Welzheimer-Str. 1	63500	Seligenstadt	63110	Rodgau	11
Senftenberg	Steindamm 8	01968	Senftenberg	03226	Vetschau (Spreewald)	60
Siegburg	Neue Poststr. 16	53721	Siegburg	53804	Much-Heckberg	35
Siegen	Berliner Str. 21–22	57072	Siegen	57299	Burbach	26
Sigmaringen	Karlstr. 17	72488	Sigmaringen	88636	Illmensee	35
Simmern/Hunsrück	Schulstr. 5	55469	Simmern	56850	Raversbeuren	37
Singen (Hohentwiel)	Erzbergerstr. 28	78224	Singen	78250	Tengen	20
Sinsheim	Werderstr. 12	74889	Sinsheim	74937	Spechbach	17
Sinzig	Barbarossastr. 21	53489	Sinzig	56746	Hohenleimbach	36
Soest	Nöttenstr. 28	59494	Soest	59510	Lippetal	20
Solingen	Goerdelerstr. 10	42651	Solingen			0 ³
Soltau	Rühberg 13–15	29614	Soltau	29633	Munster	20
Sömmerda	Weissenseer Str. 52	99610	Sömmerda	99189	Witterda	32
Sondershausen	Ulrich-von-Hutten-Str. 2	99706	Sondershausen	06571	Roßleben	81
Sonneberg	Untere Marktstr. 2	96515	Sonneberg	98746	Goldisthal	35
Sonthofen	Prinz-Luitpold-Str. 2	87527	Sonthofen	87534	Oberstaufen	26
Spaichingen	Hauptstr. 72	78549	Spaichingen	78592	Egesheim	21
Spandau (Berlin)	Altstädter Ring 7	13597	Berlin			0 ³
Speyer	Wormser Str. 41	67346	Speyer	67165	Waldsee	12
Springe	Zum Oberntor 2	31832	Springe	30982	Pattensen	17
Sankt Blasien	Am Kurgarten 15	79837	Sankt Blasien	79682	Todtmoos	15
Sankt Goar	Bismarckweg 3–4	56329	Sankt Goar	56283	Morshausen	31
Sankt Ingbert	Ensheimer Str. 2	66386	Sankt Ingbert	66399	Mandelbachtal	14
Sankt Wendel	Schorlemerstr. 33	66606	Sankt Wendel	66620	Nonnweiler	26
Stade	Wilhadikirchhof 1	21682	Stade	21730	Balje	48
Stadthagen	Enzer Str. 12	31655	Stadthagen	31555	Suthfeld	20
Stadtroda	Schloßstr. 2	07646	Stadtroda	07613	Silbitz	38
Starnberg	Otto-Gaßner-Str. 2	82319	Starnberg	82266	Inning a. Ammersee	26
Staßfurt (Zwst. d. AG Aschersleben)	Lehrter Str. 15	39418	Staßfurt	06469	Seeland	29 ²
Staufen i. Breisgau	Hauptstr. 9	79219	Staufen i. Breisgau	79258	Hartheim	14
Steinfurt	Gerichtstr. 2	48565	Steinfurt	48268	Greven	29
Stendal	Scharnhorststr. 40	39576	Stendal	39615	Zehrental	58
Stockach	Tuttlinger Str. 8	78333	Stockach	78253	Eigeltingen	11
Stollberg (Zwst. d. AG Aue)	Hauptmarkt 10	09366	Stollberg	08328	Stützengrün	35 ²
Stolzenau	Weserstr. 6–10	31592	Stolzenau	31603	Diepenau	27
Stralsund	Bielkenhagen 9	18439	Stralsund	18556	Putgarten	72 ¹
- Zweigstelle Bergen auf Rügen	Schulstr. 1	18528	Bergen auf Rügen	18513	Deyelsdorf	84 ²
Straubing	Kolbstr. 11	94315	Straubing	94371	Rattenberg	34
Strausberg	Klosterstr. 13	15344	Strausberg	15366	Hoppegarten	24
Stuttgart	Hauffstr. 5	70190	Stuttgart			0 ³
Stuttgart-Bad Cannstatt	Badstr. 23	70372	Stuttgart			0 ³

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Suhl	Hölderlinstr. 1	98527	Suhl	98559	Oberhof	16
Sulingen	Lange Str. 56	27232	Sulingen	27254	Staffhorst	19
- Zweigstelle Sulzbach	Vopeliusstr. 2	66280	Sulzbach	66271	Kleinblittersdorf	30 ²
Syke	Amtshof 2	28857	Syke	27239	Twistriegen	25
Tauberbischofsheim	Schmiederstr. 22	97941	Tauberbischofsheim	97944	Boxberg	32
Tecklenburg	Gerichtsweg 1	49545	Tecklenburg	49536	Lienen	17
Tempelhof-Kreuzberg (Berlin)	Möckernstr. 130	10963	Berlin			0 ³
Tettnang	Montfortplatz 1	88069	Tettnang	88090	Immenstaad am Bodensee	19
Tiergarten (Berlin)	Turmstr. 91	10559	Berlin			0 ³
Tirschenreuth	Mähringer Str. 10	95643	Tirschenreuth	95682	Brand	51 ¹
Titisee-Neustadt	Franz-Schubert-Weg 3	79822	Titisee-Neustadt	79859	Schluchsee	32
Torgau	Rosa-Luxemburg-Platz 14	04860	Torgau	04769	Mügeln	45 ¹
- Zweigstelle Oschatz	Brüderstr. 5	04758	Oschatz	04886	Beilrode	42 ²
Tostedt	Unter den Linden 23	21255	Tostedt	21228	Harmstorf	33
Traunstein	Herzog-Otto-Str. 1	83278	Traunstein	83242	Reit im Winkl	40
Trier	Justizstr. 2, 4, 6	54290	Trier	54349	Trittenheim	32
Tübingen	Doblerstr. 14	72074	Tübingen	72411	Bodelshausen	21
Tuttlingen	Werderstr. 8	78532	Tuttlingen	78597	Irndorf	25
Überlingen	Bahnhofstr. 8	88662	Überlingen	88094	Oberteuringen	36
Uelzen	Fritz-Röver-Str. 5	29525	Uelzen	29565	Wriedel	27
Ulm	Zeughausgasse 14	89073	Ulm	72589	Westerheim	40
Unna	Friedrich-Ebert-Str. 65a	59425	Unna	59199	Böhnen	10
Vaihingen a. d. Enz	Heilbronner Str. 17	71665	Vaihingen a. d. Enz	74343	Sachsenheim	11
Varel	Schloßplatz 7	26316	Varel	26340	Zetel	15
Vechta	Kapitelplatz 8	49377	Vechta	49451	Holdorf	46
Velbert	Nedderstr. 40	42549	Velbert	42553	Velbert	8
Verden	Johanniswall 8	27283	Verden	27313	Dörverden	13
Viechtach	Mönchshofstr. 29	94234	Viechtach	94252	Bayerisch Eisenstein	41
Viersen	Dülkener Str. 5	41747	Viersen	41372	Niederkrüchten	26
Villingen-Schwenningen	Niedere Str. 94	78050	Villingen-Schwenningen	78136	Schonach im Schwarzwald	31
Völklingen	Karl-Janssen-Str. 35	66333	Völklingen	66352	Großrosseln	9
Wadern (Zwst. d. AG Merzig)	Gerichtsstr. 7	66687	Wadern	66706	Perl	49 ²
Waiblingen	Bahnhofstr. 48	71332	Waiblingen	73663	Berglen	18
Waldbröl	Gerichtsstr. 1	51545	Waldbröl	51570	Windeck	16
Waldkirch	Freie Str. 15	79183	Waldkirch	79215	Biederbach	17
Waldshut-Tiengen	Bismarckstr. 23	79761	Waldshut-Tiengen	79879	Wutach	46
Walsrode	Lange Str. 29–33	29664	Walsrode	29690	Lindwedel	41
Wandsbek (Hamburg)	Schädlerstr. 28	22041	Hamburg			0 ³
Wangen im Allgäu	Lindauer Str. 28	88239	Wangen im Allgäu	88316	Isny im Allgäu	23
Warburg	Puhlplatz 1	34414	Warburg	34434	Borgentreich	22

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Waren (Müritz)	Zum Amtsbrink 4	17192	Waren (Müritz)	17209	Grabow-Below	40 ¹
- Zweigstelle Neustrelitz	Tiergartenstr. 5	17235	Neustrelitz	17209	Grabow-Below	58 ²
Warendorf	Dr.-Leve-Str. 22	48231	Warendorf	48351	Everswinkel	18
Warstein	Bergenthalstr. 11	59581	Warstein	59602	Rüthen	14
Wedding (Berlin)	Brunnenplatz 1	13357	Berlin			0 ³
Weiden i. d. Oberpfalz	Ledererstr. 9	92637	Weiden i. d. Oberpfalz	95519	Vorbach	42 ¹
Weilburg (Lahn)	Mauerstr. 25	35781	Weilburg (Lahn)	65606	Villmar	19
Weilheim i. OB.	Alpenstr. 16	82362	Weilheim i. OB.	86984	Prem	45
Weimar	Ernst-Kohl-Str. 23a	99423	Weimar	99438	Tonndorf	28
Weinheim	Ehretstr. 11	69469	Weinheim	68526	Ladenburg	15
Weißenburg i. Bayern	Niederhofener Str. 9	91781	Weißenburg i. Bayern	91729	Haundorf	32
Weißenfels	Friedrichsstr. 18	06667	Weißenfels	06686	Lützen	21
Weißenwasser	Marktplatz 1	02943	Weißenwasser/O.L.	02906	Waldhufen	43
Wennigsen (Deister)	Hülsebrinkstr. 1	30974	Wennigsen (Deister)	30952	Ronnenberg	10
Werl	Walburgisstr. 45	59457	Werl	58739	Wickede (Ruhr)	9
Wermelskirchen	Brückengasse 2–4	42929	Wermelskirchen			0 ³
Wernigerode	Rudolf-Breitscheid-Str. 8	38855	Wernigerode	38875	Oberharz am Brocken	36
Wertheim	Friedrichstr. 6	97877	Wertheim	97896	Freudenberg	21
Wesel	Herzogenring 33	46483	Wesel	46569	Hünxe	22
Westerburg	Wörthstr. 14	56457	Westerburg	57629	Stein-Wingert	32
Westerstede	Wilhelm-Geiler-Str. 12a	26655	Westerstede	26180	Rastede	25
Wetter	Gustav-Vorsteher-Str. 1	58300	Wetter	58313	Herdecke	5
Wetzlar	Wertherstr. 1 u. 2	35578	Wetzlar	35649	Bischoffen	25
Wiesbaden	Mainzer Str. 124	65189	Wiesbaden	65439	Flörsheim a. Main	17
Wiesloch	Bergstr. 3	69168	Wiesloch	69254	Malsch	10
Wildeshausen	Delmenhorster Straße 17	27793	Wildeshausen	27243	Kirchseelte	23
Wilhelmshaven	Marktstr. 15–17	26382	Wilhelmshaven			0 ³
Winsen (Luhe)	Schlossplatz 4	21423	Winsen (Luhe)	21274	Undeloh	36
Wipperfürth	Gaulstr. 22–22a	51688	Wipperfürth	51789	Lindlar	16
Wismar	Vor dem Fürstenhof 1	23966	Wismar	19217	Dechow	66 ¹
- Zweigstelle Grevesmühlen	Bahnhofstr. 2–4	23936	Grevesmühlen	19217	Dechow	48 ²
Witten	Bergerstr. 14	58452	Witten			0 ³
Wittenberg	Dessauer Str. 291	06886	Wittenberg	06925	Annaburg	41
Wittlich	Kurfürstenstr. 63	54516	Wittlich	54533	Bettenfeld	29
Wittmund	Markt 11	26409	Wittmund	26556	Nenndorf	32
Wolfach	Hauptstr. 40	77709	Wolfach	78132	Hornberg	14
Wolfenbüttel	Rosenwall 1a	38300	Wolfenbüttel	38315	Schladen-Werla	24
Wolfratshausen	Bahnhofstr. 18	82515	Wolfratshausen	83676	Jachenau	52
Wolfsburg	Rothenfelder Str. 43	38440	Wolfsburg	38465	Brome	27
Wolmirstedt (Zwst. d. AG Haldensleben)	Schloßdomäne	39326	Wolmirstedt	39646	Oebisfelde-Weferlingen	78 ²
Worms	Hardtgasse 6	67547	Worms	55234	Hochborn	23
Wunsiedel	Kemnather Str. 33	95632	Wunsiedel	95173	Schönwald	28

Amtsgerichte				Entferntester Ort zum Amtsgericht		
Amtsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Wuppertal	Eiland 2	42103	Wuppertal			0 ³
Würzburg	Ottostr. 5	97070	Würzburg	97243	Bieberhren	38
Zehdenick	Friedrich-Ebert-Platz 9	16792	Zehdenick	16798	Fürstenberg (Havel)	33
Zeitz	Herzog-Moritz-Platz 1	06712	Zeitz	06721	Osterfeld	17
Zerbst	Neue Brücke 22	39261	Zerbst (Anhalt)	06869	Coswig (Anhalt)	32
Zeven	Bäckerstr. 1	27404	Zeven	27419	Lengenbostel	24
Zittau	Lessingstr. 1	02763	Zittau	02736	Oppach	44 ¹
- Zweigstelle Löbau	Promenadenring 3	02708	Löbau	02782	Seifhennersdorf	24 ²
Zossen	Gerichtstr. 10	15806	Zossen	14979	Großbeeren	30
Zweibrücken	Herzogstr. 2	66482	Zweibrücken	66919	Schauerberg	36
Zwickau	Humboldtstr. 1	08056	Zwickau	08147	Crinitzberg	66

Fußnotentext zur Tabelle

- Zu 1:** Da dieses Gericht auch Zweigstellen/Außenstellen unterhält, ist auf die höchstmögliche Entfernung vom Gericht bis zum entferntesten Ort abzustellen, auch wenn dieser im Zuständigkeitsbereich der Zweigstelle/Außenstelle liegt.
- Zu 2:** Da es sich bei diesem Gericht um eine Zweigstelle/Außenstelle/Nebenstelle, auswärtige Kammern oder Senate handelt, gilt der gesamte Gerichtsbezirk des Hauptgerichts. Abzustellen ist also auf die höchstmögliche Entfernung von der Zweigstelle/Außenstelle bis zum äußersten Ort im gesamten Gerichtsbezirk.
- Zu 3:** Da sich dieser Gerichtsbezirk mit dem Stadtbezirk deckt, gibt es hier im Gerichtsbezirk keine Anwälte, die Reisekosten berechnen können, da hier eine Geschäftsreise nach Vorbem. 7 Abs. 2 VV RVG nicht möglich ist. Bei der Tätigkeit eines auswärtigen Anwalts vor diesem Gericht können Reisekosten also nur erstattet verlangt werden, wenn die Hinzuziehung des auswärtigen Anwalts notwendig war. Im Falle der Beirteilung im Wege der Verfahrens- oder Prozesskostenhilfe zu den Bedingungen eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts können in diesem Fall ebenfalls keine Reisekosten geltend gemacht werden.

Für alle Fachanwälte:
Denken Sie an Ihre Fortbildung nach § 15 FAO!

Fortbildung.

Unsere Seminare nach § 15 FAO:

- ▶ Erbrecht
- ▶ Handels- & Gesellschaftsrecht
- ▶ Insolvenzrecht
- ▶ Steuerrecht

Kursorte: Düsseldorf, Hamburg,
Frankfurt & München bzw. Stuttgart

Ihre Vorteile:

- ▶ die kompletten 15 Stunden
- ▶ aktuelle Entscheidungen und Entwicklungen im Rechtsgebiet
- ▶ praxisnahe Darstellung der Inhalte
- ▶ gemeinsames Mittagessen mit Kollegen und Dozenten

Termine, Dozenten und Anmeldung unter fachseminare-von-fuerstenberg.de/fortbildung



Fachseminare
von Fürstenberg



2. Landgerichte

Landgericht	Landgerichte			Entferntester Ort zum Landgericht		
	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Aachen	Adalbertsteinweg 92	52070	Aachen	53945	Blankenheim	107
Amberg	Regierungsstraße 8–10	92224	Amberg	92549	Stadlern	86
Ansbach	Promenade 4	91522	Ansbach	91807	Solnhofen	66
Arnsberg	Brückenplatz 7	59821	Arnsberg	59969	Hallenbergen	71
Aschaffenburg	Erthalstraße 3	63739	Aschaffenburg	63931	Kirchzell	58
Augsburg	Am Alten Einlaß 1	86150	Augsburg	86742	Fremdingen	92
Aurich	Schlossplatz 3	26603	Aurich	26757	Borkum	140
Bad Kreuznach	Ringstraße 79	55543	Bad Kreuznach	54422	Börfink	95
Baden-Baden	Gutenbergstraße 17	76532	Baden-Baden	77889	Seebach	41
Bamberg	Wilhelmsplatz 1	96047	Bamberg	97491	Aidhausen	69
Bayreuth	Wittelsbacherring 22	95444	Bayreuth	95355	Presseck	47
Berlin	Littenstraße 12–17	10179	Berlin-Mitte			0 ³
Bielefeld	Niederwall 71	33602	Bielefeld	32469	Petershagen	67
Bochum	Josef-Neuberger-Str. 1	44787	Bochum	45711	Datteln	37
Bonn	Wilhelmstraße 21–23	53111	Bonn	51580	Reichshof	82
Braunschweig	Münzstraße 17	38100	Braunschweig	37581	Bad Gandersheim	71
Bremen	Domsheide 16	28195	Bremen	27580	Bremerhaven	69
Bückeburg	Herminenstraße 31	31675	Bückeburg	31559	Haste	41
Chemnitz	Hohe Str. 19/23	09112	Chemnitz	04749	Ostrau	58
Coburg	Ketschendorfer Straße 1	96450	Coburg	96365	Nordhalben	56
Cottbus	Gerichtsstraße 3/4	03046	Cottbus	15713	Königs Wusterhausen	117
Darmstadt	Mathildenpl. 13–15	64283	Darmstadt	69434	Hirschhorn (Neckar)	81
Deggendorf	Amanstraße 19	94469	Deggendorf	94252	Bayerisch Eisenstein	52
Dessau-Roßlau	Willy-Lohmann-Straße 29	06844	Dessau-Roßlau	06925	Annaburg	73
Detmold	Paulinenstraße 46	32756	Detmold	32676	Lügde	37
Dortmund	Kaiserstr. 34	44135	Dortmund	59073	Hamm	50
Dresden	Lothringer Str. 1	01069	Dresden	01616	Strehla	82
Duisburg	König-Heinrich-Platz 1	47051	Duisburg	46499	Hamminkeln	51
Düsseldorf	Werdener Straße 1	40227	Düsseldorf	41352	Korschenbroich	27
Ellwangen (Jagst)	Marktpl. 6–7	73479	Ellwangen (Jagst)	97959	Assamstadt	105
Erfurt	Domplatz 37	99084	Erfurt	99518	Bad Sulza	62
Essen	Zweigertstraße 52	45130	Essen	45721	Haltern am See	44
Flensburg	Südergraben 22	24937	Flensburg	25997	Hörnum (Sylt)	147
Frankenthal (Pfalz)	Bahnhofstraße 33	67227	Frankenthal (Pfalz)	67471	Elmstein	52
Frankfurt (Oder)	Müllroser Chaussee 55	15236	Frankfurt (Oder)	16247	Ziethen	152
Frankfurt am Main	Gerichtsstraße 2	60313	Frankfurt am Main	61276	Weilrod	45
Freiburg	Salzstraße 17	79098	Freiburg	79739	Schwörstadt	92
Fulda	Am Rosengarten 4	36037	Fulda	36214	Nentershausen	89
Gera	Rudolf-Diener-Straße 1	07545	Gera	98744	Cursdorf	142
Gießen	Ostanlage 15	35390	Gießen	36110	Schlitz	91
Görlitz	Postplatz 18	02826	Görlitz	02991	Lauta	102
- auswärtige Kammer Bautzen	Lessingstr. 7	02625	Bautzen	02953	Bad Muskau	63
Göttingen	Berliner Str. 8	37073	Göttingen	37574	Einbeck	38
Hagen	Heinitzstraße 42	58097	Hagen	58540	Meinerzhagen	93

Landgerichte				Entferntester Ort zum Landgericht		
Landgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Halle (Saale)	Hansering 13	06108	Halle (Saale)	06536	Berga	91
Hamburg	Sievekingpl. 1	20355	Hamburg			0
Hanau	Nußallee 17	63450	Hanau	36391	Sinntal	69
Hannover	Volgersweg 65	30175	Hannover	31855	Aerzen	74
Hechingen	Heiligkreuzstraße 9	72379	Hechingen	88636	Illmensee	79
Heidelberg	Kurfürsten-Anlage 15	69115	Heidelberg	74921	Helmstadt-Bargen	50
Heilbronn	Wilhelmstraße 8	74072	Heilbronn	74426	Bühlerzell	81
Hildesheim	Kaiserstraße 60	31134	Hildesheim	29378	Wittingen	114
Hof	Berliner Platz 1	95030	Hof	95697	Nagel	59
Ingolstadt	Auf der Schanz 37	85049	Ingolstadt	85305	Jetzendorf	61
Itzehoe	Theodor-Heuss-Platz 3	25524	Itzehoe	25776	St. Annen	74
Kaiserslautern	Bahnhofstraße 24	67655	Kaiserslautern	67822	Oberhausen a. d. Appel	67
Karlsruhe	Hans-Thoma-Straße 7	76133	Karlsruhe	75428	Illingen	53
Kassel	Frankfurter Str. 7	34117	Kassel	34286	Spangenberg	47
Kempten	Residenzplatz 4–6	87435	Kempten (Allgäu)	88149	Nonnenhorn	78
Kiel	Schützenwall 31/35	24114	Kiel	22848	Norderstedt	86
Kleve	Schloßberg 1	47533	Kleve	47443	Moers	69
Koblenz	Karmeliterstraße 14	56068	Koblenz	51598	Friesenhagen	94
Köln	Luxemburger Straße 101	50939	Köln	51702	Bergneustadt	64
Konstanz	Gerichtsgasse 15	78462	Konstanz	78148	Gütenbach	107
Krefeld	Nordwall 131	47798	Krefeld	41379	Brüggen	40
Landau in der Pfalz	Marienring 13	76829	Landau in der Pfalz	76776	Neuburg a. Rhein	34
Landshut	Maximilianstraße 22	84028	Landshut	94166	Stubenberg	99
Leipzig	Harkortstraße 9	04107	Leipzig	04874	Belgern-Schildau	84
Limburg an der Lahn	Schiede 14	65549	Limburg an der Lahn	35713	Eschenburg	74
Lübeck	Schwartauer Landstr. 9–11	23554	Lübeck	21514	Bröthen	85
Lüneburg	Am Markt 7	21335	Lüneburg	29313	Hambühren	115
Magdeburg	Halberstädter Str. 8	39112	Magdeburg	38871	Ilseburg (Harz)	92
Mainz	Diether-von-Isenburg-Straße	55116	Mainz	67591	Offstein	63
Mannheim	A1 1	68159	Mannheim	68799	Reilingen	31
Marburg	Universitätsstraße 48	35037	Marburg	36280	Oberaula	65
Meiningen	Lindenallee 15	98617	Meiningen	96523	Oberland a. Rennsteig	99
Memmingen	Hallhof 1 u. 4	87700	Memmingen	89331	Burgau	118
Mönchengladbach	Hohenzollernstraße 157	41061	Mönchengladbach	41569	Rommerskirchen	36
Mosbach	Hauptstr. 110	74821	Mosbach	69429	Waldbrunn	19
Mühlhausen	Eisenacher Str. 41	99974	Mühlhausen/Thüringen	06571	Roßleben	119
München I	Prielmayerstraße 7	80335	München	85653	Aying	33
München II	Denisstraße 3	80335	München	86984	Prem	113
Münster	Am Stadtgraben 10	48143	Münster	46419	Isselburg	93
Neubrandenburg	Friedrich-Engels-Ring 15–18	17033	Neubrandenburg	17329	Nadrensee	108
Neuruppin	Feldmannstraße 1	16816	Neuruppin	16307	Gartz (Oder)	192
Nürnberg-Fürth	Fürther Str. 110	90429	Nürnberg	97258	Oberickelsheim	116
Offenburg	Hindenburgstraße 5	77654	Offenburg	78132	Hornberg	46
Oldenburg	Elisabethstraße 7	26135	Oldenburg	49451	Holdorf	91

Landgerichte				Entferntester Ort zum Landgericht		
Landgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Osnabrück	Neumarkt 2	49074	Osnabrück	26871	Papenburg	153
Paderborn	Am Bogen 2–4	33098	Paderborn	37671	Höxter	55
Passau	Zengergasse 1–3	94032	Passau	94568	Sankt Oswald-Riedlhütte	52
Potsdam	Jägerallee 10–12	14469	Potsdam	15936	Dahmetal	101
Ravensburg	Marienpl. 7	88212	Ravensburg	88486	Kirchberg a. d. Iller	85
Regensburg	Augustenstraße 3	93049	Regensburg	93470	Lohberg	103
Rostock	August-Bebel-Straße 15	18055	Rostock	17166	Dahmen	78
Rottweil	Königstraße 20	78628	Rottweil	72299	Wörnersberg	84
Saarbrücken	Franz-Josef-Röder-Straße 15	66119	Saarbrücken	66629	Freisen	78
Schweinfurt	Rüfferstraße 1	97421	Schweinfurt	97653	Bischofsheim a. d. Rhön	66
Schwerin	Demmlerplatz 1–2	19053	Schwerin	19395	Plau am See	98
Siegen	Berliner Straße 22	57072	Siegen	57413	Finnentrop	63
Stade	Wilhadikirchhof 1	21682	Stade	27476	Cuxhaven	78
Stendal	Am Dom 19	39576	Stendal	29413	Dähre	97
Stralsund	Frankendamm 17	18439	Stralsund	17419	Seebad Ahlbeck	115
Stuttgart	Urbanstraße 20	70182	Stuttgart	71159	Mötzingen	59
Traunstein	Herzog-Otto-Straße 1	83278	Traunstein	83620	Feldkirchen-Westerham	77
Trier	Justizstraße 2/6	54290	Trier	54689	Dasburg	98
Tübingen	Doblerstraße 14	72074	Tübingen	76332	Bad Herrenalb	118
Ulm	Olgastr. 106	89073	Ulm	73099	Adelberg	74
Verden	Johanniswall 6	27283	Verden	49448	Stemshorn	97
Waldshut-Tiengen	Bismarckstr. 19a	79761	Waldshut-Tiengen	79677	Böllen	58
Weiden i. d. Oberpfalz	Ledererstraße 9	92637	Weiden i. d. OPf.	95679	Waldershof	50
Wiesbaden	Mainzer Str. 124	65189	Wiesbaden	65391	Lorch (Rhein)	55
Wuppertal	Eiland 1	42103	Wuppertal	40699	Erkrath	28
Würzburg	Ottostraße 5	97070	Würzburg	97843	Neuhütten	81
Zweibrücken	Goethepl. 2	66482	Zweibrücken	66996	Hirschthal	61
Zwickau	Platz der Deutschen Einheit 1	08056	Zwickau	08648	Bad Brambach	77

Fußnotentext zur Tabelle

- Zu 1:** Da dieses Gericht auch Zweigstellen/Außenstellen unterhält, ist auf die höchstmögliche Entfernung vom Gericht bis zum entferntesten Ort abzustellen, auch wenn dieser im Zuständigkeitsbereich der Zweigstelle/Außenstelle liegt.
- Zu 2:** Da es sich bei diesem Gericht um eine Zweigstelle/Außenstelle/Nebenstelle, auswärtige Kammern oder Senate handelt, gilt der gesamte Gerichtsbezirk des Hauptgerichts. Abzustellen ist also auf die höchstmögliche Entfernung von der Zweigstelle/Außenstelle bis zum äußersten Ort im gesamten Gerichtsbezirk.
- Zu 3:** Da sich dieser Gerichtsbezirk mit dem Stadtbezirk deckt, gibt es hier im Gerichtsbezirk keine Anwälte, die Reisekosten berechnen können, da hier eine Geschäftsreise nach Vorbem. 7 Abs. 2 VV RVG nicht möglich ist. Bei der Tätigkeit eines auswärtigen Anwalts vor diesem Gericht können Reisekosten also nur erstattet verlangt werden, wenn die Hinzuziehung des auswärtigen Anwalts notwendig war. Im Falle der Beirteilung im Wege der Verfahrens- oder Prozesskostenhilfe zu den Bedingungen eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts können in diesem Fall ebenfalls keine Reisekosten geltend gemacht werden.



Von Arbeitsrecht bis Zivilrecht.

beck-online – einfach, komfortabel und sicher.

beck-online ist aus dem Arbeitsalltag **nicht mehr wegzudenken**. Juristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Personalleiter und viele weitere Berufsgruppen profitieren bei ihren Recherchen vom hohen Qualitätsstandard dieser Datenbank. Hinter beck-online steckt vor allem die langjährige Verlagserfahrung des Hauses **C.H.BECK**, aber auch das geballte Wissen von mittlerweile rund **60 Fachverlagen und Kooperationspartnern**. Damit schöpfen Sie bei jeder Suche aus dem Vollen und können das gefundene Ergebnis bei Bedarf mühelos nach allen Seiten absichern. So einfach war das Recherchieren noch nie.

- | | | | |
|-------------------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------|-------------------------------|
| ■ Agrarrecht | ■ Gewerblicher Rechtsschutz | ■ Multimediarecht | ■ Strafrecht |
| ■ Arbeitsrecht | ■ Handels- und Gesellschaftsrecht | ■ Notarrecht | ■ Umweltrecht |
| ■ Ausländer-/ Migrationsrecht | ■ Insolvenzrecht | ■ Öffentliches Baurecht | ■ Vereins- und Stiftungsrecht |
| ■ Bank- und Kapitalmarktrecht | ■ Kartellrecht | ■ Öffentliches Wirtschaftsrecht | ■ Verfassungsrecht |
| ■ Beamtenrecht | ■ Kommunalrecht | ■ Patentrecht | ■ Vergaberecht |
| ■ Bilanzrecht | ■ Landesrecht | ■ Pharmarecht | ■ Verkehrsrecht |
| ■ Compliance | ■ Lebensmittelrecht | ■ Privates Baurecht | ■ Versicherungsrecht |
| ■ Datenschutz-/Informationsfreiheitsrecht | ■ M & A und Corporate Finance | ■ Sicherheits- und Polizeirecht | ■ Vertriebsrecht |
| ■ Erbrecht | ■ Medizin-/ Gesundheitsrecht | ■ Sozialrecht | ■ Verwaltungsrecht |
| ■ Europarecht | ■ Miet- und WEG-Recht | ■ Sportrecht | ■ Zivilrecht |
| ■ Familienrecht | | ■ Steuerrecht | ... und vieles mehr! |

4 Wochen kostenlos testen:
beck-online.de

3. Oberlandesgerichte

Oberlandesgerichte				Entferntester Ort zum OLG		
Oberlandesgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Bamberg	Wilhelmsplatz 1	96047	Bamberg	63925	Laudenbach	172
Berlin (Kammergericht)	Elßholzstr. 30–33	10781	Berlin			0 ³
Brandenburg	Gertrud-Piter-Platz 11	14770	Brandenburg an der Havel	17335	Strasburg	237
Braunschweig	Bankplatz 6	38100	Braunschweig	34355	Staufenberg	142
Bremen	Am Wall 198	28195	Bremen	27580	Bremerhaven	68
Celle	Schloßplatz 2	29221	Celle	27639	Wurster Nordseeküste	198
Dresden	Schloßplatz 1	01067	Dresden	08648	Bad Brambach	183
Düsseldorf	Cecilienallee 3	40474	Düsseldorf	46446	Emmerich am Rhein	103
Frankfurt am Main	Zeil 42	60313	Frankfurt	34385	Bad Karlshafen	248 ¹
- Außenstelle Darmstadt	Mathildenplatz 14	64283	Darmstadt	37194	Wahlburg	284 ²
- Außenstelle Kassel	Frankfurter Str. 7	34117	Kassel	69239	Neckarsteinach	289 ²
Hamburg	Sievekingplatz 2	20355	Hamburg			0 ³
Hamm	Heßlerstr. 53	59065	Hamm	57299	Burbach	144
Jena	Rathenaustr. 13	07745	Jena	99755	Hohenstein	165
Karlsruhe	Hoffstr. 10	76133	Karlsruhe	79725	Laufenburg	231 ¹
- Außenstelle Freiburg	Salzstr. 28	79098	Freiburg	74842	Billigheim	231 ²
Koblenz	Stresemannstr. 1	56068	Koblenz	54450	Freudenburg	162
Köln	Reichenspergerplatz 1	50670	Köln	52538	Selfkant	102
München	Prielmayerstr. 5	80335	München	93471	Arnbruck	187 ¹
- Außenstelle Augsburg	Fuggerstr. 10	86150	Augsburg	93471	Arnbruck	237 ²
Naumburg	Domplatz 10	06618	Naumburg	29413	Dähre	288
Nürnberg	Fürther Str. 110	90429	Nürnberg	95695	Mähring	167
Oldenburg	Richard-Wagner-Platz 1	26135	Oldenburg	48455	Bad Bentheim	179
Rostock	Wallstr. 3	18055	Rostock	16307	Gartz	238
Saarbrücken	Franz-Josef-Röder-Str. 15	66119	Saarbrücken	66706	Perl	63
Schleswig	Gottorfstr. 2	24837	Schleswig	21483	Lanke	167
Stuttgart	Olgastr. 2	70182	Stuttgart	88147	Achberg	204
Zweibrücken	Schlossplatz 7	66482	Zweibrücken	67245	Lambsheim	115

Fußnotentext zur Tabelle

- Zu 1:** Da dieses Gericht auch Zweigstellen/Außenstellen unterhält, ist auf die höchstmögliche Entfernung vom Gericht bis zum entferntesten Ort abzustellen, auch wenn dieser im Zuständigkeitsbereich der Zweigstelle/Außenstelle liegt.
- Zu 2:** Da es sich bei diesem Gericht um eine Zweigstelle/Außenstelle/Nebenstelle, auswärtige Kammern oder Senate handelt, gilt der gesamte Gerichtsbezirk des Hauptgerichts. Abzustellen ist also auf die höchstmögliche Entfernung von der Zweigstelle/Außenstelle bis zum äußersten Ort im gesamten Gerichtsbezirk.
- Zu 3:** Da sich dieser Gerichtsbezirk mit dem Stadtbezirk deckt, gibt es hier im Gerichtsbezirk keine Anwälte, die Reisekosten berechnen können, da hier eine Geschäftsreise nach Vorbem. 7 Abs. 2 VV RVG nicht möglich ist. Bei der Tätigkeit eines auswärtigen Anwalts vor diesem Gericht können Reisekosten also nur erstattet verlangt werden, wenn die Hinzuziehung des auswärtigen Anwalts notwendig war. Im Falle der Beirteilung im Wege der Verfahrens- oder Prozesskostenhilfe zu den Bedingungen eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts können in diesem Fall ebenfalls keine Reisekosten geltend gemacht werden.

**Weitere aktuelle Werke
von RA Norbert Schneider
finden Sie digital hier:**



Deutsches Anwalt Office Premium (DAOP)

Die digitale Fachbibliothek von Haufe und Deutscher Anwaltverlag.

The screenshot shows the user interface of the digital library. At the top, there's a search bar with the placeholder 'Suchfrage eingeben'. Below it, a sidebar on the left lists categories like 'Bibliothek', 'Arbeitshilfen', 'Rechtsprechung', 'Rechtsquellen', and 'Weitere e-Learning Angebote'. The main content area is divided into several sections: 'Arbeitshilfen Top 10' (including Schmiedegüller-Beratung Hacke/Weller/Bläcker, Unternehmensrecht, Lohn- und Gehaltsrech., Verzugsmitschreier, Prozeßassistenzberater, Rechtsanwaltsgesetzbuch nach § 10 RVG, Gerichtsberichter, Apklemmer, Prozeßkostenhilfe nach § 115 ZPO, Zugewinngleichmacher, Zur Gesamtdokument, Rechtsberatung), 'Aktuelle Informationen' (with a box about the new version 1.1.2018), 'Haufe Online-Seminare' (with a thumbnail for 'Aktuelle Rechtsprechungsbücher zum #REG 2018'), and 'Weitere e-Learning Angebote' (with a thumbnail for 'Deutsche-Gesetzesverordnung (DF-GVO)-Auswirkungen auf Rechtsanwalts- und Notarkanzleien' by Lukas Schörmann, LL.M.).

**Mehr als Sie von einer
Fachbibliothek erwarten:**

- ✓ Fachliteratur (Kommentare, Fachbücher, Zeitschriften und Beiträge für 15 Rechtsgebiete)
- ✓ Arbeitshilfen (Formulare, Tabellen und Berechnungstools)
- ✓ Fortbildung (mind. 12 Online-Seminare pro Jahr nach § 15 FAO geeignet)

[www.deutsches-anwalt-
office-premium.de](http://www.deutsches-anwalt-office-premium.de)

HAUFE.


Deutscher Anwalt Verlag

4. Arbeitsgerichte

Arbeitsgerichte				Entferntester Ort zum Arbeitsgericht		
Arbeitsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Aachen	Im Justizzentrum, Adalbertsteinweg 92	52070	Aachen	52525	Waldfeucht	61
Aalen (auswärtige Kammer ArbG Stuttgart)	Gmünder Str. 13	73430	Aalen	71149	Bondorf	127 ²
Arnsberg	Eichholzstr. 4	59821	Arnsberg	59969	Hallenberg	71
Aschaffenburg (auswärtige Kammer ArbG Würzburg)	Weissenburger Str. 20-22	63739	Aschaffenburg	96160	Geiselwind	119 ²
Augsburg	Frohsinnstr. 2	86150	Augsburg	89296	Osterberg	113
Bad Kreuznach (auswärtige Kammer ArbG Mainz)	Wilhelmstr. 7-11	55543	Bad Kreuznach	54422	Börfink	94 ²
Bamberg	Willy-Lessing-Str. 13	96047	Bamberg	91355	Hiltpoltstein	55 ¹
- auswärtige Kammer Coburg	Oberer Bürglaß 36	96450	Coburg	91355	Hiltpoltstein	103 ²
Bautzen	Lessingstr. 7	02625	Bautzen	01936	Königsbrück	61
Bayreuth	Ludwig-Thoma-Str. 7	95447	Bayreuth	95355	Presseck	47 ¹
- auswärtige Kammer Hof	Kulmbacher Str. 47	95030	Hof	91282	Betzenstein	92 ²
Berlin	Magdeburger Platz 1	10785	Berlin			0 ³
Bielefeld	Gerichtstr. 6	33602	Bielefeld	33442	Herzebrock-Clarholz	43
Bocholt	Benölkenplatz 2	46399	Bocholt	59387	Ascheberg	89
Bochum	Marienplatz 2	44787	Bochum	58452	Witten	19
Bonn	Kreuzbergweg 5	53115	Bonn	53940	Hellenthal (Eifel)	99
Brandenburg an der Havel	Magdeburger Str. 51	14770	Brandenburg an der Havel	14823	Niemegk	68
Braunschweig	Grünewaldstr. 11 A	38104	Braunschweig	29386	Obernholz	77
Bremen-Bremerhaven	Am Wall 198	28195	Bremen	27580	Bremerhaven	68
Celle	Im Werder 11	29221	Celle	27336	Rethem (Aller)	75
Chemnitz	Zwickauer Str. 54	09112	Chemnitz	04720	Mochau	70
Coburg (auswärtige Kammer ArbG Bamberg)	Oberer Bürglaß 36	96450	Coburg	91355	Hiltpoltstein	103 ²
Cottbus	Vom-Stein-Str. 28	03050	Cottbus	15754	Heidensee	115
- auswärtige Kammer Senftenberg	Schulstr. 4 b	01968	Senftenberg	04916	Schönewalde	94 ²
Crailsheim (auswärtige Kammer ArbG Heilbronn)	Friedrichstr. 16	74564	Crailsheim	74564	Eppingen	110 ²
Darmstadt	Steubenplatz 14	64293	Darmstadt	69434	Hirschhorn (Neckar)	84
Deggendorf (auswärtige Kammer ArbG Passau)	Edlmairstr. 9	94469	Deggendorf	84359	Simbach a. Inn	98 ²
Dessau-Roßlau	Willy-Lohmann-Str. 29	06844	Dessau-Roßlau	06925	Annaburg	72
Detmold	Richthofenstr. 3	32756	Detmold	32676	Lügde	36
Dortmund	Ruhrallee 3	44139	Dortmund	59368	Werne	40

Arbeitsgerichte				Entferntester Ort zum Arbeitsgericht		
Arbeitsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Dresden	Hans-Oster-Str. 4	01099	Dresden	01594	Stauchitz	69
Duisburg	Mülheimer Str. 54	47057	Duisburg			0
Düsseldorf	Ludwig-Erhard-Allee 21	40227	Düsseldorf	40764	Langenfeld	22
Eberswalde	Tramper Chaussee 4	16225	Eberswalde	17337	Uckerland	93
Elmshorn	Kurt-Wagener-Str. 9	25337	Elmshorn	25776	St. Annen	99
Emden	Schweckendieckplatz 2	26721	Emden	26757	Borkum	135
Erfurt	Rudolfstr. 46	99092	Erfurt	99518	Großheringen	72
Essen	Zweigertstr. 52	45130	Essen			0
Flensburg	Südergraben 55	24937	Flensburg	25997	Hörnum (Sylt)	147
Frankfurt (Oder)	Gartenstr. 3	15230	Frankfurt (Oder)	15344	Strausberg	95
Frankfurt am Main	Gutleutstr. 130	60327	Frankfurt	61276	Weilrod	52
Freiburg	Habsburgerstr. 103	79104	Freiburg	79859	Schluchsee	52
- auswärtige Kammern Lörrach	Weinbrennerstr. 5	79539	Lörrach	79798	Jestetten	115
- auswärtige Kammern Offenburg	Okenstr. 6	77652	Offenburg	79859	Schluchsee	113
Fulda	Am Hopfengarten 3	36037	Fulda	36214	Nentershausen	89
Gelsenkirchen	Bochumer Str. 79	45886	Gelsenkirchen	46244	Bottrop	27
Gera	Rudolf-Diener-Str. 1	07545	Gera	98744	Cursdorf	142
Gießen	Aulweg 45	35392	Gießen	36280	Oberaula	86
Göttingen	Maschmühlenweg 11	37073	Göttingen	37539	Bad Grund (Harz)	64
Hagen	Heinitzstr. 44	58097	Hagen	45529	Hattingen	41
Halle (Saale)	Thüringer Str. 16	06112	Halle	06536	Berga	82
Hamburg	Osterbekstr. 96	22083	Hamburg			0
Hameln	Zehnthof 1	31785	Hameln	31719	Wiedensahl	53
Hamm	Marker Allee 94	59071	Hamm	59581	Warstein	71
Hannover	Leonhardtstr. 15	30175	Hannover	31311	Uetze	38
Heidelberg (auswärtige Kammer ArbG Mannheim)	Vangerowstr. 20	69115	Heidelberg	74740	Adelsheim	116
Heilbronn	Paulinenstr. 18	74076	Heilbronn	97957	Wittighausen	90
- auswärtige Kammern Crailsheim	Friedrichstr. 16	74564	Crailsheim	75031	Eppingen	110
Herford	Elverdisser Str. 12	32052	Herford	32139	Spenge	21
Herne	Schillerstr. 37-39	44623	Herne	46284	Dorsten	43
Hildesheim	Kreuzstr. 8	31134	Hildesheim	37697	Lauenförde	89
Hof (auswärtige Kammer ArbG Bayreuth)	Kulmbacher Str. 47	95030	Hof	91282	Betzenstein	92
Ingolstadt (auswärtige Kammer ArbG München)	Proviantstr. 1	85049	Ingolstadt	82409	Wildsteig	187
Iserlohn	Erich-Nörrenberg-Str. 7	58636	Iserlohn	58540	Meinerzhagen	49

Arbeitsgerichte				Entferntester Ort zum Arbeitsgericht		
Arbeitsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Kaiserslautern	Bahnhofstr. 24	67655	Kaiserslautern	67822	Niederhausen a.d. Appel	67 1
- auswärtige Kammer Pirmasens	Bahnhofstr. 22	66953	Pirmasens	67294	Oberwiesen	96 2
Karlsruhe	Ritterstr. 12	76133	Karlsruhe	77839	Lichtenau	51
Kassel	Heerstr. 6	34119	Kassel	37293	Herleshausen	77
Kempten	Königstr. 11	87435	Kempten (Allgäu)	88131	Lindau (Bodensee)	107
Kiel	Deliusstr. 22	24114	Kiel	25557	Bornholt	71
Koblenz	Deinhardpassage 1	56068	Koblenz	51598	Friesenhagen	92
Köln	Blumenthalstr. 33	50670	Köln	50181	Bedburg	50
Krefeld	Preußenring 49	47798	Krefeld	41379	Brüggen	39
Landau (auswärtige Kammer ArbG Ludwigshafen)	Reiterstr. 16	76829	Landau	67316	Carlsberg	73 2
Leipzig	Erich-Weinert-Str. 18	04105	Leipzig	04758	Cavertitz	71
Lingen	Am Wall Süd 18	49808	Lingen	26897	Bockhorst	88
Lörrach (auswärtige Kammer ArbG Freiburg)	Weinbrennerstr. 5	79539	Lörrach	79798	Jestetten	115 1
Lübeck	Neustr. 2a	23568	Lübeck	23769	Fehmarn	87
Ludwigsburg (auswärtige Kammer ArbG Stuttgart)	Friedrichstr. 5	71638	Ludwigsburg	73337	Bad Überkingen	92 2
Ludwigshafen	Wredestr. 6	67059	Ludwigshafen a. Rhein	67471	Elmstein	53 1
- auswärtige Kammern Landau	Reiterstr. 16	76829	Landau	67316	Carlsberg	73 2
Lüneburg	Adolph-Kolping-Str. 2	21337	Lüneburg	29493	Schnackenburg	88
Magdeburg	Breiter Weg 203–206	39104	Magdeburg	38877	Oberharz am Brocken	102
Mainz	Ernst-Ludwig-Str. 6–8	55116	Mainz	55422	Breitscheid	63 1
- auswärtige Kammer Bad Kreuznach	John-F.-Kennedy-Straße 17	55543	Bad Kreuznach	54422	Börfink	95 2
Mannheim	E 7, 21	68159	Mannheim	74736	Hardheim	147 1
- auswärtige Kammern Heidelberg	Vangerowstr. 20	69115	Heidelberg	74740	Adelsheim	116 2
Minden	Königswall 8	32423	Minden	32351	Stemwede	40
Mönchengladbach	Hohenzollernstr. 155	41061	Mönchengladbach	41542	Dormagen	45
München	Winzererstr. 106	80797	München	83676	Jachenau	88 1
- auswärtige Kammer Weilheim	Fischergasse 16	82362	Weilheim	84416	Taufkirchen (Vils)	128 2
- auswärtige Kammer Ingolstadt	Proviantstr. 1	85049	Ingolstadt	82409	Wildsteig	187 2
Münster	Alter Steinweg 45	48143	Münster	59329	Wadersloh	61
Neubrandenburg (auswärtige Kammer ArbG Stralsund)	Südbahnstr. 8 a	17033	Neubrandenburg	18556	Dranske	176 2
Neumünster	Gartenstr. 24	24534	Neumünster	23867	Sülfeld	54
Neunkirchen	Lindenallee 13	66538	Neunkirchen	66620	Nonnweiler	48

Arbeitsgerichte				Entferntester Ort zum Arbeitsgericht		
Arbeitsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Neuruppin	Karl-Liebknecht-Str. 28	16816	Neuruppin	19309	Lenzerwische	130
Nienburg	Berliner Ring 98	31582	Nienburg	49448	Stemshorn	80
Nordhausen	Käthe-Kollwitz-Str. 1 b	99734	Nordhausen	37318	Lindewerra	88
Nürnberg	Roonstr. 20	90429	Nürnberg	91614	Mönchsroth	118
Oberhausen	Friedrich-List-Str. 18	46045	Oberhausen	45481	Mülheim a. d. Ruhr	27
Offenbach	Kaiserstraße 16–18	63065	Offenbach	63589	Linsengericht	47
Offenburg (auswärtige Kammer ArbG Freiburg)	Okenstr. 6	77652	Offenburg	79859	Schluchsee	113 ²
Oldenburg	Bahnhofstr. 13	26122	Oldenburg (Oldenburg)	49434	Neuenkirchen-Vörden	86
Osnabrück	Hakenstr. 15	49074	Osnabrück	49626	Berge	51
Paderborn	Grevestr. 1	33102	Paderborn	34434	Borgentreich	72
Passau	Eggendobl 4	94034	Passau	84140	Gangkofen	118 ¹
- auswärtige Kammer Deggendorf	Dieter-Görlitz-Platz 2	94469	Deggendorf	84359	Simbach a. Inn	98 ²
Pforzheim	Simmlerstr. 9	75172	Pforzheim	72186	Empfingen	84
Pirmasens (auswärtige Kammer ArbG Kaiserslautern)	Bahnhofstr. 22	66953	Pirmasens	67294	Oberwiesen	96 ²
Potsdam	Behlertstr. 3 A, Haus C	14467	Potsdam	15936	Dahmetal	101
Radolfzell (auswärtige Kammer ArbG Villingen-Schwenningen)	Seetorstr. 5	78315	Radolfzell	79592	Fischingen	177 ²
Ravensburg (auswärtige Kammer ArbG Ulm)	Marktstr. 28	88212	Ravensburg	89198	Westerheim	128 ²
Regensburg	Bertoldstr. 2/1	93047	Regensburg	90602	Pyrbaum	90 ¹
- auswärtige Kammer Landshut	Seligenthaler Str. 10	84034	Landshut	90602	Pyrbaum	142 ²
Reutlingen	Bismarckstr. 64	72764	Reutlingen	72362	Nusplingen	69
Rheine	Dutumer Str. 5	48431	Rheine	49536	Lienen	50
Rosenheim	Rathausstr. 23	83022	Rosenheim	84524	Neuötting	103 ¹
- auswärtige Kammer Traunstein	Salinenstr. 4	83278	Traunstein	84546	Egglkofen	77 ²
Rostock	August-Bebel-Str. 15–20	18055	Rostock	17166	Dahmen	82
Saarbrücken	Obere Lauerfahrt 10	66121	Saarbrücken	66352	Großrosseln	18
Saarlouis	Prälat-Subtil-Ring 10	66740	Saarlouis	66706	Perl	41
Schwandorf (auswärtige Kammer ArbG Weiden)	Wackersdorfer Str. 78a	92421	Schwandorf	95679	Waldershof	95 ²
Schweinfurt (auswärtige Kammer ArbG Würzburg)	Alte Bahnhofstr. 27	97422	Schweinfurt	97097	Hasloch	94 ²
Schwerin	Wismarsche Str. 323 b	19055	Schwerin	19395	Ganzlin	104
Senftenberg (auswärtige Kammer ArbG Cottbus)	Schulstr. 4 b	01968	Senftenberg	15754	Heidensee	128 ²

Arbeitsgerichte				Entferntester Ort zum Arbeitsgericht		
Arbeitsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Siegburg	Neue Poststr. 16	53721	Siegburg	42499	Hückeswagen	68
Siegen	Koblenzer Str. 7	57072	Siegen	57413	Finnentrop	59
Solingen	Wupperstr. 32	42651	Solingen	51399	Burscheid	30
Stade	Ritterstr. 2	21682	Stade	27639	Wurster Nordseeküste	72
Stendal	Scharnhorststr. 42	39576	Hansestadt Stendal	29413	Dähre	96
Stralsund	Frankendamm 17	18439	Stralsund	17237	Carpin	145
- auswärtige Kammer Neubrandenburg	Südbahnstr. 8 a	17033	Neubrandenburg	18556	Dranske	176
Stuttgart	Johannesstr. 86	70176	Stuttgart	73337	Bad Ückingen	64
- auswärtige Kammer Aalen	Gmünder Str. 13	73430	Aalen	71149	Bondorf	127
- auswärtige Kammer Ludwigsburg	Friedrichstr. 5	71638	Ludwigsburg	73337	Bad Überkingen	92
Suhl	Marktplatz 2	98527	Suhl	99837	Großensee	141
Traunstein (auswärtige Kammer ArbG Rosenheim)	Salinenstr. 4	83278	Traunstein	84546	Egglofken	77
Trier	Dietrichstr. 13	54290	Trier	54584	Feusdorf	97
Ulm	Zeughausgasse 12	89073	Ulm	88634	Herdwangen-Schönach	110
- auswärtige Kammer Ravensburg	Marktstr. 28	88212	Ravensburg	89198	Westerheim	128
Verden	Bgm.-Münchmeyer-Str. 4	27283	Verden	27432	Hipstedt	101
Villingen-Schwenningen	Am Hoptbühl 7/1	78048	Villingen-Schwenningen	79410	Badenweiler	126
- auswärtige Kammer Radolfzell	Seetorstr. 5	78315	Radolfzell	79592	Fischingen	177
Weiden i. d. OPf.	Ledererstr. 9	92637	Weiden i. d. OPf.	97509	Kolitzheim	215
- auswärtige Kammer Schwandorf	Wackersdorfer Str. 78a	92421	Schwandorf	97499	Donnersdorf	186
Weilheim (auswärtige Kammer ArbG München)	Fischergasse 16	82362	Weilheim	84416	Taufkirchen (Vils)	128
Wesel	Ritterstr. 1	46483	Wesel	47559	Kranenburg	64
Wiesbaden	Mainzer Str. 124	65189	Wiesbaden	35794	Mengerskirchen	74
Wilhelmshaven	Marktstr. 15–17	26382	Wilhelmshaven	26556	Nenndorf	59
Wuppertal	Eiland 2	42103	Wuppertal	42579	Heiligenhaus	27
Würzburg	Ludwigstr. 33	97070	Würzburg	97778	Fellen	63
- auswärtige Kammer Aschaffenburg	Weißenburger Str. 20–22	63739	Aschaffenburg	97499	Donnersdorf	140
- auswärtige Kammer Schweinfurt	Alte Bahnhofstr. 27	97422	Schweinfurt	97907	Hasloch	94
Zwickau	Äußere Dresdner Str. 15	08066	Zwickau	08648	Bad Brambach	78

Meine Fälle: oft komplex.

Meine Fallbearbeitung: jetzt ganz einfach.

Mit Legal-Tech-Lösungen von DATEV.



Jetzt NEU!
Juristische
Textanalyse

DATEV-Lösungen für Anwälte bringen Ihrer Kanzlei in jedem Fall mehr. Zum Beispiel mehr Effizienz durch Legal-Tech-Software für die anwaltliche Fallbearbeitung und für digitale Workflows in der Kanzleiorganisation. Oder mehr Know-how mit Wissens- und Weiterbildungsangeboten zu aktuellen juristischen Themen. Dazu mehr Sicherheit dank zuverlässiger Cloud-Lösungen und mehr unternehmerischen Erfolg durch betriebswirtschaftliche Anwendungen.

Informieren Sie sich auf www.datev.de/anwalt
oder unter 0800 3283872.



Zukunft gestalten. Gemeinsam.

5. Landesarbeitsgerichte

Landesarbeits-gericht	Landesarbeitsgerichte				Entferntester Ort zum LAG		
	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km	
Baden-Württemberg	Börsenstraße 6	70174	Stuttgart	88147	Achberg	209	
Berlin-Brandenburg	Magdeburger Pl. 1	10785	Berlin	03130	Jämlitz-Klein Düben	160	
Bremen	Am Wall 198	28195	Bremen	27580	Bremerhaven	68	
Düsseldorf	Ludwig-Erhard-Allee 21	40227	Düsseldorf	46446	Emmerich am Rhein	104	
Köln	Blumenthalstraße 33	50670	Köln	52156	Monschau	105	
Hamburg	Osterbekstraße 96	22083	Hamburg			0	³
Hamm	Marker Allee 94	59071	Hamm	57299	Burbach	146	
Hessen	Gutleutstraße 130	60327	Frankfurt am Main	34385	Bad Karlshafen	239	
Mecklenburg-Vorpommern	August-Bebel-Straße 15	18055	Rostock	18556	Dranske	181	
München	Winzererstraße 106	80797	München	94158	Philippsreut	224	
Niedersachsen	Leonhardtstraße 15	30175	Hannover	26757	Borkum	318	
Nürnberg	Roonstraße 20	90429	Nürnberg	95695	Mähring	173	
Rheinland-Pfalz	Ernst-Ludwig-Platz 1	55116	Mainz	54673	Gemünd	205	
Saarland	Obere Lauerfahrt 10	66121	Saarbrücken	66706	Perl	66	
Sachsen	Zwickauer Str. 54	09112	Chemnitz	02797	Oybin	209	
Sachsen-Anhalt	Thüringer Str. 16	06112	Halle (Saale)	39615	Aland	212	
Schleswig-Holstein	Deliusstraße 22	24114	Kiel	25938	Wyk auf Föhr	146	
Thüringen	Rudolfstraße 46	99092	Erfurt	99755	Ellrich	129	

6. Sozialgerichte

Sozialgericht	Sozialgerichte				Entferntester Ort zum Sozialgericht		
	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km	
Aachen	Adalbertsteinweg 92	52070	Aachen	52525	Waldfeucht	61	
Altenburg	Pauritzer Platz 1	04600	Altenburg	07343	Wurzbach	128	
Augsburg	Holbeinstr. 12	86150	Augsburg	88175	Scheidegg	165	
Aurich	Hoher Wall 1	26603	Aurich	26831	Bunde	54	
Bayreuth	Ludwig-Thoma-Str. 7	95447	Bayreuth	96132	Schlüsselfeld	116	
Berlin	Invalidenstr. 52	10557	Berlin			0	³
Braunschweig	Wilhelmstr. 55	38100	Braunschweig	38700	Braunlage	70	
Bremen	Am Wall 198	28195	Bremen	27580	Bremerhaven	68	
Chemnitz	Straße der Nationen 2–4	09111	Chemnitz	08648	Bad Brambach	106	
Cottbus	Vom-Stein-Str. 28	03050	Cottbus	15713	Königs Wusterhausen	114	
Darmstadt	Steubenplatz 14	64293	Darmstadt	69434	Hirschhorn (Neckar)	86	
Dessau-Roßlau	Justizzentrum Anhalt, Willy-Lohmann-Str. 29	06844	Dessau-Roßlau	06925	Annaburg	73	

Sozialgerichte				Entferntester Ort zum Sozialgericht		
Sozialgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Detmold	Richthofenstr. 3	32756	Detmold	32469	Petershagen	78
Dortmund	Ruhrallee 3	44139	Dortmund	57334	Bad Laasphe	154
Dresden	Hans-Oster-Str. 4	01099	Dresden	02797	Oybin	131
Duisburg	Mülheimer Str. 54	47057	Duisburg	47559	Kranenburg	82
Düsseldorf	Ludwig-Erhard-Allee 21	40227	Düsseldorf	42859	Remscheid	54
Frankfurt am Main	Gutleutstr. 136	60327	Frankfurt	36391	Sinntal	94
Frankfurt (Oder)	Eisenhüttenstädter Chaussee 48	15236	Frankfurt (Oder)	16247	Friedrichswalde	150
Freiburg	Habsburgerstr. 127	79104	Freiburg	79725	Laufenburg (Baden)	111
Fulda	Am Hopfengarten 3	36037	Fulda	35315	Homberg	93
Gelsenkirchen	Bochumer Str. 79	45886	Gelsenkirchen	46286	Dorsten	47
Gießen	Ostanlage 19	35390	Gießen	35716	Dietzhölztal	66
Gotha	Bahnhofstr. 3a	99867	Gotha	36419	Schleid	112
Halle	Justizzentrum Halle, Thüringer Str. 16	06112	Halle	06536	Berga	92
Hamburg	Dammtorstr. 7	20354	Hamburg			0 ³
Hannover	Leonhardtstr. 15	30175	Hannover	28816	Stuhr	126
Heilbronn	Paulinenstr. 18	74076	Heilbronn	97877	Wertheim	106
Hildesheim	Kreuzstr. 8	31134	Hildesheim	34355	Staufenberg	124
Itzehoe	Lornsenplatz 1	25524	Itzehoe	25776	St. Annen	73
Karlsruhe	Karl-Friedrich-Str. 13	76133	Karlsruhe	72221	Haiterbach	120
Kassel	Ständeplatz 23	34117	Kassel	34633	Ottrau	84
Kiel	Kronshagener Weg 107a	24116	Kiel	25557	Bornholt	71
Koblenz	Deinhardpassage 1	56068	Koblenz	53940	Hellenthal (Eifel)	120
Köln	An den Dominikanern 2	50668	Köln	53949	Dahlem	90
Konstanz	Webersteig 5	78462	Konstanz	88319	Aitrach	110
Landshut	Seligenthaler Str. 10	84034	Landshut	94145	Haidmühle	156
Leipzig	Berliner Str. 11	04105	Leipzig	04758	Cavertitz	77
Lübeck	Eschenburgstr. 3	23568	Lübeck	23769	Fehmarn	89
Lüneburg	Adolph-Kolping-Str. 16	21337	Lüneburg	29313	Hambühren	114
Magdeburg	Breiter Weg 203–206	39104	Magdeburg	29413	Dähre	137
Mainz	Ernst-Ludwig-Platz 1	55116	Mainz	55767	Brücken	144
Mannheim	P 6, 20/21	68161	Mannheim	74736	Hardheim	145
Marburg	Gutenbergstr. 29	35037	Marburg	34474	Diemelstadt	98
München	Richelstr. 11	80634	München	83471	Berchtesgaden	157
Münster	Alter Steinweg 45	48143	Münster	46419	Isselburg	93

Sozialgerichte				Entferntester Ort zum Sozialgericht		
Sozialgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Neubrandenburg	Gerichtsstr. 8	17033	Neubrandenburg	17322	Grambow	112
Neuruppin	Fehrbelliner Str. 4a	16816	Neuruppin	17337	Uckerland	193
Nordhausen	Taschenberg 59/60	99734	Nordhausen	99628	Eßleben-Teutleben	102
Nürnberg	Weintraubengasse 1	90403	Nürnberg	97258	Oberickelsheim	119
Oldenburg	Schloßwall 16	26122	Oldenburg (Oldenburg)	49434	Neuenkirchen-Vörden	86
Osnabrück	Hakenstr. 15	49074	Osnabrück	26909	Neulehe	147
Potsdam	Rubensstr. 8	14467	Potsdam	15936	Dahmetal	102
Regensburg	Safferlingstr. 23	93053	Regensburg	97499	Donnersdorf	207
Reutlingen	Schulstr. 11	72764	Reutlingen	78148	Gütenbach	130
Rostock	August-Bebel-Str. 15–20	18055	Rostock	17166	Dahmen	83
Saarbrücken	Egon-Reinert-Str. 4–6	66111	Saarbrücken	63939	Wörth a. Main	112
Schleswig	Brockdorff-Rantzau-Str. 13	24837	Schleswig	25997	Hörnum (Sylt)	173
Schwerin	Wismarsche Str. 323 A	19055	Schwerin	19395	Buchberg	109
Speyer	Schubertstr. 2	67346	Speyer	66887	St. Julian	128
Stade	Am Sande 4a	21682	Stade	27321	Emtinghausen	113
Stralsund	Frankendamm 17	18439	Stralsund	17419	Kamminke	121
Stuttgart	Theodor-Heuss-Straße 2	70174	Stuttgart	73553	Alfdorf	55
Meiningen	Lindenallee 15	98617	Meiningen	07349	Lehesten	121
Trier	Dietrichstr. 13	54290	Trier	54584	Feusdorf	97
Ulm	Zeughausgasse 12	89073	Ulm	74417	Gschwend	109
Wiesbaden	Mainzer Str. 124	65189	Wiesbaden	35794	Mengerskirchen	83
Würzburg	Ludwigstr. 33	97070	Würzburg	63939	Wörth a. Main	112

7. Landessozialgerichte

Landessozialgerichte				Entferntester Ort zum LSG		
Landessozialgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Baden-Württemberg	Hauffstraße 5	70190	Stuttgart	79585	Steinen	268
Bayern	Ludwigstraße 15	80539	München	93471	Arnbruck	181
- Zweigstelle LSG Schweinfurt	Rusterberg 2	97421	Schweinfurt	83471	Berchtesgaden	437
Berlin-Brandenburg	Försterweg 2–6	14482	Potsdam	03130	Jämlitz-Klein Düben	167
Bremen (auswärtige Zweigstelle LSG Niedersachsen-Bremen)	Am Wall 198	28195	Bremen	37194	Bodenfelde	255
Hamburg	Dammtorstraße 7	20354	Hamburg			0

Landessozialgerichte				Entferntester Ort zum LSG		
Landessozialgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Hessen	Steubenpl. 14	64293	Darmstadt	34385	Bad Karlshafen	264
Mecklenburg-Vorpommern	Gerichtsstraße 10	17033	Neustrelitz	19217	Dechow	259
Niedersachsen-Bremen	Georg-Wilhelm-Straße 1	29223	Celle	26757	Borkum	322 ¹
- auswärtige Zweigstelle Bremen	Am Wall 198	28195	Bremen	37194	Bodenfelde	255 ²
Nordrhein-Westfalen	Zweigertstraße 54	45130	Essen	32469	Petershagen	202
Rheinland-Pfalz	Ernst-Ludwig-Platz 1	55116	Mainz	54673	Gemünd	205
Saarland	Egon-Reinert-Straße 4–6	66111	Saarbrücken	66706	Perl	65
Sachsen	Kauffahrtei 25	09120	Chemnitz	02797	Oybin	210
Sachsen-Anhalt	Thüringer Str. 16	06112	Halle (Saale)	39615	Aland	212
Schleswig-Holstein	Brockdorff-Rantzau-Straße 13	24837	Schleswig	21483	Lanze	170
Schweinfurt (Zweigstelle LSG Bayern)	Rusterberg 2	97421	Schweinfurt	83471	Berchtesgaden	437 ²
Thüringen	Rudolfstraße 46	99092	Erfurt	99755	Ellrich	129

8. Verwaltungsgerichte

Verwaltungsgerichte				Entferntester Ort zum Verwaltungsgericht		
Verwaltungsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Aachen	Justizzentrum, Adalbertsteinweg 92	52070	Aachen	53949	Dahlem	117
Ansbach	Promenade 24–28	91522	Ansbach	96193	Wachenroth	121
Arnsberg	Jägerstr. 1	59821	Arnsberg	57299	Burbach	156
Augsburg	Kornhausgasse 4	86152	Augsburg	88175	Scheidegg	167
Bayreuth	Friedrichstr. 16	95444	Bayreuth	96476	Bad Rodach	124
Berlin	Kirchstr. 7	10557	Berlin			0 ³
Braunschweig	Wilhelmstr. 55	38100	Braunschweig	38700	Braunlage	70
Bremen	Am Wall 198	28195	Bremen	27580	Bremerhaven	67
Chemnitz	Zwickauer Str. 56	09112	Chemnitz	08648	Bad Brambach	107
Cottbus	Vom-Stein-Str. 27	03050	Cottbus	04931	Mühlberg (Elbe)	129
Darmstadt	Julius-Reiber-Str. 37	64293	Darmstadt	69434	Hirschhorn (Neckar)	80
Dresden	Hans-Oster-Str. 4	01099	Dresden	02797	Oybin	131
Düsseldorf	Bastionstr. 39	40213	Düsseldorf	46446	Emmerich am Rhein	105
Frankfurt (Oder)	Logenstr. 13	15230	Frankfurt	16247	Friedrichswalde	154
Frankfurt am Main	Adalbertstr. 18	60486	Frankfurt	36391	Sinntal	105
Freiburg	Habsburger Str. 103	79104	Freiburg	78464	Konstanz	128
Gelsenkirchen	Bahnhofsvorplatz 3	45879	Gelsenkirchen	59368	Werne	66
Gera	Rudolf-Diener-Str. 1	07545	Gera	98746	Meuselbach-Schwarzmühle	141

Verwaltungsgerichte				Entferntester Ort zum Verwaltungsgericht		
Verwaltungsgericht	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Gießen	Marburger Str. 4	35390	Gießen	36110	Schlitz	91
Göttingen	Berliner Str. 5	37073	Göttingen	37539	Bad Grund (Harz)	65
Greifswald	Domstr. 7	17489	Greifswald	19273	Teldau	259
Halle (Saale)	Thüringer Str. 16	06112	Halle (Saale)	06917	Jessen (Elster)	109
Hamburg	Lübeckertordamm 4	20099	Hamburg			0 ³
Hannover	Leonhardtstr. 15	30175	Hannover	28816	Stuhr	126
Karlsruhe	Nördliche Hildapromenade 1	76133	Karlsruhe	74736	Hardheim	160
Kassel	Tischbeinstr. 32	34121	Kassel	36115	Ehrenberg (Rhön)	133
Koblenz	Deinhardpassage 1	56068	Koblenz	55777	Fohren-Linden	177
Köln	Appellhofplatz	50667	Köln	51597	Morsbach	74
Leipzig	Rathenaustr. 40	04179	Leipzig	04758	Cavertitz	75
Lüneburg	Adolph-Kolping-Str. 16	21337	Lüneburg	29313	Hambühren	114
Magdeburg	Breiter Weg 203–206	39104	Magdeburg	29413	Dähre	137
Mainz	Ernst-Ludwig-Str. 9	55116	Mainz	55422	Breitscheid	63
Meiningen	Lindenallee 15	98617	Meiningen	96523	Oberland a. Rennsteig	99
Minden	Königswall 8	32423	Minden	34434	Borgentreich	153
München	Bayerstr. 30	80335	München	83487	Marktschellenberg	161
Münster	Piusallee 38	48147	Münster	46419	Isselburg	94
Neustadt a.d. Weinstraße	Robert-Stolz-Str. 20	67433	Neustadt a.d. Weinstraße	67823	Sitters	102
Oldenburg	Schloßplatz 10	26122	Oldenburg (Oldenburg)	26757	Borkum	165
Osnabrück	Hakenstr. 15	49074	Osnabrück	26871	Papenburg	154
Potsdam	Friedrich-Ebert-Str. 32	14469	Potsdam	17337	Uckerland	200
Regensburg	Haidplatz 1	93047	Regensburg	84359	Simbach a. Inn	166
Saarbrücken	Kaiser-Wilhelm-Str. 15	66740	Saarlouis	66629	Freisen	87
Schleswig	Brockdorff-Rantzaus-Str. 13	24837	Schleswig	23883	Klein Zecher	176
Schwerin	Wismarsche Str. 323a	19055	Schwerin	17166	Dahmen	153
Sigmaringen	Karlstr. 13	72488	Sigmaringen	89176	Asselfingen	102
Stade	Am Sande 4a	21682	Stade	27321	Emtinghausen	113
Stuttgart	Schellingstr. 15	70174	Stuttgart	97993	Creglingen	159
Trier	Egbertstr. 20a	54295	Trier	54689	Dasburg	100
Weimar	Jenaer Str. 2a	99425	Weimar	37318	Schönhagen	175
Wiesbaden	Mainzer Str. 124	65189	Wiesbaden	35794	Mengerskirchen	83
Würzburg	Burkarderstr. 26	97082	Würzburg	97650	Fladungen	109

33 gute Gründe, mkg-online.de zu besuchen

Jetzt gratis erfahren, was junge Juristen interessiert!



9. Oberverwaltungsgerichte/Verwaltungsgerichtshöfe

Oberverwaltungsgericht /VGH	Oberverwaltungsgerichte/Verwaltungsgerichtshöfe				Entferntester Ort zum OVG/VGH		
	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km	
Baden-Württemberg	Schubertstraße 11	68165	Mannheim	88085	Langenargen	342	
Bayern	Ludwigstraße 23	80539	München	93471	Arnbruck	181	
Berlin-Brandenburg	Hardenbergstraße 31	10623	Berlin	03130	Jämlitz-Klein Düben	162	
Bremen	Am Wall 198	28195	Bremen	27580	Bremerhaven	67	
Hamburg	Lübeckertordamm 4	20099	Hamburg			0	3
Hessen	Brüder-Grimm-Platz 1	34117	Kassel	69239	Neckarsteinach	271	
Mecklenburg-Vorpommern	Domstraße 7	17489	Greifswald	19217	Dechow	201	
Niedersachsen	Uelzener Str. 40	21335	Lüneburg	49219	Glandorf	292	
Nordrhein-Westfalen	Aegidiikirchplatz 5	48143	Münster	52156	Monschau	238	
Rheinland-Pfalz	Deinhardpassage 1	56068	Koblenz	66500	Hornbach	208	
Saarland	Kaiser-Wilhelm-Straße 15	66740	Saarlouis	66629	Freisen	87	
Sachsen	Ortenburg 9	02625	Bautzen	04849	Bad Düben	194	
Sachsen-Anhalt	Breiter Weg 203	39104	Magdeburg	06712	Gutenborn	167	
Schleswig-Holstein	Brockdorff-Rantzausstraße 13	24837	Schleswig	21483	Lanze	170	
Thüringen	Jenaer Str. 2a	99425	Weimar	37318	Birkenfelde	173	

10. Finanzgerichte

Finanzgericht	Finanzgerichte				Entferntester Ort zum FG		
	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km	
Augsburg (Außensen. FG München)	Frohsinnstr. 21	86150	Augsburg	93471	Arnbruck	241	2
Berlin-Brandenburg	Von-Schön-Str. 10	03050	Cottbus	19309	Lenzerwische	347	
Baden-Württemberg	Börsenstr. 6	70197	Stuttgart	88147	Achberg	209	1
- Außensen. Freiburg	Gresserstr. 21	79102	Freiburg	73469	Riesbürg	330	2
Bremen	Am Wall 198	28195	Bremen	27580	Bremerhaven	68	
Düsseldorf	Ludwig-Erhard-Allee 21	40227	Düsseldorf	46446	Emmerich am Rhein	101	
Freiburg (Außensen. FG Baden-Württemberg)	Gresserstr. 21	79102	Freiburg	73469	Riesbürg	330	2
Hamburg	Lübeckertordamm 4	20099	Hamburg			0	3
Hessen	Königstor 35	34117	Kassel	69239	Neckarsteinach	292	
Köln	Appellhofplatz	50667	Köln	52538	Selfkant	101	
Mecklenburg-Vorpommern	Spiegelsdorfer Wende Haus 1	17491	Greifswald	19217	Dechow	207	
München	Ismaninger Str. 95	81675	München	93471	Arnbruck	182	1
- Außensen. Augsburg	Frohsinnstr. 21	86150	Augsburg	93471	Arnbruck	241	2
Münster	Warendorfer Str. 70	48145	Münster	57299	Burbach	175	
Niedersachsen	Leonhardtstr. 15	30175	Hannover	26757	Borkum	318	
Nürnberg	Deutschherrnstr. 8	90429	Nürnberg	95695	Mähring	165	

Finanzgericht	Finanzgerichte			Entferntester Ort zum FG		
	Straße Nr.	PLZ	Ort	PLZ	Ort	km
Rheinland-Pfalz	Robert-Stolz-Str. 20	67433	Neustadt a. d. Weinstraße	51598	Friesenhagen	253
Saarland	Zähringer Str. 8	66119	Saarbrücken	66706	Perl	65
Sachsen	Richterstr. 8	04105	Leipzig	08648	Bad Brambach	184
Sachsen-Anhalt	Willy-Lohmann-Str. 29	06844	Dessau-Roßlau	29413	Dähre	196
Schleswig-Holstein	Beselerallee 39–41	24105	Kiel	25938	Wyk auf Föhr	184
Thüringen	Bahnhofstr. 3a	99867	Gotha	04618	Langenleuba-Niederhain	161

Fußnotentext zu Tabellen

- Zu 1:** Da dieses Gericht auch Zweigstellen/Außenstellen unterhält, ist auf die höchstmögliche Entfernung vom Gericht bis zum entferntesten Ort abzustellen, auch wenn dieser im Zuständigkeitsbereich der Zweigstelle/Außenstelle liegt.
- Zu 2:** Da es sich bei diesem Gericht um eine Zweigstelle/Außenstelle/Nebenstelle, auswärtige Kammern oder Senate handelt, gilt der gesamte Gerichtsbezirk des Hauptgerichts. Abzustellen ist also auf die höchstmögliche Entfernung von der Zweigstelle/Außenstelle bis zum äußersten Ort im gesamten Gerichtsbezirk.
- Zu 3:** Da sich dieser Gerichtsbezirk mit dem Stadtbezirk deckt, gibt es hier im Gerichtsbezirk keine Anwälte, die Reisekosten berechnen können, da hier eine Geschäftsreise nach Vorbem. 7 Abs. 2 VV RVG nicht möglich ist. Bei der Tätigkeit eines auswärtigen Anwalts vor diesem Gericht können Reisekosten also nur erstattet verlangt werden, wenn die Hinzuziehung des auswärtigen Anwalts notwendig war. Im Falle der Beirordnung im Wege der Verfahrens- oder Prozesskostenhilfe zu den Bedingungen eines im Gerichtsbezirk niedergelassenen Anwalts können in diesem Fall ebenfalls keine Reisekosten geltend gemacht werden.



Unser Service:
Cyberschaden-
Hotline mit
Unterstützung
durch IT-Sicher-
heitsdienstleister

HDI

Cyberversicherung für Firmen und Freie Berufe

Wenn in der digitalen Welt reale Sicherheit wichtig ist.

Die Anzahl der Angriffe auf IT-Systeme nimmt kontinuierlich zu. Aus der Nutzung des Internets und vernetzter Kommunikationsgeräte resultiert für Sie eine Vielzahl von Risiken. Aus diesen Gründen ist es notwendig, sich für den Fall der Fälle abzusichern. Die HDI Cyberversicherung bietet Ihnen einen umfangreichen Schutz und professionelle Soforthilfe rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr.

HDI hilft.